

# ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,  
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg





**Ratschiller's**  
BÄCKEREI KONDITOREI

Café Eching



## 15 ANGEBOTE

**Puddingbreze 2,10 €**

**Pfefferbreze 1,00 €**

**10 Kaisersemmeln 4,50 €**

**5 Brezen 4,10 €**



(gültig ab 01.05.2026)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Mo – Fr. 5.00 – 18.00 Uhr  
Sa./ So./ Feiertag 5.00 – 17.30 Uhr

Das einzige Mittel, Zeit zu haben,  
ist sich Zeit zu nehmen! ... (B. Eckstein)



**RATSCHILLER'S CAFE** | Pächter: Andreas Listl  
Untere Hauptstr. 2a | 85386 Eching | ratschillers-eching.de

# KULTURPROGRAMM BÜRGERHAUS ECHING

## Bruno Jonas

Klappe halten  
Do, 07.05.2026 | 20:00 Uhr  
34 EUR regulär / 31 EUR ermäßigt



## Molina Guitar Duo

Die Kunst der Polyphonie  
Sa, 13.06.2026 | 19:00 Uhr  
18 EUR regulär / 15 EUR ermäßigt /  
10 EUR Kinder bis 12 Jahre



## Anton Leiss-Huber

Lesung: Der große Ufa-Bluff  
Roman nach einer wahren Begebenheit  
Mi, 17.06.2026 | 19:30 Uhr  
12 EUR regulär / 9 EUR ermäßigt  
Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Eching



## Franziska Wanninger

Wenn Du wen brauchst, ruf mich nicht an  
Do, 25.06.2026 | 20:00 Uhr  
25 EUR regulär / 22 EUR ermäßigt



## Echinger Big Band und ihre Solisten

„Best of“  
Leitung: Bernhard Ullrich  
Mo, 06.07.2026 | 20:00 Uhr  
32 EUR regulär / 29 EUR ermäßigt



### Kontakt



**BÜRGER  
HAUS  
ECHING**

[www.buergerhaus-eching.de](https://www.buergerhaus-eching.de)  
Bürgerhaus Eching | Telefon: 089 / 319 000 - 7102

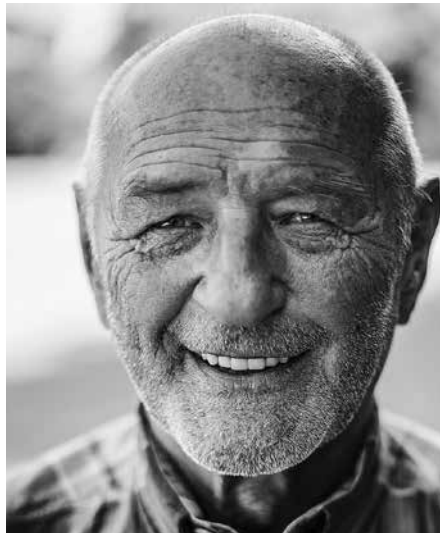
### Kartenvorverkauf

Verkauf im Bürgerhaus Eching Mo - Mi 10 - 12 Uhr,  
Do 14 - 18 Uhr (während der Schulferien findet kein  
Vorverkauf statt)\*

Abendkasse: Befindet sich im VVK-Büro des Bürger-  
hauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn  
geöffnet (Zuschlag 1,50 €/Ticket)\*

Einzeltickets über alle München Ticket Vorverkaufs-  
stellen und online über München Ticket  
([www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de))

\*Nur Barzahlung möglich



Gert Fiedler | ECHINGER FORUM e.V.

## Liebe Leserinnen und Leser!

Kürzlich war ich mit einer Reha-Maßnahme konfrontiert. Sie wissen schon, Gesundheit ist alles. Die Zuzahlungen halten sich in Grenzen, die Begeisterung auch.

Wie ist die neue Umgebung, was nimmt man mit, wie sind die Bedingungen, was passiert da? Und dann: Die Menschheit, der man dort gegenübersteht oder -sitzt, unterscheidet sich wesentlich von den Daheimgebliebenen. Oberschenkel wie Mammutbäume in Afrika neben spinnendünnen Beinen, kahlgeschorene Köpfe mit Narben, die an den Grand Canyon erinnern, Sprachen aller Couleur, tiefstes Schweigen oder lauthalsiges Lachen. Und alle eint der Wunsch, man möge doch wieder gesund werden. Man ist halt nicht mehr jung.

Kürzlich las ich einen Artikel über Japans Überalterung. Oberflächlich gelesen, hat der Text nichts mit Eching zu tun, auf den zweiten Blick aber viel mit Echings Älteren, nämlich dem auch hier beginnenden deutschlandweit beschriebenen demografischen Umbruch.

An einem normalen Werktag morgens um zehn Uhr sitzt man in einem Café beim Kaffee. Weiße Haare, Rollatoren, langanhaltende Suche beim Bezahlen. Türen aufhalten, Alter vor Eile. Von den vielen Nationen, die sonst Echings Straßen bevölkern, nichts zu sehen, außer vielleicht mal einer Jungmutter mit Baby im hypermodernen Kinder-

wagen. (Fahren die Dinger eigentlich schon KI-gesteuert von selber?).

Als Jüngerer hatte ich damals oft das Gefühl, dass die Alten viel Zeit, auch Erfahrung, aber keine Ahnung haben. Wie sich doch die Zeiten und die Erfahrungen ändern!

Allerdings erlebt man auch Eile bei älteren Damen und Herren. Anstelle sich einer gemütlichen Ampelüberquerung der Hauptstraße zu widmen, nähert sich die Hörbehinderte oder der Sehbehinderte mit Rollator der Hauptstraße im festen Glauben, es werde, wie in alten Zeiten, schon nicht soviel Verkehr auf der Straße sein.

Leider ist die Verkehrssituation auch nicht mehr das, was sie mal war. Parkende SUVs, Lieferwagen groß und kantig, LKWs in Kolonne und das alles in zügiger Geschwindigkeit lassen kaum eine Lücke. Und wenn doch, schiebt man sein Gefährt in aller Ruhe über die Straße. Bis jetzt waren noch alle Verkehrsteilnehmer rücksichtsvoll. Die quietschenden Bremsen hören ja nur die Sportwageninsassen und sie erzeugen bei dem Sportler oder der Fahrerinnen auch noch ein gutes Gefühl, dem Älteren gegenüber höflich und nachsichtig gewesen zu sein.

Da sitze ich nun, schaue zu, bestelle noch einen Kaffee, bin nachsichtig und nachdenklich. So schlecht gehts uns Älteren doch gar nicht, hier in Eching, nicht wahr?

## Ihr Gert Fiedler

### INHALTSVERZEICHNIS

Amtliche Mitteilungen **S. 4** | Eching aktuell **S. 5** | Impressum **S. 7** | In eigener Sache **S. 9** | Gemeinderat **S. 9** | ASZ/Mehrgenerationenhaus **S. 11** | Kindertagesstätten, Schulen, Jugendzentrum **S. 11** | Kirchen **S. 12** | Gemeindebücherei **S. 12** | Musikschule **S. 13** | Kultur **S. 13** | Volkshochschule **S. 14** | Vereine **S. 15** | Parteien **S. 22** | Dietersheim **S. 24** | Günzenhausen **S. 27** | Umwelt **S. 30** | Offener Brief **S. 31** | Termine **S. 31** | Xare Ohnehirnbeiß **S. 37** | Kleinanzeigen **S. 38** | **Notdienste S. 38** |

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Telefon: 089 / 319000-0, Telefax: 089 / 319000-1099, E-Mail: [gemeinde@eching.de](mailto:gemeinde@eching.de)

### Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Sollten Sie zu unseren Öffnungszeiten verhindert sein, können Sie gerne einen Termin im Rathaus per E-Mail unter [gemeinde@eching.de](mailto:gemeinde@eching.de) bzw. für das Bürgerbüro unter [buergerbuero@eching.de](mailto:buergerbuero@eching.de) oder telefonisch unter 089 / 319000-0 vereinbaren.

### Bürgersprechstunden

Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer dienstags zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr statt. Herr Steigerwald freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter [gemeinde@eching.de](mailto:gemeinde@eching.de) oder 089 / 319 000 6102 an.

### Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

### Änderung Termine Abfallabholung

Aufgrund des Maifeiertags ändern sich die Termine der Abfallentsorgung: Die übliche Leerung der Mülltonne vom - erfolgt am:  
Freitag, 01.05. - Samstag, 02.05.

Aufgrund des Feiertags Christi Himmelfahrt ändern sich die Termine der Abfallentsorgung: Die übliche Leerung der Mülltonne vom - erfolgt am:  
Donnerstag, 14.05. - Freitag, 15.05.  
Freitag, 15.05. - Samstag, 16.05.

Aufgrund der Pfingstfeiertage ändern sich die Termine der Abfallentsorgung: Die übliche Leerung der Mülltonne vom - erfolgt am:  
Montag, 25.05. - Dienstag, 26.05.  
Dienstag, 26.05. - Mittwoch, 27.05.  
Mittwoch, 27.05. - Donnerstag, 28.05.  
Donnerstag, 28.05. - Freitag, 29.05.  
Freitag, 29.05. - Samstag, 30.05.

### Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter [heinz-entsorgung.de](http://heinz-entsorgung.de) können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

### Problemmüllsammlungen 2026

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problem Müll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle. Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückzugeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen. Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Nächste Problemmüllsammlungen:

23.05., 11.30-13 h:	Eching, Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17
23.05., 9-10.30 h:	Neufahrn, Wertstoffhof, Christl-Cranz-Straße 20
28.05., 10-12 h:	Fahrenzhausen, Wertstoffhof, Ingolstädter Str. 23

### Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen im Landkreis Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen einerseits und digitalen Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten zur Verfügung (Beschriftung beachten); bitte die Datenträger ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist.

### Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter [kreis-freising.de](http://kreis-freising.de) finden.

### Meldungen aus dem Standesamt:

#### Sterbefälle:

- 03.03. Schwarz, Roland, Eching
- 06.03. Liedl, geb, Meier, Hannelore, Apercha
- 12.03. Schadl, geb. Grill, Theres, Günzenhausen
- 13.03. Grüner, Kurt, Eching
- 18.03. Lösch, Stefan Johann, Günzenhausen
- 23.03. Hiermeyer, Nikolaus Hermann, Rögling
- 31.03.2026 Egersdoerfer, Elisabeth, geb. Widhopf, Eching

### Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 02.04.:

- Ring
- Hörgerät
- Schlüsselbund mit und ohne Autoschlüssel
- Brille
- Ausweisdokumente

### Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB

Die kostenlose Energieberatung findet jeden 2. Dienstag im Monat im Wechsel zwischen Eching und Neufahrn von 14:00 bis 18:00 Uhr statt.

Für die Termine in Eching melden Sie sich bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301) oder Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) an. Für Termine in Neufahrn melden Sie sich bitte beim Verbraucherservice Bayern (0800 / 809 802 400) an. Dauer: ca. 45 Minuten; es fallen keine Gebühren an. Weitere Infos finden Sie unter [verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung](http://verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung).

### Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter [blutspendedienst.com](http://blutspendedienst.com) im Internet abrufbar.

### Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung gem. §3, Abs. 2, BauGB für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.28B, „Hollerner See“

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.02.2025 beschlossen, dass für den Bebauungsplan Nr. 28B, „Hollerner See“, die 1. Änderung durchgeführt wird. Die Betreiber des bestehenden Kiosks am Hollerner See haben bei der Gemeinde Eching beantragt, dass ein ganzjährig geöffnetes Restaurant und Kiosk errichtet wird. Für einen ordnungsgemäßen Betriebsablauf sind mehrere Lager- und Kühlflächen erforderlich und zudem ist auch geplant, eine Wohnung

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

zu errichten. Der derzeitige Bebauungsplan setzt für das betreffende Gebiet ausschließlich ein Sondergebiet Naherholungsgebiet fest, welches einen solchen Betrieb nicht berücksichtigt.

Die 1. Änderung des Bebauungsplans „Hollerner See“ wird daher die Nutzungserweiterung um eine gastronomische Errichtung ermöglichen und die Voraussetzungen für einen ganzjährigen Betrieb schaffen. Im Zuge der Änderung des Bebauungsplans soll auch eine Aktualisierung der Darstellung des Erholungsgebiets erfolgen. Der Geltungsbereich umfasst den kompletten Bereich des Hollerner Sees sowie die Grünflächen im Norden und Osten. Des Weiteren umfasst er die bestehende Wasserwacht, den Kiosk und die Parkflächen.

In der Zeit vom 27.08.2025 bis einschließlich 30.09.2025 fand die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung statt. Die eingereichten Stellungnahmen wurden in der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Eching vom 27.01.2026 abgewogen und die beschlossenen Änderungen bzw. Ergänzungen wurde in den Bebauungsplanentwurf mit eingearbeitet. Der Entwurf des Bebauungsplanes i.d. Fassung vom 27.01.2026 mit Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit vom 01.04. bis einschließlich 13.05. im Rathaus Eching, Bürgerplatz 1, 2. Stock, Zimmer Nr. II.23 (barrierefrei erreichbar), während der allgemeinen Dienstzeiten (Mo. Di. Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. 15.00 bis 18.00 Uhr), öffentlich aus. Die ausliegenden Unterlagen können auf der gemeindlichen Homepage unter [eching.de/Bekanntmachungen](http://eching.de/Bekanntmachungen) eingesehen werden. Äußerungen können während der genannten Frist vorgebracht werden, sie werden abgewogen und fließen dann in das weitere Verfahren ein.

### **Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Musikschule der Gemeinde Eching/Schul-/Benutzungsordnung für die Musikschule der Gemeinde Eching**

Die Gemeinde Eching hat eine neue Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Musikschule der Gemeinde sowie eine neue Schul-/Benutzungsordnung für die Musikschule der Gemeinde Eching erlassen. Die oben genannte Satzung und Benutzungsordnung treten am 1.9.2026 in Kraft und liegen für die Dauer ihrer Gültigkeit im Rathaus der Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Raum I.24, 1. Obergeschoss, zur Einsichtnahme aus.



## ECHING AKTUELL

### **KLIMAFRÜHLING 2026: VIELFÄLTIGES PROGRAMM MIT ZAHLREICHEN VERANSTALTUNGEN IN ECHING**

Noch bis 22. Mai veranstalten die Gemeinde Eching und die vhs Eching erneut den Klimafrühling im Freisinger Land. Mit zahlreichen Veranstaltungen vor Ort gehört Eching zu den zentralen Austragungsorten der Aktionswochen.

Rund die Hälfte der insgesamt etwa 50 Veranstaltungen im Landkreis findet direkt in Eching statt. Das Programm setzt bewusst auf konkrete, alltagsnahe Angebote und lädt Bürgerinnen und Bürger dazu ein, Klimaschutz praktisch zu erleben, Neues auszuprobieren und sich auszutauschen.

Zu den Veranstaltungen in Eching zählen unter anderem:

- der Kleidertausch am 24. April von 16:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Eching, der nachhaltigen Konsum durch Tauschen statt Neukauf ermöglicht;
- der Mobilitätstag am 25. April ab 14:00 Uhr auf dem Bürgerplatz, bei dem klimafreundliche Fortbewegung im Mittelpunkt steht;
- die Veranstaltung „Balkonkraftwerk – kostenlos ausprobieren und eigenen Strom erzeugen!“ am 28. April um 18:30 Uhr im vhs-Familienzentrum, die einen niedrigschwelligen Einstieg in erneuerbare Energien bietet;
- die Pflanzen-Tauschbörse am 3. Mai um 14:00 Uhr auf dem Bürgerplatz, bei der Setzlinge, Samen und Wissen rund ums Gärtnern geteilt werden;
- das Fest „Freundschaft mit Zukunft: Eching und Urubamba“ am 7. Mai

## ECHING AKTUELL

um 17:00 Uhr an der vhs Eching, das die internationale Klimapartnerschaft mit Urubamba in Peru erlebbar macht;

• sowie die Ausstellung „Ergebnisse Neugestaltung Bürgerplatz“ am 13. Mai um 17:00 Uhr im Bürgerhaus, die Einblicke in die zukünftige Entwicklung des öffentlichen Raums gibt.

Die Veranstaltungen zeigen die Bandbreite des Klimafrühlings in Eching: Von praktischen Lösungen für den Alltag über gemeinschaftliche Aktionen bis hin zu Fragen der Ortsentwicklung und internationalen Zusammenarbeit wird Klimaschutz konkret, greifbar und lokal erlebbar.

Der Klimafrühling versteht sich als Plattform für Austausch, Engagement und gemeinsames Lernen. Zahlreiche lokale Initiativen, Vereine und Einrichtungen bringen sich mit eigenen Beiträgen ein und machen deutlich, wie vielfältig nachhaltiges Handeln vor Ort aussehen kann.

Weitere Informationen und das vollständige Programm finden Sie hier: [klimafruehling-eching.de/veranstaltungen](http://klimafruehling-eching.de/veranstaltungen). (Bericht: Gemeinde)

### **RAMA DAMA – ECHING IST 2026 WIEDER SAUBER**

Im Jahr 1949 forderte der Münchener Oberbürgermeister Thomas Wimmer die Bürger auf, die Stadt von Schutt und Trümmern der Kriegsjahre zu befreien. Sein legendäres „Rama dama“ wurde in vielen Kommunen zu einem jährlichen Frühjahrsputz der öffentlichen Anlagen.

In Eching ist der laut Frau Baumann von der Verwaltung seit Jahrzehnten üblich. Auch dieses Jahr konnte Bürgermeister Thaler gut 100 Freiwillige begrüßen, von acht bis achtzig, die an einem Samstagvormittag achtlos Weggeworfenes und vom Wind und Schicksal Angewehtes einsammelten, das der Wertstoffhof dann entsorgte. Dass diese Aktion notwendig ist, zeigt, das Umweltbewusstsein ist noch entwicklungsbedürftig, auch wenn keine Tonnen an Müll zu sammeln waren.

Eine von der Gemeinde zum Abschluss spendierte Brotzeit belohnte die Teilnehmer für ihre vorbildliche Gemeinschaftsarbeit.

**Bericht/Foto: Josef Moos**

### **OBSTBRAND VON EIGENEN FRÜCHTEN: APRIL, APRIL!**

Die Idee, aus den eigenen Früchten oder denen der Streuobstwiesen einen „Echinger Obstbrand“ zu machen, kam zumindest bei zwei Echingern gut an. Dass die Info darüber ausgerechnet am 1. April stattfinden sollte, hatten sie dabei wohl übersehen und standen so an diesem Tag neugierig an der alten Brennerei, bereit für Infos.

Und die gab's dann auch: Ein ehemaliges Mitglied des Brennerteams fand den Aprilscherz gut und hatte angekündigt, vorbeizuschauen, um zu sehen, wer sich für das Thema begeistert. Die beiden Interessenten bekamen schließlich spannende Geschichten und Einblicke aus erster Hand – wie das Brennen damals ablief, was alles dazugehört und wie es war, als die Brennerei noch richtig in Betrieb war.

**Bericht: Gisela Duong**

### **UPDATE: DER NEUE GEMEINDERAT**

Nach der Wahl von Michael Steigerwald zum Bürgermeister in der Stichwahl ist nun Christine Handschuh-Sidorow von der Liste in der CSU in den Gemeinderat aufgerückt. Florian Uffinger, der im Falle eines Wahlerfolgs von Christoph Gürtner für die FW aufgerückt wäre, gehört damit dem Gemeinderat, wie er in unserer vergangenen Ausgabe im Bild portraitiert wurde, nicht an.

Bei der Zusammenstellung in Ausgabe 2026/03 ist uns leider ein Fehler passiert: Vincent Blank gehört dem Gemeinderat für die SPD an, nicht wie irrtümlich geschrieben für die FW. Wir bedauern den Fehler. (Bericht: EF)

### WENN DER OSTERMO BRENNT

Die Echinger Burschen haben mal wieder gezeigt, wie man richtig feiert – und zwar mit einem Holzhaufen, der vermutlich ausreicht, um ganz Eching warm zu halten. Rund 5.000 Besucher wollten sich das Spektakel nicht entgehen lassen. Alle warteten sehnsüchtig auf die Dunkelheit, denn erst dann durften die Burschen mit ihren Fackeln ans Werk.

Allerdings hatten die kräftigen Schauer am Vormittag den Ostermo in einen nassen Haufen verwandelt, der wirklich keine Lust hatte, zu brennen. Was tun? Klar, ein paar Liter Benzin – man gönnt sich ja sonst nichts bei den aktuellen Preisen.

Als endlich eine dicke Rauchwolke aufstieg, war klar: Der Klimawandel ist zwar in aller Munde, aber heute kein Thema. Der Ostermo hielt nicht länger stand und verglühte lichterloh. Der Abstand rund um das ziemlich größte Feuer im Landkreis Freising wurde immer größer. Und die Schlangen am Steaksemmelstand und bei den Getränken immer länger. Die Burschen können zufrieden sein. Der Auftakt zum 80. Jubeljahr ist gut gelungen und der Winter erfolgreich vertrieben.

**Bericht/Foto: Christiane Glaeser**



### VEREIDIGUNG EINES NEUEN FELDGESCHWORENEN IN DER GEMEINDE ECHING

In der Gemeinde Eching wurde mit einer kleinen feierlichen Zeremonie ein neuer Feldgeschworener in sein Amt eingeführt. Bürgermeister Sebastian Thaler nahm die Vereidigung von Martin Wildgruber vor, der künftig hauptsächlich den nördlichen Gemeindebereich betreuen und dort insbesondere Willi Kramer aus Deutenhausen unterstützen wird.

Der Vereidigungsakt fand im Beisein mehrerer Vertreter der Verwaltung und Fachbehörden statt. Anwesend waren unter anderem Erwin Jakob, Stellvertretender Leiter Abteilung Liegenschaften, Annette Uebach für die Öffentlichkeitsarbeit sowie Frank Gamböck, Leiter der Vermessungsgruppe vom Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ADBV) Freising, der von seinem Mitarbeiter Korbinian Frank begleitet wurde. Ebenfalls teilgenommen haben zwei der derzeit drei Feldgeschworenen der Gemeinde Eching, die Herren Alfred Meier und Christian Lang.



**Bei der Vereidigung: (v. l.) Frank Gamböck (Leiter Vermessungsgruppe ADBV), Bürgermeister Sebastian Thaler, Martin Wildgruber (neuer Feldgeschworener), Alfred Maier (Feldgeschworener), Korbinian Frank (Außendienst ADBV), Erwin Jakob, (stv. Leitung Liegenschaften Gemeinde Eching), Marco Kretschmar (stv. Amtsleiter ADBV) und Christian Lang (Feldgeschworener).**  
Foto: Josef Wildgruber

Willi Kramer war aus terminlichen Gründen verhindert. Zudem war der stellvertretende Amtsleiter des ADBV, Marco Kretschmar, die mediale Begleitung vor Ort.

Mit der Vereidigung von Martin Wildgruber stärkt die Gemeinde Eching die Besetzung dieses traditionsreichen Ehrenamtes. Bisher waren drei Feldgeschworene im Gemeindegebiet tätig, wobei Herr Maier und Herr Lang aus dem Ortsteil Dietersheim stammen. Perspektivisch wäre es wünschenswert, wenn die Gemeinde Eching zwei bis drei weitere Feldgeschworene gewinnen könnte, um eine noch bessere Abdeckung des Gemeindegebiets sicherzustellen.

Feldgeschworene – auch als „Siebener“ bekannt – nehmen in Bayern ein besonderes Ehrenamt mit jahrhundertealter Tradition wahr. Ihre zentrale Aufgabe besteht in der Mitwirkung bei der Sicherung von Grundstücksgrenzen. Sie unterstützen die staatlichen Vermessungsbehörden, insbesondere bei der Abmarkung von Grenzpunkten sowie bei der Wiederherstellung verlorengegangener Grenzzeichen.

Zu den wichtigsten Aufgaben und Pflichten gehören:

- Mitwirkung bei Vermessungsarbeiten: Feldgeschworene wirken bei Grenzfeststellungen und Abmarkungen mit und sorgen für die korrekte Umsetzung vor Ort.
- Überwachung der Grenzzeichen: Sie achten darauf, dass Grenzsteine und andere Abmarkungen erhalten bleiben und nicht unbefugt verändert werden.
- Dokumentation und Verschwiegenheit: Traditionell bewahren Feldgeschworene geheimes Wissen über bestimmte Grenzverläufe („Siebenergeheimnis“) und sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- Neutralität und Ehrenamtlichkeit: Ihre Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich und unparteiisch im Interesse der Allgemeinheit.

Durch ihre lokale Ortskenntnis und ihre enge Zusammenarbeit mit den Vermessungsbehörden leisten Feldgeschworene einen wichtigen Beitrag zur Rechtssicherheit im Grundstückswesen. Die Gemeinde Eching setzt mit der Bestellung von Martin Wildgruber ein Zeichen für die Fortführung dieser bewährten Institution.

**Bericht: Josef Wildgruber**

### VIelfalt im Berufsleben

Die Öffentlichkeit, insbesondere aber die Schülerinnen und Schüler umliegender Schulen und Gymnasien, wurden von den Gemeinden Eching und Neufahrn zu einer Berufsmesse eingeladen, um an diesem Tag Unschlüssigen Hilfestellung bei der Berufswahl zu geben. In Persona kümmerten sich für die Gemeinde Eching die Wirtschaftsberaterin Ines Mannseicher und für die Gemeinde Neufahrn Herr Hoffleisch.

Die Jugendlichen erhielten die Möglichkeit, sich über Ausbildungsplätze, Studienangebote und berufliche Perspektiven zu informieren. Es war eine gute Gelegenheit für ansässige Unternehmen und Lehrbetriebe, Kontakt aufzunehmen und - möglicherweise - Auszubildende für ihren Betrieb und die Chancen dort zu interessieren.

Aus Eching kamen zum Beispiel Unternehmen wie „Biozol Diagnostica“, Kiesel Süd GmbH, „Nesec Gesellschaft für angewandte Netzwerksicherheit mbH“, Novexx Solutions GmbH, Edeka, Eder GmbH, Hotel Olymp und Ikea GmbH sowie die Gemeinde Eching. Sie sehen also, eine Vielzahl von verschiedensten Ausbildungsberufen.

Die Gemeinde Neufahrn sucht auch Verwaltungsangestellte wie auch die Gemeinde Eching. Allerdings leicht kontraproduktiv die Präsentation von „VsV“, Boorberg: Eine Vorschriftensammlung für die Verwaltung in Bayern, satte 10.980 Seiten stark. Die freundliche Auszubildende, die sie präsentierte, war allerdings sicher, man müsse nur wissen, wo man suchen muss.

Viele Gespräche am Rande wurden sehr freundlich geführt, allerdings fragte mich ein scheinbar recht abwesender Betreuer:

## ECHING AKTUELL

„Suchen sie einen Ausbildungsplatz?“. Ich musste antworten, dass ich schon Rentner sei. „Entschuldigung! Hab nicht so richtig hingesehen.“

Interessant das Gespräch mit der Dame von der „Eder GmbH Landtechnik“. Auch Traktoren seien heute nicht nur mit einem 17er Schlüssel zu reparieren, meinte sie, denn auch sie musste die verschiedenen Schweißarten lernen. Erstaunen ließ bei Besuchern und Schülern der Stand vom Max-Plank-Institut für Plasmaphysik aus Garching aufkommen. Interes-



sierten wurde erklärt, dass man nicht nur Forscher im Bereich „Adex Upgrade“ suchen würde, sondern auch Schüler akquirieren möchte

im Bereich Betriebstechnik, Elektronikerin oder Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement. Der „Tokamak Adex Upgrade“ beschäftigt sich seit 1991 mit dem Axialsymmetrischen Divertorexperiment; für Jungbewerber allerdings nicht in jedem Fall geeignet.

Viele weitere Firmen waren anwesend, 20 an der Zahl insgesamt, darunter auch der Zweckverband Wasserentsorgung, ZEG Holzbau oder auch Aero-maritime, die trotz hochentwickelter Technik an ihrer Webseite Wünsche für Schülerinnen und Schülern übrig lässt. Dennoch war die weibliche spanische Standaufsicht sehr nett, hilfreich und erläuterte in fließendem Deutsch die Fragen von Außenstehenden.

Das Ausbildungszentrum der „TUM School of Social Sciences and Technology“ war ebenfalls präsent wie die Münchner Stadtentwässerung. Ein weites Spektrum für interessierte Schülerinnen und Schüler, die sich ausführlich mit den an den Ständen vertretenen Ausbildungsleitern und Repräsentanten unterhielten. Eine sehr gut besuchte Messe und viele Glückwünsche an die Wirtschaftsförderinnen und Herrn Hoffleisch von der Gemeinde Neufahrn.

**Bericht/Foto: Gert Fiedler**

## SPENDENÜBERGABE SEITENS REWE ECHING AN DIE „TAFEL“ HALLBERGMOOS

Anlässlich der letzten Wunschbaumaktion, die kurz vor Weihnachten 2025 im Echinger Rathaus stattgefunden hatte, hatte der Rewe-Markt Eching neben Rewe-Einkaufsgutscheinen auch eine großzügige Lebensmittel-



Die Übergabe direkt in den Räumlichkeiten der „Tafel“, wo noch am gleichen Tag die reguläre Ausgabe von allerlei verschiedenen Lebensmitteln stattfand. Tanja Voges als scheidende Leiterin sowie Ilse Riedl als neue Leiterin der „Tafel“ nahmen die Spende persönlich entgegen: (v. l.) Bürgermeister Sebastian Thaler (Gemeinde Eching), Tanja Voges, Nadine Schmitt (Assistentin des Bürgermeisters, Gemeinde Eching), Ilse Riedl, Enes Kartal (Rewe Eching). Foto: Gemeinde

**LOTTO®**  
Bayern

**Schreibwaren**  
**Lotto Quyen**

- **Lotto Bayern - Annahmestelle**
- **Büroartikel – Geschenkwaren**
- **Tabakwaren – eZigaretten Liquids**
- **Zeitungen Zeitschriften**
- **Fotokopie – Druck- Faxdienst**
- **DHL-Paketshop**
- **Kaffee to go**
- **Alkoholfreie Getränke**

**ANGEBOT**  
**des Monats!**



**Trendige Schlüsselanhänger:**  
**3,99 €**

**Goethestraße 2 | 85386 Eching | Tel. 089-7426053**

**Öffnungszeiten: Di.-Fr. 7:30-18:00 + Sa. 8:00-17:00**



Ohne die vielen Pater, Unterstützer, Spender und Wegbegleiter wäre unser Engagement nicht möglich! Unterstützen Sie uns und die Kinder, wir freuen uns auf Sie!

**Aktion Kinder Togo e.V.**

Daitenhausenerstr. 34 | **85386 Eching**  
VR 209001 | Registergericht: München  
Djaye Sabi, Gabriela Spick

**BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS!**

**www.aktionkindertogo.de**

## IMPRESSUM

**Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.**

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching,  
Tel. 089 / 80044024, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de,  
www.echinger-forum.de

**Redaktionsleitung: Klaus Bachhuber**

redaktion@echinger-forum.de

**Ehrenamtlicher Zeitungskreis:**

Karl-Heinz Damnik, Gisela Duong, Gert Fiedler, Christiane Glaeser,  
Andrea Mayerhofer, Josef Moos, Heinz Müller-Saala, Irene Nadler,  
Josef Wildgruber, Dagmar Zillgitt, Günter Zillgitt

**Austräger-Organisation: Andrea Mayerhofer**

Tel. 089 / 3193765, andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

**Druck und Verlag: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH**

Dagmar Zillgitt (Geschäftsführerin), Nelkenstr. 37, 85386 Eching,  
Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de,  
www.echinger-forum-verlag.de

**Anzeigenannahme: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH**

Dagmar Zillgitt, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de

**ISSN-Print 2197-5302**

Auflage 5300 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich und in ausgewählten Geschäften wie Banken, Friseure, Bäckereien, Lotto- und Schreibwarengeschäfte etc. und im Rathaus Eching.

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Die Meinungen in den Artikeln der Parteien und den Leserbriefen entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Termine nach Angaben der jew. Veranstalter ohne Gewähr.

Die Mitarbeit im Echinger Forum e.V. ist ehrenamtlich. Öffentliches Treffen des Zeitungskreises ist immer am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im ASZ.

**Nächste Ausgabe: 2026/05**

**Redaktionsschluss 12.05.2026**

**Erscheinungstermin 29.05.2026**

## Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH



- Baum-, Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Hausmeisterservice
- Elektroinstallation

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH  
 Waagstr. 10 | 85386 Eching | Tel. 0 89/3193173 | Fax 0 89/3195531

Innungs-Meisterbetrieb

## ELEKTRO WAGNER

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen



Elektro Wagner GmbH & Co. KG  
 Erfurter Str. 7  
 85386 Eching

Telefon: (089) 3 19 26 84  
 Telefax: (089) 3 19 66 51

[www.elektroanlagen-wagner.de](http://www.elektroanlagen-wagner.de)

Hifi | TV | Video | Telefon *Mein Technik-Profi*

## VERKAUF | REPARATUR | SERVICE

### M. Illenseher

Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb in Eching

Wir reparieren Ihre defekten Geräte – schnell, sicher und zuverlässig

Wir beraten Sie umfassend und kompetent zum Thema Unterhaltungselektronik und Telekommunikation

[www.iq-illenseher.de](http://www.iq-illenseher.de) Roßbergerstraße 1A | 85386 Eching  
 089/3195956 | [info@iq-illenseher.de](mailto:info@iq-illenseher.de)

ALLE KFZ-TYPEN

## AUTO SOUCEK

ALLE KFZ-TYPEN

Eching in der Goethestr. 4



- Auto An- und Verkauf
- Neu- Jahres- und Gebrauchtwagen
- HU & AU jeden Mittwoch & Donnerstag
- Reparatur & Service aller Marken
- Unfall-, Reifen-, Scheibenservice
- Jetzt Klimaanlage-Check /- Wartung

**Jetzt**

Klimaanlagen-Check /- Wartung  
 Saisonaler Fahrzeugcheck

**TEL. 089 3192855**

[www.autohaus-soucek.de](http://www.autohaus-soucek.de)

typenoffene & vertragsfreie  
 Mazda & Mitsubishi Werkstatt

Auto Soucek • Inh. Miroslav Soucek  
 Goethestraße 4 • 85386 Eching

## ECHING AKTUELL

spende für die „Tafel“ Hallbergmoos ankündig. Jetzt zum Osterfest war die Gelegenheit gekommen und Nadine Schmitt, die Assistentin von Echings Bürgermeister Sebastian Thaler, griff diese Idee wieder auf und organisierte zusammen mit Herrn Kartal vom Rewe-Markt eine Übergabe an die „Tafel“.

Gerade zum Osterfest findet sich oftmals die Gelegenheit für ein gemeinsames Festmahl mit Familie und Freunden. Um mit der großzügigen Lebensmittelspende möglichst viele „Tafel“-Kunden unterstützen zu können, spendierte Rewe Eching knapp 40 kg Geflügelfleisch. Am 1. April fand nun die Übergabe des Fleisches an die „Tafel“ Hallbergmoos statt, welche auch für Bedürftige in Eching und Neufahrn zuständig ist. (Bericht: Gemeinde)

## VERABSCHIEDUNG DER LANGJÄHRIGEN „TAFEL“-LEITERIN TANJA VOGES

Im Anschluss an eine Spendenübergabe (siehe voriger Bericht) wurde Frau Voges als langjährige Leiterin der „Tafel“ Hallbergmoos verabschiedet. Die drei Bürgermeister Sebastian Thaler (Gemeinde Eching), Franz Heilmeier (Gemeinde Neufahrn) und Benjamin Henn (Gemeinde Hallbergmoos) waren persönlich anwesend und würdigten ihre Verdienste um die „Tafel“.

Als Zeichen der großen Anerkennung überreichten sie ihr als Abschiedsgeschenk einen Kirschbaum, bestückt mit Gutscheinen aus allen drei Gemeinden, sowie das neu erschienene Buch „Heidelandschaft“ des Heideflächenvereins Münchener Norden e.V. Sebastian Thaler brachte zusätzlich seitens der Gemeinde Eching noch einen symbolischen Scheck über 1.000,00 € für die „Tafel“ mit.

Echings Bürgermeister Sebastian Thaler richtete bei der Geschenkübergabe seine Worte an Frau Voges: „An diese Präsente sind zwei Bedingungen geknüpft: Erstens, der Baum muss in den eigenen Garten eingepflanzt und darf nicht verschenkt werden. Da wir Sie kennen und Sie die anhängenden Gutscheine gleich heute Abend an Ihre Kunden verteilen würden, die sie dringender brauchen können, müssen zweitens die Gutscheine persönlich von Ihnen eingelöst werden. Es geht uns darum, dass Sie sich etwas gönnen und diese für sich und Ihre Familie in Eching, Neufahrn und Hallbergmoos einlösen.“

Neben Frau Voges verabschiedete sich nach 10 Jahren auch der zweite Leiter der „Tafel“, Herr Johannes Span, der sich ebenfalls aus der aktiven Mithilfe für die „Tafel“ zurückziehen möchte. Frau Voges und Herr Span freuten sich sehr, die „Tafel“ an ihre Nachfolgerin Ilse Riedl zu übergeben, die sich in diesem Rahmen auch gleich vorstellen konnte.

Frau Voges blickte zufrieden auf 22 Jahre ihrer Tätigkeit zurück - von der ersten Idee bis hin zur Entstehung und die weitere Entwicklung der „Tafel“ - und hob den großen Zusammenhalt und den Teamgeist der Helfenden hervor. Auch ihre Familie wurde eng einbezogen und hat sie stetig unterstützt. Nicht ein einziges Mal wurde ihr Hilfesuch in all den Jahren von einem Teammitglied abgelehnt, niemals wurde sie am Telefon „weggedrückt“, immer konnten Lösungen im Sinne der „Tafel“ gefunden werden.

(Bericht: Gemeinde)



Bei der Verabschiedung: (v. l.) Bürgermeister Franz Heilmeier (Gemeinde Neufahrn), Bürgermeister Benjamin Henn (Gemeinde Hallbergmoos), Tanja Voges (scheidende Leiterin der „Tafel“), Bürgermeister Sebastian Thaler (Gemeinde Eching), Johannes Span (scheidender Leiter der „Tafel“), Ilse Riedl (neue Leiterin der „Tafel“ Hallbergmoos), Martina Wilkowski (1. Vorsitzende Nachbarschaftshilfe Hallbergmoos).

Foto: Gemeinde

### JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES ECHINGER FORUMS

Am 25.03. wurden die Mitglieder des Vereins Echinger Forum satzungsgemäß zur Jahreshauptversammlung ins ASZ eingeladen. Insgesamt nahmen 16 Mitglieder an der Veranstaltung teil, die von Dagmar Zillgitt als Versammlungsleiterin eröffnet wurde.

Nach der Begrüßung gedachten die Anwesenden in einer Schweigeminute den verstorbenen Mitgliedern. Die fristgerechte Einladung und die ausreichende Teilnehmerzahl gewährleisteten die Beschlussfähigkeit der Versammlung.

Im Bericht der Vorsitzenden wurde besonders hervorgehoben, dass der Verein aktuell 46 Mitglieder zählt. Zillgitt begrüßte die Ehrenmitglieder Marianne Graetz, Karl Heinz Damnik, Jürgen Scholz, Heinz Müller-Saala und Irene Nadler sowie das neue Mitglied Eric Jakob, der künftig dem Gemeinderat angehören wird.

Im Jahr 2025 erschienen zwölf gut gestaltete Ausgaben, die als PDF auf der Homepage des Echinger Forum verfügbar sind. Das Archiv umfasst Ausgaben seit 2005. Dank eines Treffens mit Bürgermeister Thaler im Frühjahr 2025 konnten die Bürgermeisterbriefe wieder regelmäßig veröffentlicht werden. Die Weihnachtsfeier fand im Dezember im neu eröffneten Restaurant Ashish statt. Zillgitt dankte abschließend dem Zeitungskreis und dem Vorstandsteam für die engagierte Zusammenarbeit, besonders auch dem Revisor Jürgen Scholz für 35jährige Tätigkeit.

Für das Jahr 2026 plant der Verein keine weiteren größeren Veranstaltungen. Zillgitt blickte jedoch auf die gelungene Podiumsdiskussion am 25.02. zurück, bei der fünf Bürgermeisterkandidaten unter Leitung von Chefredakteur Klaus Bachhuber diskutierten. Die Resonanz mit etwa 560 Besuchern im

Saal und fast 400 Online-Teilnehmern sowie rund 2.000 Stream-Aufrufen auf der Vereins-Homepage war überwältigend. Für die Organisation und Gestaltung dankte Zillgitt ihrem Team.

Der Zeitungskreisleiter Klaus Bachhuber betonte die Zuverlässigkeit der Zeitungskreismitglieder und lobte die rechtzeitige Lieferung aktueller Themen. Besonders hob auch er die Durchführung der Podiumsdiskussion der Bürgermeisterkandidaten hervor, die als Höhepunkt dieses Frühjahrs galt, und bedankte sich ausdrücklich bei Dagmar Zillgitt für die perfekte Organisation.

Nach dem Kassenbericht von Kassier Günter Zillgitt stellte Revisor Jürgen Scholz nach erfolgreicher Prüfung den Antrag auf Entlastung des Vorstands, der einstimmig angenommen wurde.

Abschließend wurden keine weiteren Anträge gestellt. Die Jahreshauptversammlung wurde pünktlich beendet. Man sieht sich wieder beim Zeitungskreistreffen jeden ersten Mittwoch im Monat um 18 Uhr im ASZ. Interessierte sind herzlich willkommen.

(Bericht/Foto: EF/Christiane Glaeser)



## AUS DEM GEMEINDERAT

### 51. Versammlung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Hollerner See Eching/Unterschleißheim“ am 16.03. im Rathaus

TOP 51.01. Sachstand zum Bebauungsplan Nr. 28B, „Hollerner See – 1. Änderung“ für eine Ganzjahres-Gaststätte mit Kiosk und eine Fischerhütte  
Der Planentwurf wurde zwischen Ende August und Ende September 2025 frühzeitig öffentlich ausgelegt; von Bürgerseite gab es keine Einwendungen. Stellungnahmen, Hinweise und Empfehlungen verschiedener Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden größtenteils in den Plan aufgenommen. Der vom Fischereiverein Eching beantragte Bau eines Vereinsheims wurde abgelehnt, da zum jetzigen Zeitpunkt kein geeigneter Standort gefunden werden konnte. Die Gemeinde Eching folgt der Empfehlung des Landratsamtes, wegen bebauungsplanrechtlicher Rahmenbedingungen eine Mitarbeiterwohnung auf dem Gelände der Gaststätte abzulehnen. Die weitere Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung ist durchzuführen. (Beschluss einstimmig)

TOP 51.02. Auftragsvergabe: Sicherheitsdienstleistungen für die Badesaison 2026  
Die Sicherheitsdienstleistungen für den Hollerner See sollen für die Badesaison 2026 neu vergeben werden. Vorgesehen ist ein Streifendienst vom 15. Mai bis 15. September, mit verstärkten Einsätzen an Wochenenden und Feiertagen. Von vier angeschriebenen Firmen haben zwei Angebote abgegeben, wobei das günstigste Angebot bei 34.078,27 € brutto liegt. Beauftragt werden soll der wirtschaftlichste Anbieter ohne Zusatzoption für elektronische Echtzeitkontrolle. (Beschluss einstimmig)

TOP 51.03. Auftragsvergabe: Pflege- und Unterhaltsleistungen im Erholungsgebiet für 2026

Die bestehende Grünpflegefirma soll auch in der Badesaison 2026 für die Pflege des Erholungsgebiets am Hollerner See beauftragt werden. Der Vertrag wird um ein Jahr verlängert, die Kosten betragen 268.315,74 € brutto. (Beschluss einstimmig)

TOP 51.04. Auftragsvergabe: Reinigung der festen WC-Container am nördlichen Seeufer für die Badesaison 2026

Die Reinigung des WC-Containers am Hollerner See für die Badesaison 2026 soll erneut vergeben werden. Die Arbeiten umfassen eine tägliche

Reinigung vom 15.05. bis 15.09.2026 sowie die Lieferung von Hygieneartikeln. Es ging ein Angebot über 10.353 € brutto ein, das beauftragt werden soll. (Beschluss einstimmig)

TOP 51.05. Auftragsvergabe: Dixi-Toiletten für die Badesaison 2026

Anstelle der Anmietung von Dixi-Toiletten soll ein Alternativangebot für Komposttoiletten eingeholt werden. Maximaler Auftragswert ca. 2.000 €. (Beschluss einstimmig)

TOP 51.06. Genehmigung von Finanzmitteln für Sanierungsmaßnahmen am Wasserwachtgebäude

Das Wasserwachtgebäude ist renovierungsbedürftig. Es wurden etliche Mängel an Dach, Heizung und Fassade gemeldet. Die anteilige Übernahme der Sanierungskosten muss mit dem Erholungsflächenverein geklärt werden. Für dringende Maßnahmen sollen zunächst 30.000 € in den Haushalt 2026 eingestellt werden, sowie 10.000 € für laufende Wartungsarbeiten. Der weitere Schadensumfang muss noch geklärt werden. (Beschluss einstimmig)

TOP 51.07. Jahresabschluss 2022

Der von Zweckverbandsmitglied Brigitte Weinzierl angemahnte Zeitverzug bei der Erstellung der Jahresabschlüsse 2022 bis 2024 ergab sich durch die seinerzeitige Umstellung auf das Doppik-Buchhaltungsverfahren bei der Stadtverwaltung Unterschleißheim, erklärte Hr. Stocker von der Stadt Unterschleißheim. Der nun ausgewiesene Jahresabschluss 2022 weist einen Überschuss von 64.181,46 € aus und liegt damit über den Erwartungen. Hauptursachen sind eingesparte Personal- sowie Sach- und Dienstleistungskosten, die erst im Haushalt 2023 verbucht wurden. Die Liquiditätsreserve beträgt zum Jahresende 201.142,19 €, die Bilanzsumme stieg auf 742.321,51 €. Die Verbandsversammlung nahm den Abschluss zur Kenntnis und verwies ihn zur Prüfung an die örtliche Rechnungsprüfung, die durch die Verbandsversammlung selbst durchgeführt wird. (Beschluss einstimmig)

TOP 51.08. Erlass einer Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2027 bis 2029

Die Verbandsversammlung stimmte der vorliegenden Haushaltssatzung einstimmig zu und beschloss den Finanzplan für die Jahre 2027 bis 2029.

# Papeterie



## DIEGEL

#nur jetzt

Angebote des Monats!



Staedtler  
Farbstifte 12er,  
Promotion Set  
UVP € 4,69



2<sup>99</sup> €

**SCHULE | BÜRO | GESCHENKE**

Bahnhofstraße 15 | 85386 Eching | 089/3790780

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7:30-12:30 Uhr + 14.00-18:00 Uhr | Sa. 7:30-12:30 Uhr



Ihr professioneller Partner  
gleich in Ihrer Nähe

**30-jährige Erfahrung  
und regionale Marktkenntnis**  
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen  
Zeit und Geld

**Bestpreisgarantie!**



kompetent · diskret · seriös



www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn

Telefon 08165/909 600



## AUS DEM GEMEINDERAT

Unter der Berücksichtigung der in TOP 51.06 festgestellten Sanierungsmittel reduziert sich die Verbandsumlage für die Gemeinde Eching und die Stadt Unterschleißheim auf insgesamt 459.540 €. (Beschluss einstimmig)

**Bericht: Christiane Glaeser**

### 45. Sitzung Haupt- und Finanzausschuss am 17.03. im Rathaus

TOP 45.2. Allgemeiner Förderzuschuss für die Elternbeiräte der örtlichen Schulen

Der Elternbeirat der Realschule Eching möchte den Abschlussball 2026 im Bürgerhaus Eching veranstalten. Da der Elternbeirat kein eingetragener Verein ist und deshalb keinen Anspruch auf einen Zuschuss hat, würden die Kosten für die Schüler ohne Förderzuschuss etwa 70 € pro Person betragen. Die steuerrechtliche Prüfung hat nun ergeben, dass Elternbeiräte ortsansässiger Schulen für Veranstaltungen im Bürgerhaus den ortsansässigen Vereinen gleichgestellt werden können. Somit kann auch der allgemeine Förderzuschuss gewährt werden. (Beschluss einstimmig)

TOP 45.3. Bekanntgaben und Anfragen

a) GR Herr Blank hatte zur Streichung des Kinderstartgelds durch den Freistaat angefragt. Die Bayerische Staatsregierung hat das Kinderstartgeld sowie das Familien- und Krippengeld gestrichen. Stattdessen werden die dafür vorgesehenen Mittel in die bestehende Förderung für Kindertageseinrichtungen investiert, insbesondere durch eine Erhöhung der Betriebskostenförderung ab 2026. Für die Gemeinde Eching bedeutet dies keine direkte Auszahlung, sondern eine schrittweise Entlastung bei den laufenden Kosten. Die genauen finanziellen Auswirkungen sind abhängig von den örtlichen Gegebenheiten und können nicht konkret beziffert werden.

b) Die Gemeinde Eching hat im Rahmen des Bundesprogramms zur Sanierung kommunaler Sportstätten zwei Förderanträge eingereicht: Einen für den Ersatzneubau der Tennisplätze im Dr.-Enßlin-Park und einen für den Neubau eines Kunstrasen-Großspielfelds sowie eines Soccer-5-Courts auf der TSV-Sportanlage. Die Eingangsbestätigungen liegen vor, eine Entscheidung über die Förderung wird aufgrund der hohen Nachfrage erst nach Ostern erwartet.

c) Anfrage GR Herr Blank: Briefkasten im Rathaus wegen Briefwahlkuverts überfüllt. Trotz regelmäßiger zweistündiger Leerung kam es zeitweise zum Überlauf wegen der voluminösen Umschläge. Bei der nächsten Kommunalwahl Alternativen prüfen.

**Bericht: Christiane Glaeser**

### 83. Sitzung des Gemeinderates am 24.03. im Rathaus

TOP 82.3. Widerruf der Bestellung von Herrn Bernd Bendl zum hauptamtlichen stellvertretenden Kassenverwalter

Herr Bendl wurde zum stellvertretenden Kassenverwalter bestellt, hat inzwischen aber andere Aufgaben in der Kämmerei übernommen. Um Interessenkonflikte zu vermeiden, wird seine Bestellung zum 31.03. widerrufen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 83.4. Bestellung von Frau Liliana Himjak zur hauptamtlichen stellvertretenden Kassenverwalterin

Frau Himjak, bisher Assistentkraft im Sachgebiet Liegenschaften, wurde zum 01.03. in die Gemeindekasse versetzt und soll ab 01.04. zur hauptamtlichen stellvertretenden Kassenverwalterin bestellt werden. (Beschluss: einstimmig)

TOP 83.5. Beschaffung von Büroraumdruckern im Rathaus Eching

Die Gemeinde Eching plant, 44 neue Multifunktionsdrucker für verschiedene Standorte zu mieten. Der günstigste und nahegelegenste Anbieter verlangt dafür 56.304 € für 36 Monate. Die benötigten Haushaltsmittel sind für 2026 bereits vorgesehen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 83.6. Erlass einer Sanierungssatzung gem. § 142 BauGB, neue Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung vom 30. September 2025 wurde beschlossen, für das Ortszentrum, Waagstraßenviertel und Bahnhofsumfeld eine Sanierungssatzung zu erlassen. Alle geplanten Sanierungen im festgesetzten Umgriff müssen demzufolge mit der Gemeinde abgestimmt werden. Dafür gibt es im Rahmen des „Isek (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept)“ besondere Fördergelder und steuerliche Vorteile für Eigentümer in dem Gebiet. Seitens der beteiligten Behörden lagen keine Einwände vor. Einige Gemeinderäte waren mit dem geplanten Umgriff des Gebietes nicht einverstanden. (Beschluss: 14:8)

## AUS DEM GEMEINDERAT

TOP 83.7. Erlass einer sog. Allgemeinverfügung gem. §144 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zum Abschluss von Verträgen im Umgriff der Sanierungssatzung  
Der in TOP 83.6 erlassenen Sanierungssatzung wird eine Allgemeinverfügung angehängt. Diese regelt, dass die im Sanierungsgebiet von Eigentümern abgeschlossenen längerfristigen Miet- und Pachtverträge nicht mehr laut obiger Sanierungssatzung einzeln genehmigt werden müssen. Sie erhalten eine generelle Genehmigung. (Beschluss 14:8)

TOP 83.8. Zu- und Mitarbeit des Klimabeirats bei Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

Der Punkt soll durch den Gemeinderat in der neuen Amtsperiode behandelt werden.

TOP 83.9. Kündigung der Zweckvereinbarung - Datenschutzbeauftragter im Landkreis Freising zum 01.07.

Die bisherige Zweckvereinbarung zur gemeinsamen Bestellung eines Datenschutzbeauftragten für mehrere Gemeinden und den Landkreis Freising wird zum 01.07. außerordentlich gekündigt, da die Stelle seit Jahren nicht besetzt ist und die gesetzlichen Anforderungen gewachsen sind. Künftig soll jede Kommune eigenständig einen Datenschutzbeauftragten beauftragen, vorzugsweise extern. Nach Möglichkeit soll eine gemeinsame Ausschreibung mit anderen Kommunen erfolgen, um Synergieeffekte und günstigere Konditionen zu erzielen. (Beschluss 20:2)

TOP 83.10. Bekanntgaben und Anfragen

a) Eine Aufstellung der Zuschüsse in Summe von ca. 24.500 € im Jahr 2025 für Arbeiten, die der Bauhof für die Vereine geleistet hat, ist im Sitzungsportal der Gemeinde veröffentlicht.

b) Zukünftig soll am Verkehrsübungs Gelände eine mobile Toilette aufgestellt werden. Ein Unterstand ist ebenfalls geplant.

c) Im 2. Beteiligungsverfahren zu Windenergieanlagen im Gemeindegebiet gab es Einwände seitens der Flugsicherungsbehörde gegen die zwei geplanten Standorte im Gemeindegebiet.

d) Ab Frühjahr 2026 wird das Bikesharing-System MyRadl im MVV-Gebiet eingeführt, betrieben von der nextbike GmbH. MyRadl ermöglicht das Ausleihen und Zurückgeben der Räder über Gemeinde- und Landkreisgrenzen hinweg und fördert so die Verknüpfung verschiedener Verkehrsmittel in der Region. Im Gemeindegebiet sind 8 Stationen mit 3-7 Pedelecs vorgesehen. Das Angebot soll um weitere Räder erweitert werden.

e) Auch heuer findet vom 30.07.-02.08. die „Brasswiesn“ im Dr. Ensslin-Park statt. Der Veranstalter rechnet mit ca. 16.000 Besuchern. Die Spielzeiten bleiben unverändert. Das Sicherheitskonzept wurde genehmigt.

**Bericht: Christiane Glaeser**

## „ALTEN SERVICE ZENTRUM“/ MEHREGENERATIONENHAUS

### Theater im ASZ

Vorstellungen: 25.04., 27.04., jew. 15 Uhr, 29.04., 18 Uhr. Die Theatergruppe des ASZ zeigt Stücke von Karl Valentin und Liesl Karlstadt: „Der Firmiling“, „Der Theaterbesuch“, „Im Photo-Atelier“. Eintritt: 8 €, Mit Anmeldung.

### Kinderkino: „Die Schule der magischen Tiere“

Dienstag, 05.05., 15:45 Uhr. 5 €, inklusive Getränk und Popcorn, Filmdauer: 89 Minuten (FSK:0), ASZ-Saal

### Artistenshow: „Circus Dumbo“

Mittwoch, 13.05., 16 Uhr, ASZ- Saal

Ein Zirkus, der ins Haus kommt: Der „Circus Dumbo“ der Artistenfamilie Frank begeistert seit sechs Generationen sein Publikum – auch ohne großes Zelt. In seinem Programm erleben die Zuschauer mitreißende Showeinlagen aus Akrobatik, Humor und Musik. Freuen Sie sich auf Handstandbalance, Hula-Hoop, Tellerjonglage, Clownseinlagen, eine spannende Westernnummer und Live-Trompetenmusik. Mit Anmeldung.

### Ferienbetreuung für Grundschul Kinder - Pfingstferien

Im ASZ- Stüberl; Kosten: 97 €, inklusive Mittagssnack

1. Woche: Di. - Do. (26.05.-28.05.), 8.00 - 16.00 Uhr & Fr. (29.05.) 8.00 - 13.00 Uhr. Ausflug am Do. zum Walderlebnispfad in Freising. Bitte Kindersitz mitbringen. Mit Anmeldung bis 04.05. im ASZ/MGH, Tel.: 089 / 32 71 42-0 oder info@asz-eching.de. (Berichte: ASZ)

## KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM

### SCHÜLER MALEN PLAKATE: SCHULWEGHELPER DRINGEND GESUCHT

In Eching gibt es nur noch drei morgendliche Schulweghelfer an den Straßenkreuzungen für die Schulkinder, das ist aber viel zu wenig, um alle gefährlichen Übergänge abzusichern. Deswegen hatte der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule an der Danziger Straße zu einem Malwettbewerb für alle Klassen aufgerufen, um das schönste Plakat zur Suche nach neuen Schulweghelfern zu finden.

60 Bilder musste die Jury vor der Preisverleihung in der Turnhalle begutachten. Dann konnten die Gewinner ausgezeichnet werden: Auf den ersten Platz kam das Bild von Jonatan Bukvasevic (Klasse 1a), auf Platz 2 kam Julius Artius (Klasse 4c). Beide erhielten Kino-Gutscheine vom Elternbeirat. Auf Platz 3 folgte das Motiv von Kilian Kassner (Klasse 4d), er gewann einen Eis-Gutschein für die ganze Familie gespendet vom Café Vaniglia. Und als Überraschung bekamen dann noch alle Kinder, die mitgemacht hatten, eine Kugel Eis als Dank.



**Übergabe der Preise in der Turnhalle: (v. li.) Sina Ruppe (EB), Andreas Polzin (Vorsitzender EB), die Gewinner Kilian Kassner, Julius Artius, Jonatan Bukvasevic, Bürgermeister Sebastian Thaler, Frank Horlbeck (stell. Vorsitzender EB).**  
Foto: Elternbeirat

Die prämierten Bilder werden nun in großer Zahl als Plakate gedruckt und sollen im gesamten Eching Gemeindegebiet die Suche nach Schulweghelfern unterstützen. Denn auch Echings älteste Schulweghelferin hört leider zum Sommer auf: Frau Westermeier hat seit über 20 Jahren jeden Morgen zur Schulzeit auf „ihre Kinder“ an der Paul-Käsmaier-Straße aufgepasst. Nun will sie mit 80 Jahren „mal in Rente gehen“.

Während bundesweit leider die Unfallzahlen mit Kindern im Straßenverkehr weiter steigen und die Kleinsten vor allem in der Zeit von 7 bis 8 Uhr morgens am meisten gefährdet sind, wie Untersuchungen der Gesetzlichen Unfallversicherung belegen, wird es immer schwerer, Freiwillige als Schulweghelfer zu gewinnen. Dabei ist in Bayern nachweislich an Übergängen mit Schulweghelfern seit über 40 Jahren nichts mehr passiert.

Doch nun fehlen auch in Eching an den Übergängen an der Hauptstraße und bald auch an der Paul-Käsmaier-Straße akut die morgendlichen Schulweghelfer. Wer zukünftig helfen möchte, an den gefährlichen Übergängen für die Sicherheit der Grundschüler zu sorgen, bekommt dazu eine Schulung, Einsatzjacke und Kelle und auch eine Vergütung durch die Gemeinde.

Man kann beispielsweise auch nur tageweise in der Woche als Schulweghelfer an den einzelnen Übergängen sein. Neben Eltern hoffen Schule und Elternbeirat auch auf engagierte Senioren, die morgens Zeit haben und wirklich sinnvoll helfen wollen. Bei der Gemeinde kann man sich unter 089/3190005202 informieren (Frau Promberger) oder auch per mail: gemeinde@eching.de. (Bericht: Elternbeirat/Frank Horlbeck)

### WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR EINSCHREIBUNG AN DER REALSCHULE

Die Einschreibung der Viertklässler erfolgt in diesem Jahr in Präsenz an der Schule im Zeitraum vom 11./12.05. von 09:00-16:00 Uhr und am 13.05. von 09:00-13:00 Uhr. Eine Voranmeldung für Mittelschüler von der 5. Jahrgangsstufe in die 5. Jahrgangsstufe ist bis zum 13.05. möglich. Die not-



# Hildebrandt MALER - FACHBETRIEB

Fassadengestaltung | Innenraumdesign | Altbausanierung

Wir bringen Farbe in Ihr Leben.

Wir schaffen Wohn(t)räume

**Darum ist der Malerfachbetrieb Hildebrandt in vielen Bereichen versiert und qualifiziert. Kunden ausführlich und individuell zu beraten sowie handwerkliche Qualität in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, ist unser Grundsatz.**

Amselweg 1d | 85386 Eching/Dietersheim | T: 089. 319 11 13 | 0173. 98 58 88 7

[www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de](http://www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de)



## UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Am Winkelfeld 11  
85376 Hetzenhausen  
Telefon: 08165/9 83 14  
Fax: 08165/9 83 16  
kassner@friedhelm-kassner.de  
www.friedhelm-kassner.de

## HASCHKE IMMOBILIEN

- 🏠 Verkauf Ihrer Wohnung | Hauses | Grundstücks
- 🏠 Bewertung Ihrer Immobilie
- 🏠 Vermietungen

**Ihr Immobilien Makler in Eching**



089 / 319 11 45 Klaus Haschke IMMOBILIEN  
Eching | Umlandstraße 12 | [info@Haschke.com](mailto:info@Haschke.com)

**AKTUELL Apartments**  
2+ 3 - Zi Wohnungen und Häuser  
in Eching | Neufahrn | Umgebung  
zum Kauf gesucht!

**HAUS (RH, REH, DHH)**  
von vorgemerkten Kunden  
dringend zu kaufen gesucht!  
**BAUGRUND dringend gesucht**

## KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM

wendigen Unterlagen können bereits online von der Homepage (Download-Bereich) heruntergeladen und vorbereitet werden. Zur Anmeldung werden benötigt: Geburtsurkunde, Übertrittszeugnis im Original (für 4. Jgst.), ggf. Sorgerechtsbescheinigung. (Bericht: Realschule)

## KATHOLISCHE KIRCHE

### Pfarrausflug am 16.06.2026

Herzliche Einladung zu unserem Pfarrausflug, unser Ziel ist das Kastulsmünster in Moosburg und das Enghauser Kreuz - Enghausen. Der Sozialdienst und der PGR laden auch dieses Jahr wieder in Begleitung von Pater Binoy, Gerhard Hross und barrierefrei ein. Weitere Informationen finden Sie an unseren Schriftenständen.

Abfahrt: Dietersheim/Feuerwehrhaus um 12.15 Uhr, Eching/Parkplatz Pfarrhaus Danziger Str. um 12.30 Uhr. Rückkehr: gegen 18.00 Uhr. Unkostenbeitrag pro Person für Fahrt und Führung: 17,00 €. Wir bitten um verbindliche Anmeldung & Bezahlung bis 28.05. entweder bei Frau Dörrich (Sozialdienst) oder: Pfarramt St. Andreas, Danziger Str. 11. (Bericht: Pfarrei)

## EVANGELISCHE KIRCHE

### Osterbasar

Der Osterhase, der am Ostersonntag schon ganz früh am Morgen mit einem Körbchen voll Schokoeier durch den Kirchgarten hoppelte, musste sich gut überlegen, wo er die Eier versteckt. Denn sonst wären sie an diesem sonnigen Tag schon längst weggeschmolzen, bevor die Kinder nach dem Familiengottesdienst den Kirchgarten stürmen konnten.

Aber ganz offensichtlich hat er alles richtig gemacht, denn alle Osternester wurden unversehrt gefunden und voller Stolz die „Beute“ den Eltern präsentiert. Die hatten es sich inzwischen beim Osterfrühstück im Gemeindesaal gemütlich gemacht und probierten die verschiedenen Leckereien vom Buffet.

Auch die Frauengruppe der Magdalenenkirche unter der Leitung von Ilona Schubert war so fleißig wie der Osterhase und bastelte im März mit viel Liebe und Geschick wunderschöne Osterkränze, bemalte Ostereier und Osterdekoration. Die Kunstwerke standen beim Osterbasar am 22.3. zum Verkauf. Kein Wunder, dass nach einer Viertelstunde schon alles ausverkauft war. Einen ganz herzlichen Dank an die Helferinnen, die den Erlös von 300 Euro der Kirchengemeinde für soziale Zwecke zur Verfügung stellen. (Bericht/Foto: Magdalenenkirche/Sandra Eden)



## GEMEINDEBÜCHEREI

### Familienratsch meets Gemeindebücherei

Ab Mittwoch, den 29. April. Der Familienratsch der Nachbarschaftshilfe kommt in die Bücherei. Dieses Mal steht das Kennenlernen der Bücherei im Mittelpunkt: Angebote für Familien entdecken, ins Gespräch kommen & neue Kontakte knüpfen, während die Kinder spielen und in Büchern stöbern. Für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre, 9 - 11 Uhr, 3 € pro Person (inkl. Kaffee, Tee, Butterbrezen). Anmeldung über [info@nachbarschaftshilfe-eching.de](mailto:info@nachbarschaftshilfe-eching.de).

### Gratis-Comic Tage für Kids und Teens

Vom 4. bis 8. Mai wird es richtig bunt: Anlässlich des Gratis-Comic-Tags laden wir alle jungen Comic-Fans im Alter von 6 bis 14 Jahren zur Comic-woche in die Bücherei ein.

Am Freitag, den 15.5. (Brückentag), bleibt die Bücherei geschlossen. (Bericht: Gemeindebücherei)

## MUSIKSCHULE

### Tag der offenen Tür am 25.04. von 9.30 bis 13.30 Uhr

Am Samstag, den 25. April, öffnet die Musikschule Eching von 9:30 bis 13.30 Uhr weit ihre Türen und lädt zu einem spannenden Tag der musikalischen Entdeckungen ein.  
(Bericht: Musikschule)

## KULTUR

### SWING IM KELLERTHEATER

Einen ganz besonderen musikalischen Leckerbissen servierte das Echinger KulturForum im Kellertheater des Bürgerhauses: „The Babettes & The Barflies“. Die drei „Babettes“, Verena Stich, tätig in der Musikschule, Silvia Reisinger und Sylvia Le Hong, brachten Musik auf die Bühne, die selten bis nie in das Bürgerhaus findet. Die Künstlerinnen haben den Swing der 30er Jahre wiederbelebt, sind ihm gar „verfallen“, wie damals die Big-Bands und Musiker in den music halls und Radiosendungen in den USA.



Diese Musik mit Wurzeln aus Jazz und afrikanischer Musik, entstanden in Harlem und der Bronx, wurde zur begleitenden Popmusik des New Deal des US-Präsidenten F. D. Roosevelt. Noch heute sind die Musiker und Bandleader dieser Jahre des Aufbruchs in den USA den Freunden des Swing geläufig. Allen voran Benny Goodman, der King of Swing, Duke Ellington, die Dorsays, Count Basie und Glenn Miller.

Nach Deutschland kam diese Musik erst mit den amerikanischen Soldaten nach der Befreiung 1945, denn sie war in der NS-Zeit verpönt, geächtet, verboten. Standen die genannten Swinggrößen noch großen Big-Bands vor, so begleiteten an dem Abend eine Mini-Big-Band die drei Interpretinnen. Big und mini widersprechen sich eigentlich, aber das wussten Rahul Punjabi am Bass, Gunther Reisinger am Piano und Andreas Lautenschlager am Schlagzeug zu widerlegen. Mehr Personen hätten auf der Bühne des Kellertheaters auch kaum Platz gefunden und wären die drei „Babettes“ von einer klassischen Big-Band mit gut 30 Musikern begleitet worden, sie hätten auf Publikum verzichten müssen.

Die einführenden Worte waren so originell, dass sie im Wortlaut wiedergegeben werden sollen: „Inspiriert von den Andrew Sisters katapultieren wir das Publikum zurück in die Vergangenheit – in eine Zeit, in der Kühlschränke noch eine technische Sensation waren und Hornbrillen zum letzten Schrei gehörten. Als „The Babettes & The Barflies“ mixen wir unseren ganz eigenen Musik-Cocktail und lassen uns nicht gern in eine Kategorie auf der musikalischen Getränkekarte stecken.“ Originell auch die Ansage, Mobiltelefone nicht abzuschalten, damit die Anrufer etwas von der mitreisenden Musik und Atmosphäre zumindest hören können.

Die Interpretinnen, in Personalunion auch Darstellerinnen, führten ihr Publikum vom Swing bis zur zeitgenössischen Popmusik, diese natürlich „verswingt“. So lassen sich Stücke von Lady Gaga, der Band „Münchener Freiheit“ und Elton John in vollkommen ungewohnter Erscheinung rezipieren. Auch der Humor kam nie zu kurz, gekonnte Tänzeinlagen auf minimaler Tanzfläche wurden mit Szenenapplaus und „Wellen“ belohnt, die ja nicht nur in Fußballstadien die Zuschauer „bewegen“. An dem Abend waren sie die maximale Steigerung von Beifall.

## KULTUR

Dass gecoverte Songs nicht bloße Kopien sein dürfen, das wussten die Künstlerinnen zu meistern. Die Boy- und Girl-Groups der 90er Jahre, auch Justin Timberlake, der zeitgenössische King of Pop, wären überrascht gewesen, hätten sie doch hier hören können, was man aus ihren Songs noch herausholen kann.

Sie singen nicht nur, die „Babettes“, sie steigern sich zu Musen der Unterhaltung, wissen ihr Publikum von den Stühlen zu reißen, gar das Tanzbein zu schwingen, trotz des begrenzten Platzes. Und weil Spiele mit Sprache in unserer vom neudeutschen „Denglish“ geprägten Umgangssprache zunehmend an Unterhaltungswert gewinnen, lehrten sie ihr Publikum, dass das Oberpfälzer Idiom seinen Reiz hat: Wou is da Bou? - Ja wo isser denn, der Bub?

Das breite Oeuvre der drei „Babettes“ und ihrer Big-Band – Musik, Schauspiel, Tanz – von Swing bis Lady Gaga, das ließ sie in der Region zu gut gebuchten Interpretinnen werden. Eventmanager würden sagen: Die haben Potential. Der Abend im Kellertheater hat's bewiesen, das Publikum entließ sie nicht ohne Zugaben. **Bericht und Foto Josef Moos**

### GEDENKKONZERT FÜR WOLFGANG A. MOZART IM BÜRGERHAUS

Vor 250 Jahren, im Dezember 1791, starb der große Komponist Mozart mit erst 35 Jahren in Wien. Das nahm das Echinger Kammerorchester unter seinem Gastdirigenten Dr. Adam Kalbfuß zum Anlass, des Meisters mit einem Konzert im Bürgerhaus zu gedenken. Solisten waren die beiden Musiklehrer an der Musikschule, Martin Kiefl, Viola, und Yuki Kuwano, Violine, die auch jeweils in die Werke einführte und so mit Hintergrundinformationen zu den Werken zu einem noch intensiveren Musikgenuss beitrug.

Das Kammerorchester der Musikschule Eching bilden Lehrkräfte und Schüler, aktive und ehemalige, aber auch Musiker aus der Region. Es genießt einen sehr guten Ruf in der regionalen Musikwelt und erfreut sich sehr vieler gut besuchter Konzerte.

Zum Auftakt spielte das Orchester den 1. Satz aus dem Divertimento F-Dur, ein heiteres Stück zur Begleitung einer sommerlichen Abendtafel. Mozart schrieb es 1772, es heißt aber, das Werk kam zu seinen Lebzeiten nie zur Aufführung. Wie viele seiner Werke ist auch dieses Divertimento stark von der zeitgenössischen italienischen Oper beeinflusst, Puccini stand Pate. Der Meister hatte einige Wochen vor der Komposition in Italien verbracht, dort wohl auch die Noten gesetzt.

Das Hauptwerk des Abends, die Sinfonia concertante für Violine, Viola und Orchester, schrieb der Meister 1778 teilweise in Paris, nicht ungewöhnlich, war er doch gut ein Drittel seines Lebens unterwegs, mit all den Misslichkeiten, die vormals tagelange Reisen über Land in Kutschen die Reisenden plagten.

Die Sinfonie kann als Zwiegespräch des Orchesters mit den beiden Solisten interpretiert werden. Das Orchester übernimmt die musikalische Gesprächsführung, bestimmt den Inhalt der Dialoge, Violine und Viola liefern die Argumente, denen das Orchester zustimmt – oder sie ablehnt. Mozart begann die Arbeit an dieser Sinfonie 1774, mit knapp 18 Jahren, konnte sie aber erst 1779 fertigstellen. So lange haderte er mit dem Sujet. Die Kunst des Dirigenten bei der Aufführung besteht unter anderem darin, diesen „Dialog“ zwischen Orchester und Solisten für das Publikum erkennbar und hörbar zu machen, die musikalische Gesprächsführung zu moderieren.



Ein profunder Mozartkenner verortete den Charakter des Werkes einmal im majestätischen Gehalt der Tonart Es-Dur. Die Akkordschläge im ersten Satz geben den Rhythmus vor, die fast nahtlose Verschmelzung der Solopartien erreicht ihren späten Höhepunkt, weil zwei Solisten schwerlich übereinstimmend improvisieren können. Um in der Interpretation des Stücks als Dialog zu bleiben, Solisten und Orchester haben sich auf ein harmonisches Miteinander verständigt.

Die die Matinée schließende Sinfonie A-Dur mit ihren vier kurzen Sätzen schrieb Mozart 1774 in Salzburg. Sie gilt als sein sinfonisches Meisterwerk, wird von seinen später gesetzten Sinfonien nicht mehr übertroffen. Diese Einschätzung beruht auf der differenziert ausformulierten „Sonatensatzform“ in den Sätzen Allergo moderato und Andante.

Die wissenschaftlich fundierte Musikforschung muss dem Publikum nicht eigen sein, hier im vollen Bürgerhaussaal. Entscheidend ist der Musikgenuss. Für den haben Kammerorchester und Solisten und vor allem der Dirigent bei dieser Matinee zur vollsten Zufriedenheit des Publikums gesorgt. Es war ein zweistündiges Bad in anspruchsvoller Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, seines Gedenkens würdig.

**Bericht und Foto: Josef Moos**

## VERNISSAGE „ARBEITSKREIS KUNST“

Der etablierte professionelle Kunstbetrieb grenzt sich gerne von denen ab, die aus Muse und Freude am Tun gerne malen, töpfeln, schreiben oder mit Holz und Metall gestalten. Dass auch Laien Werke schaffen können, die nicht nur schön anzusehen, sondern auch von künstlerischem Esprit inspiriert sind, das zeigte der Arbeitskreis Kunst aus Hallbergmoos mit einer Werkschau im ASZ.

Die Leiterin des Arbeitskreises, die freischaffende Künstlerin und Dozentin Inez Eckenbach-Henning, stellte die acht Malerinnen und ihre Arbeiten kurz vor, ging auch ganz besonders auf den Wert der künstlerischen Auseinandersetzung mit Umwelt, Natur und persönlicher Befindlichkeit ein, der sich in den ausgestellten Bildern wiederfindet. So unterschiedlich wie die Motive sind auch die Maltechniken, von Öl bis Acryl, von Aquarell bis Encaustic-Technik. Bei dieser eher wenig üblichen Technik wird flüssiges Wachs auf den Malgrund aufgetragen und mit einem Maleisen ein Motiv gestaltet.

Wenn Menschen aus Freude am Malen ihre Motive suchen, dann sind die Bilder oft von überraschender Aussagekraft. Da findet man sich an einem birkengesäumten Bächlein wieder, alle kahl, nur in der Ferne ein erstes Grün – oder ist es das letzte? Da zeigen sich Urlaubssehnsüchte, die aber nicht friedliche Stimmung verbreiten, sondern primär ein stürmisches Meer abbilden. Vielleicht ahnte die Künstlerin schon die Herbststürme, die eine friedliche Sommeridylle sehr gründlich vertreiben können.

In einem weiteren Sehnsuchtsbild nahm die Künstlerin Anleihen bei Bob Ross, der amerikanische Moderator und „Fernsehmalerei“, der sein Publikum mit seiner Maltechnik und dem Ergebnis primär glücklich machen wollte. Vielleicht ließen sich einige Laien von seiner Technik zum Malen inspirieren, denkbar ist es.

Viele Künstlerinnen malen nicht nur in VHS-Kursen, sie haben schon Workshops und Kreativkurse bei renommierten Malern und Kunstpädagogen besucht. Einige geben ihr Wissen und Können auch als Dozentinnen weiter. Was besonders erwähnt sei, alle haben ihre Arbeiten schon in Ausstellungen gezeigt. Das Heraustreten aus dem heimischen Atelier und die Werke einer kritischen Öffentlichkeit zu präsentieren, das ist anerkanntswert und regt an, sich weiter in das Kunstschaffen zu vertiefen. Dass örtliche und regionale Ausstellungen nicht immer das Echo finden, das sie verdienen, das ist dem Zeitgeist geschuldet, soll die Künstlerinnen aber nicht entmutigen.

Was im aktiven Malen stecken kann, dazu sei die Künstlerin Irina Krätschmer zitiert, die das am treffendsten auszudrücken weiss: „Für mich ist Malerei eine Sprache, mit der sich das Unsichtbare übersetzen lässt, ein stiller Dialog zwischen Licht, Farbe und Struktur. Dabei entstehen Werke, die zwischen Intuition und Gestaltung, Stille und Bewegung balancieren“. So wird es auch verständlich, dass die Bilder dieser Malerin von ruhigen harmonischen Kompositionen bis zu solchen mit verborgenen Bedeutungen reichen – wie Spiegel, in denen jeder Betrachter etwas Eigenes erkennt.

Der überwiegende Teil der Bilder ist gegenständlich, deshalb soll noch eine Künstlerin, Christina Thenert-Moser, zitiert sein, die auch abstrakt malt. Sie findet in der Abstraktion die Freiheit, natürliche Schönheit neu zu erkunden. Die fließenden Formen und die harmonischen Farbübergänge sollen den Betrachter einladen, innezuhalten und sich in den vielschichtigen Texturen zu verlieren. Das Ziel dieser Künstlerin ist es, eine Atmosphäre der Ruhe und Kontemplation zu schaffen und zugleich die subtile Kraft und Eleganz der Natur zu feiern.

Das zu erreichen, dazu ist eine Vernissage zu betriebsam und zu kurz, das Foyer des ASZ ist aber immer für eine intensive Auseinandersetzung mit ausgestellten Werken zugänglich, zu dieser Ausstellung wie zu den bestimmt zahlreich folgenden. Dieses kundenfreundliche Angebot wird noch zu wenig genutzt, der Bericht könnte fortan dazu anregen.

**Bericht: Josef Moos**



**Bei der Vernissage: (von li. nach re.) Marko (Musik), Inez Eckenbach-Henning, Stefanie Ihlefeldt, Gabi Hofmann, Christina Thenert-Moser, Irina Krätschmer, Elke Trakies; zwei Künstler waren nicht anwesend: Maria Mehrbrodt und Geri Hoffmann.**

Foto: Josef Moos

## VOLKSHOCHSCHULE

### Kultur, Natur und neue Perspektiven: Mai-Programm der vhs Eching

Im Mai bietet die Volkshochschule Eching ein vielseitiges Programm mit Veranstaltungen aus den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Gesundheit und Bildung. Im Mittelpunkt stehen dabei aktuelle Themen, regionale Bezüge und Gelegenheiten zum gemeinsamen Erleben.

Im Fachbereich Gesellschaft greifen mehrere Veranstaltungen historische und gesellschaftliche Fragen auf. Themenrundgänge in der KZ-Gedenkstätte Dachau eröffnen neue Perspektiven auf Geschichte vor Ort. Gleichzeitig beteiligt sich die vhs maßgeblich am Klimafrühling, der sich mit Fragen rund um Nachhaltigkeit, Klimaschutz und zukunftsfähige Lebensweisen beschäftigt und zahlreiche Veranstaltungen in der Gemeinde bündelt.

Kulturelle Highlights setzen die Filmreihe „Montagskino“ mit ausgewählten internationalen Produktionen sowie verschiedene kreative Angebote – vom Nähen über Innenarchitektur bis hin zu einem Familienkochkurs zur mexikanischen Küche. Tanzkurse ergänzen das Programm und laden dazu ein, Bewegung und Begegnung zu verbinden.

Im Bereich Gesundheit starten zahlreiche Kurse, die Bewegung, Entspannung und Wohlbefinden fördern. Dazu gehören Yogaangebote, Pilates, Rückenfitness und meditative Formate wie Lu Jong. Auch niedrigschwellige Angebote wie gemeinsames Gehen unter dem Motto „Latschen und Ratschen“ schaffen Raum für Austausch und Aktivität.

Das Sprachenangebot umfasst Englischkurse auf verschiedenen Niveaus sowie Deutschkurse für Lernende unterschiedlicher Erfahrungsstufen. Im Bereich Beruf und digitale Kompetenzen stehen praxisnahe Onlineangebote im Mittelpunkt, etwa zu Excel, digitalen Kartenanwendungen oder Finanzthemen wie ETFs.

Auch für Kinder und Familien gibt es zahlreiche Angebote: von Kreativkursen wie Malen und Basteln über einen Pferde-Erlebnistag bis hin zu einem Kurs im Zehnfingerschreiben.

Alle Kurse und wichtigen Informationen finden Sie wie gewohnt aktuell auf unserer Website [vhs-eching.de](http://vhs-eching.de). Oder Sie kommen einfach bei uns vorbei oder rufen an, wir geben sehr gerne persönlich Auskunft. (Bericht: Vhs)

Landfrauen:

**SPENDE AN DIE KINDERKLINIK**

Die Echinger Landfrauen haben der Kinderklinik, dem Neuen Hauner in Großhadern, 1500 Euro für die Innenausstattung gespendet. Es ist uns ein großes Anliegen, damit zu einer angenehmen und unterstützenden Umgebung für die kleinen Patientinnen und Patienten beizutragen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern unserer Kaffee- und Kuchenaktionen sowie bei allen Helferinnen und Helfern, die dies durch ihre Spenden erst möglich gemacht haben.

(Bericht: Landfrauen)



**Spendenübergabe: (von links) Theresia Schredl, Franziska Huber, Ärztlicher Direktor Prof. Dr. med. M. Lerch, Christa Handschuh, Waltraud Kranz.**  
Foto: Landfrauen

Spero:

**SPENDENÜBERGABE VON SPERO E.V. AN „AKTION KINDER TOGO E.V.“**

Der Verein Spero e.V. hat der Hilfsorganisation „Aktion Kinder Togo e.V.“ eine Spende in Höhe von 1.000 Euro überreicht. Mit diesem Betrag wird in Togo ein weiterer Brunnen finanziert, der die Wasserversorgung der Bevölkerung nachhaltig verbessert. Zudem werden mit der Spende Kinder



**Djaye Sabi (Vorsitzende von „Aktion Kinder Togo e.V.“) freut sich über die großzügige Spende von Spero e.V., überreicht durch den Vorsitzenden Laurian Graef.** Foto: Dagmar Zillgitt

für die kommenden zwei Jahre unterstützt, damit sie Zugang zu Schulbildung und grundlegender Versorgung erhalten.

Die Mission von Spero e.V. ist es, durch gezielte Projekte Hoffnung zu schenken, Bildungs- und Lebenschancen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern und nachhaltige Strukturen in benachteiligten Regionen aufzubauen. Im Mittelpunkt steht dabei, gemeinsam mit verlässlichen Partnerorganisationen vor Ort langfristige Hilfe zur Selbsthilfe zu ermöglichen.

Ein beeindruckendes Highlight der „Aktion Kinder Togo e.V.“ sind ihre bisherigen Brunnenbauprojekte: Bereits über 20 Brunnen wurden in ländlichen Regionen Togos errichtet, die Tausenden von Menschen täglich sauberes Trinkwasser bieten und somit Krankheiten vorbeugen sowie die Lebensqualität spürbar steigern.

Spero-Vorsitzender Laurian Graef hat die Projekte von „Aktion Kinder Togo“ bereits mehrfach gefördert und begleitet damit kontinuierlich das Engagement des Vereins für benachteiligte Kinder in Togo. Die Vorsitzende von „Aktion Kinder Togo e.V.“, Frau Djaye Sabi, bedankte sich herzlich für die erneute Unterstützung und betonte, wie wichtig diese Hilfe für den Ausbau der bestehenden Projekte und die Zukunftsperspektiven der Kinder vor Ort ist.

**Bericht: Dagmar Zillgitt**

**BÖHM & COLLEGEN**  
RECHTSANWÄLTE FACHANWALT



RECHTSANWALT

**BERTRAM BÖHM**

EHE- U. FAMILIENRECHT  
HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT  
ARBEITSRECHT, STRAFRECHT  
PATENT- UND MARKENRECHT

RECHTSANWALT

**JOHANNES GRAF ESTERHÁZY**

UNTERNEHMENSZUSAMMEN-  
SCHLÜSSE UND -NACHFOLGE  
VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT  
ERBRECHT, MIETRECHT

RECHTSANWALT

**DR. MAXIMILIAN FREYENFELD**

ERBRECHT, STIFTUNGSRECHT  
STEUERRECHT

BÖHM & COLLEGEN  
UNTERE HAUPSTRAßE 2  
85386 ECHING

TEL. 089 / 327 147 13  
FAX 089 / 327 147 14

WEB:  
WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE  
E-MAIL:  
BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung  
weitere Info unter [www.boehm-familienaufstellungen.de](http://www.boehm-familienaufstellungen.de)

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promille-  
rechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozeßrech-  
ner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite  
[www.boehm-collegen.de](http://www.boehm-collegen.de) unter „RA-tools“ kostenfrei!



**KOCHKURSE  
PRIVATE &  
FIRMENFEIERN**

**Deborah Ferrini Kreitmair**  
Alte Ziegelei 16 | 85386 Günzenhausen / Eching  
Tel: +49 172 83 85 706

[www.das-kochloft.de](http://www.das-kochloft.de) | [info@das-kochloft.de](mailto:info@das-kochloft.de)

ADFC:

## DAS RADTOURENPROGRAMM DES ADFC FREISING – GEMEINSAM DIE REGION ENTDECKEN

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC), Kreisverband Freising, startet auch 2026 wieder mit einem besonders vielfältigen und attraktiven Radtourenprogramm. Insgesamt 50 spannende Tages- und Halbtagestouren laden dazu ein, gemeinsam die schönsten Seiten unserer Region auf zwei Rädern zu erleben.

Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Entdecken von Natur, Kultur und Geschichte. Die Touren führen durch reizvolle Landschaften und zu faszinierenden Zielen – etwa ins malerische Altmühltal, durch die traditionsreiche Hopfenregion Hallertau (Hollédau) oder ins beeindruckende Voralpenland. Auch historisch interessante Strecken stehen auf dem Programm, beispielsweise entlang des Oxenwegs oder auf dem beliebten Räuber-Kneißl-Radweg.



**Präsentieren das neue Programm: (v. l.) Detlev Harms (Stv. Vorsitzender), Hans Pemp (Vorsitzender).**

heit im Umgang mit dem Fahrrad. Fahrradchecks für einen rundum fitten Drahtesel, Fahrradcodierungen zum wirksamen Schutz vor Diebstahl.

Das neue Tourenprogramm 2026 wird derzeit im gesamten Landkreis Freising verteilt. Wer nicht warten möchte, kann alle Touren schon jetzt online entdecken: freising.adfc.de. Steigen Sie auf, radeln Sie mit und erleben Sie die Region gemeinsam mit dem ADFC – aktiv, gesellig und voller neuer Eindrücke.

(Bericht/Foto: ADFC)

Fischereiverein:

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2026

Mit der am 11.08.2025 in Kraft getretenen Satzung wurde der erweiterte Vorstand des Fischereivereins im vergangenen Jahr personell erweitert. Neben dem Vorsitzenden und seinem Stellvertreter – beide seit 2021 im Amt – wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2025 die Positionen des Gewässerwarts, des Schriftführers sowie des Kassiers neu besetzt. Zusätzlich wurde ein Jugendleiter gewählt.

Im Zuge der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde die seit dem 21.03.2025 bestehende Vorstandschaft um drei weitere Positionen ergänzt. Die Vorstandschaft hatte der Mitgliederversammlung Kandidaten für die Ämter des Gerätewarts, des stellvertretenden Kassiers sowie des stellvertretenden Jugendleiters vorgeschlagen. Alle drei Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Die zusätzliche Erweiterung des Vorstands war dringend erforderlich, um die einzelnen Mitglieder weiter zu entlasten. Seit dem Wechsel der Vorstandschaft im Jahr 2021 verzeichnet der Verein ein kontinuierliches Wachstum. Der zunehmende Bestand an Equipment, Werkzeugen und Arbeitsgeräten muss instandgehalten und verwaltet werden. Auch die Beteiligung des Vereins an Veranstaltungen benachbarter Vereine sowie an gemeindlichen Events ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen.

Zudem ist die Jugendgruppe in den vergangenen zwei Jahren stark gewachsen und umfasst mittlerweile knapp 40 Jugendliche. Parallel dazu haben auch deren Aktivitäten stetig zugenommen. Neben dem stellvertretenden Jugendleiter erhält die Jugendgruppe zusätzliche Unterstützung durch den stellvertretenden Kassier, der gleichzeitig nicht nur Jugendbetreuer ist, sondern in erster Linie für die Finanzen der Jugendgruppe zuständig ist.



Bereits vor Beginn der Jahreshauptversammlung 2026 traf sich die Jugendgruppe, um aus ihren Reihen einen Jugendsprecher, einen Jugendkassier sowie deren Stellvertreter zu wählen. Der Jugendsprecher vertritt die Interessen der Jugendgruppe gegenüber dem Jugendleiter, während der Jugendkassier die stellvertretenden Kassier unterstützt und dabei erste Einblicke in Vermögensverwaltung und Buchhaltung erhält. Auf diese Weise sollen den Jugendlichen mehr Möglichkeiten geboten werden, das Vereinsleben aktiv mitzugestalten und früh Verantwortung zu übernehmen. Ziel ist es, engagierte junge Mitglieder langfristig für Aufgaben im Verein zu gewinnen und ihnen perspektivisch die Übernahme von Ämtern zu ermöglichen.

Alle im Jahr 2026 neu gewählten Amtsinhaber bleiben bis zu den nächsten Neuwahlen im Jahr 2028 im Amt. Die Jahreshauptversammlung fand am 21.03. um 19:00 Uhr im Café Central in Eching statt. Insgesamt folgten 71 Mitglieder der Einladung. (Bericht/Foto: Verein/Boris Baumann)

Lions Club:

## Ein Baum der Erinnerung: Lions Club Eching pflanzt Eiche zu Ehren von Heiner Wehkamp

In einem Moment der Erinnerung und Verbundenheit kamen die Mitglieder des Lions Clubs Eching zusammen, um an ihren verstorbenen Freund Heiner Wehkamp zu denken – mit einem Lächeln, vielleicht auch mit etwas Wehmut, aber vor allem mit großer Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit.

Zu Heiners Ehren wurde der dritte Lions-Baum gepflanzt – eine deutsche Eiche, die als Symbol für Stärke, Standhaftigkeit und Gemeinschaft gilt. Werte, die Heiner wie kaum ein anderer verkörperte.

Diese Eiche trägt eine besondere Geschichte in sich: Vor rund zehn Jahren brachte Lions-Freund Josef Riemensberger eine kleine Eichel aus Berlin mit. Mit Geduld und Liebe zog er sie zu einem kräftigen jungen Baum heran, den er nun als Spende für die Pflanzung zur Verfügung stellte.

Für diese wunderbare Idee und die symbolhafte Geste sprachen die Clubmitglieder ihren herzlichen Dank aus – ein schönes Sinnbild dafür, wie aus etwas Kleinem durch Hingabe und Gemeinschaft etwas Großes entstehen kann. Ganz im Geist des Lions-Clubs und seiner Mitgliederfreundschaft.

Mit der Pflanzung der Eiche entstand ein lebendiges Denkmal, das an Heiners ruhige Art, seine Hilfsbereitschaft, seinen Humor und sein großes



**Baumpflanzung: (v. l.) Präsident Günter Zillgitt, Oliver und Angelika Klingeberger, Marianne Wehkamp, Dagmar Zillgitt, Josef Riemensberger, Karl Lamprechtinger und Brigitte Lippert.**  
Foto: Lions Club

Herz für die Gemeinschaft erinnert. Und ganz im Sinne des „echten norddeutschen Kindes“ Heiner Wehkamp darf die junge Eiche in den kommenden Jahren wachsen – mit einer „steifen Brise um die Ohren“. Zum Abschluss stießen die Lions-Freunde mit einem Glas Sekt auf Heiner und auf die Zukunft der deutschen Eiche an – in Gedenken, Freundschaft und Zuversicht. (Bericht: Lions Club/Dagmar Zillgitt)

Lady-Sportverein:

### 30 JAHRE LADY-SPORTVEREIN ECHING: VOM MUTIGEN NEUANFANG ZUR STARKEN GEMEINSCHAFT

Mit Stolz blickt der Lady-Sportverein Eching e.V. auf sein 30-jähriges Bestehen zurück. Was 1996 mit 48 Frauen und einer wöchentlichen Sportstunde begann, ist heute ein etablierter Verein mit rund 200 Mitgliedern und einem vielfältigen Angebot.

Die Gründung war ein mutiger Schritt: engagierte Frauen um Siegi Läng und ihr Vorstandsteam entschieden sich, einen eigenen Verein ins Leben zu rufen. Mit viel Einsatz und Zusammenhalt entwickelten sie eine Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält.

Bereits in den ersten Jahren prägten gemeinschaftliche Aktivitäten wie Ausflüge, Weinfeste, Feiern und Stammtische das Vereinsleben. Unter wechselnden Vorsitzenden wuchs der Verein stetig, erweiterte sein Sportangebot und gewann neue Mitglieder. Meilensteine waren unter anderem das 100. Mitglied im Jahr 2001 und die Einführung weiterer Sportstunden.

Auch Herausforderungen wie die Corona-Pandemie meisterte der Verein erfolgreich: Mit Online-Kursen und kreativen Angeboten blieb man aktiv und verbunden. Gleichzeitig sorgten neue Ideen sowie ein moderner Auftritt für frischen Schwung und den Erhalt des Vereins. Heute hat sich dieser weit über die Gemeindegrenze hinaus einen Namen gemacht.

Mit einer rundum gelungenen Jubiläumsfeier hat der Lady-Sportverein sein Jubiläum gewürdigt. Rund 90 Mitglieder feierten gemeinsam einen Abend voller Rückblicke, Dankbarkeit und ausgelassener Stimmung.

Im Mittelpunkt standen die noch aktiven elf Gründungsmitglieder. Sie wurden besonders geehrt und erhielten als Zeichen der Anerkennung eine Auszeichnung sowie die Ehrenmitgliedschaft. Auch die langjährige Vorsitzende Karin Thinschmidt wurde für ihr außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet und zum Ehrenmitglied ernannt.

Ein großer Dank ging an alle 21 Vorstandsmitglieder, welche bis dato Verantwortung übernommen haben, an die Trainerinnen und nicht zu vergessen – an alle Mitglieder, die den Verein mit Leben füllen. Mit der zentralen Botschaft: Wenn Frauen zusammenhalten, kann Großartiges entstehen – resümierte die 1. Vorsitzende Kerstin Brand den Rückblick auf die 30jährige Vereinsgeschichte.

Der Abend bot viel Raum für Erinnerungen und Gespräche. Bei einem Flying Buffet und selbstgemachten Desserts genossen die Ladies ihr Fest, während generationenübergreifend auf der Tanzfläche gemeinsam gefeiert wurde. Großen Anklang fanden zudem die eigens erstellte Ver-



**Der Festausschuss zum Jubiläum: (von links nach rechts) Stephanie Stuckenberger, Simone Walch, Kerstin Brand, Anita Koczny, Ingrid Urban, Ramona Tenorth, Rosmarie Kremer, Judith Holzheu, Melanie Uzunalioglu-Jakob, Karin Thinschmidt.**



**Die Gründungs- und jetzt Ehrenmitglieder: (von links nach rechts) Rosa Ehrenböck, Erika Gruber, Karin Thinschmidt, Magdalena Stolle, Rosmarie Kremer, Hannelore Kallenbach, Inge Wohnaut, Edith Gässler, Hanni Schlamp. Nicht auf dem Bild: Frieda Kaiser, Sieglinde Läng, Katharina Geil.**  
Fotos: LSV

einschönung sowie ausgelegte Fotoalben, die die bewegte Geschichte des Vereins lebendig werden ließen.

Die lange Vorbereitung durch den Festausschuss wurde von allen Seiten gelobt. Das klare Fazit der Gäste: ein unvergessliches Event. (Bericht: LSV)

SCE, Abt. Tennis:

### EIN JAHR, VIELE GÄSTE, KAUM LEERE GLÄSER

Nach zwölf Monaten lässt sich festhalten: Im Clubhaus der Tennisabteilung des SC Eching wird nicht nur aufgeschlagen, sondern auch ordentlich aufgetischt. Seit einem Jahr führt Wirt Önder Göcek (Bild) die Ge-



schicke der Gastronomie – und blickt nun auf eine Zeit zurück, die so arbeitsreich wie erfolgreich war.

„Nette Menschen, rauschende Feste und viel Arbeit“ – mit dieser knappen Bilanz bringt Göcek sein erstes Jahr auf den Punkt. Nach Stationen in der Münchner Gastronomie war für ihn klar, dass der nächste Schritt die Selbstständigkeit sein sollte. Über persönliche Kontakte zum Verein ergab sich schließlich die Chance in Eching.

Schon beim ersten Rundgang war ihm klar, dass hier mehr möglich ist: weitläufige Außenflächen, ein Biergarten unter Kastanien und genügend Abstand zu potenziel-

len Lärmsorgen – beste Voraussetzungen also für lange Sommerabende. Ein Jahr später zeigt sich: Die Rechnung ist aufgegangen.

Vor allem in den warmen Monaten entwickelte sich das Clubhaus schnell zum beliebten Anlaufpunkt – nicht nur für Mitglieder, sondern auch für Gäste aus der Region. Der Biergarten wurde zum sozialen Mittelpunkt, irgendwo zwischen Feierabendbier, Familienausflug und ausgelassener Sommernacht mit Live-Musik.

Ganz ohne Anlaufschwierigkeiten ging es dennoch nicht. Der Betrieb eines Biergartens erwies sich als eigene Disziplin – mit Lernkurve inklusive. Auch im Winter möchte sich das Clubhaus künftig noch stärker als eigenständiges Restaurant etablieren.

Mit wachsender Erfahrung und neuen Ideen geht das Team motiviert ins zweite Jahr. Kulinarisch setzt man bewusst auf eine Mischung: Klassiker wie Schnitzel und Currywurst treffen auf beliebte Burger und saisonale Gerichte. Ein besonderes Highlight ist das Kalbsschnitzel aus Butterschmalz. Dazu ein kühles Giesinger Bier oder ein Spritz zum Wochenendpreis. Fest etabliert hat sich auch der Sonntagsbrunch, der inzwischen mehr als nur ein Geheimgewinn ist und in der kommenden Saison mit sommerlicher Note fortgeführt werden soll.

Was das Clubhaus besonders macht, ist weniger eine einzelne Spezialität als vielmehr die Atmosphäre: ungezwungen, vielseitig und offen für alle. Ob nach dem Tennismatch, beim Familienbesuch oder bei einer Hochzeit – das Clubhaus bietet für jede Gelegenheit den passenden Rahmen.

**Jürgen Obermaier** Installateur- und Heizungsbaumeister



**HEIZUNG**  
**SANITÄR**  
**SOLAR**

**NOTDIENST**  
0178-4980534

Jürgen Obermaier | Untere Hauptstr. 13 | 85376 Massenhausen  
Tel: 08165 / 6471334 | Fax: 08165 / 6476555 | Mobil: 0178 / 4980534  
info@heizung-sanitaer-obermaier.de | www.heizung-sanitaer-obermaier.de

AEG SIEMENS BORA Miele FRANKLE privileg nobilia SELECTION NO.1



3229,- Aktionspreis!

MIT SAGENHAFTEN **36%** VORTEILS-RABATT auf alle freigelegten Küchen

**KÜCHEN FINANZIERUNG** zu top Konditionen über unsere Hausbank Creditall

**KÜCHEN KURZFRISTIG LIEFERBAR!**

**0% FINANZKAUF** **KüchenMarkt** ...schnell gut gespart!

**85386 Eching - Ost**  
**Gewerbegebiet Freisinger Str.1**  
Tel.: 08165/64 76 0 - eching@kuechen-markt.de

Weitere KüchenMarkt Filialen in Landshut-Nord, Unterhaching und Wolfratshausen  
\*alle Infos und Aktionen unter [www.kuechen-markt.de](http://www.kuechen-markt.de)

**HOTEL HÖCKMAYR ECHING**  
**Obere Hauptstraße 2a | T. 089 / 622 45 100**

**JUBILÄEN | GEBURTSTAGE | MEETINGS**

**Tiefgarage mit 22 KW Ladepunkt für E-Autos**  
Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen!



[www.hotel-hoeckmayr.de](http://www.hotel-hoeckmayr.de)

**VEREINE**

Besondere Höhepunkte waren im vergangenen Jahr unter anderem der Tag der offenen Tür sowie das Sommerfest, bei dem zeitweise Hochbetrieb herrschte – inklusive voller Tische, heißer Temperaturen und bester Stimmung.

Für die kommende Saison sind bereits zahlreiche Neuerungen geplant. Die Terrasse wird erweitert, der Biergarten aufgewertet – inklusive Lounge-Bereich, zusätzlicher Schattenplätze und künftig auch durchgehendes warmes Speisenangebot im Außenbereich. Auch beim Programm soll nachgelegt werden: mehr Live-Musik, zusätzliche Veranstaltungen und möglicherweise neue Wochenaktionen. Zudem ist geplant, im Sommer an sieben Tagen geöffnet zu sein.

Zum Jubiläum richtet der Wirt vor allem einen Dank an seine Gäste und den Verein: „Die positive Resonanz ist der schönste Lohn für die viele Arbeit.“ Gleichzeitig versteht sich das Jubiläum auch als Einladung an alle, die das Clubhaus bislang noch nicht für sich entdeckt haben.

Denn wenn das erste Jahr eines gezeigt hat, dann dieses: In Eching lohnt sich nicht nur der Aufschlag auf dem Tennisplatz – sondern auch der Abstecher ins Clubhaus. Kurz gesagt: Wer Geselligkeit, gutes Essen und ein Stück Sommer direkt vor der Haustür sucht, dürfte hier fündig werden. Und das zweite Jahr hat gerade erst begonnen. (Bericht/Foto: SCE)

SCE, Abt. Handball:  
**„MA-JUGEND FORSCHT‘ - DER NÄCHSTE GROSSE SCHRITT**

Was für eine Saison für die mA-Jugend. Neue Mannschaft, neue Trainer, keiner wusste, was auf einen zukommt. Spannend waren die ersten Trainings mit der Mannschaft. Ob das was wird? Zunächst mehr Fragen als Antworten. Am Anfang das Saisonziel mal vorsichtig formuliert: Irgendwie Mittelfeld wäre ganz gut.

Und dann ging's los, die ersten Spiele, wow, souverän gewonnen. Nach 5 Spieltagen grüßte man vom Platz an der Sonne und wurde in den Kreis der Meisterschaftskandidaten aufgenommen. Der nur 7 Mann starke A-Jugend-Kader musste jedoch bei jedem Spiel mit Spielern aus der mB ergänzt werden. Die erste Saisonniederlage war knapp mit nur einem Tor gegen den späteren Meister Allach 2. Etwas deftiger war dann der Dämpfer gegen Gröbenzell-Olching, kurz gesagt auswärts ein rabenschwarzer Tag. Aber auch das gehört dazu.

Wir rutschten auf Platz 3, aber den verteidigten wir bis zum Schluss. Am Ende gab es auch die erhoffte Revanche für die Hinspiel-Klatsche gegen Gröbenzell-Olching. Im Heimspiel waren wir auf Augenhöhe unterwegs und punkteten.

Zudem war im Lauf der Saison die mA zu einer verschworenen Gemeinschaft zusammenwachsen. Am besten zu sehen bei 2-Minuten-Strafen gegen uns, diese wurden mit dem „im Angriff Torhüter raus und 6. Feldspieler rein“ wie selbstverständlich kompensiert.



Auch das Spiel „7 gegen 6“ wurde eingebaut. Schritt für Schritt wurde das nächste Handball-Level erreicht. Das Projekt „mA-Jugend forscht“ endete zum Saisonfinale mit klaren Auswärtssiegen in Weßling und Alling sowie am letzten Heimspieltag einem eindeutigen 33:21-Heimsieg im Lokalderby gegen Garching. In der Summe am Ende ungefährdet Platz 3 in der BOL - 9 Siege und nur 3 Niederlagen.

Jetzt geht es für die neue mA in die Regionalliga-Qualifikation - der nächste logische Schritt im Projekt „mA-Jugend forscht“ und Übergang in die Herrenmannschaft. mA 25/26: Korbinian Schalk, Armin Horvath, Jonas Lamprecht, Felix Brezansky, Leo Brandl, Felix Friese, Julius Halacz und natürlich Danke alle Spieler der mB, die uns perfekt unterstützt/komplettiert haben.  
(Bericht/Foto: SCE/Frank Bandle)

SCE, Abt. Tischtennis:

### SENSATIONELLER 4-FACH-ERFOLG DER TISCHTENNISABTEILUNG

Die Saison 2025/2026 wird in die Annalen der Tischtennisabteilung eingehen. Alle vier Erwachsenenmannschaften sind jeweils Meister ihrer Liga!

Wobei man natürlich auch vermerken muss, dass dieser Triumphzug der Echinger Mannschaften durch die Sporthallen des Tischtennisbezirks Freising/Erding im Spielbetrieb des Bayrischen Tischtennis-Verbands auch



**Die 1. Herrenmannschaft: (v. l. n. r.) Fritz Göppel, Sattya Neth, Jürgen Pfauth, Ergänzungsspieler Vladislav Kochetov, nicht im Bild Sang-Gun Oh, Frank Bause.**

Fotos: SCE

eine Folge von drei Abstiegen in der Vorsaison sein könnte.

Nachdem die 1. Mannschaft (Oh/Göppel/Pfauth/Neth/Bause) im Vorjahr trotz Meisterschaft aufgrund personeller Fragezeichen auf den Aufstieg verzichtet hatte, erfolgte in diesem Jahr erneut die Meisterschaft in der Bezirksklasse A. Es bleibt zu hoffen, dass die Spieler den Entschluss fassen, sich der Herausforderung Bezirksliga trotz eines gewiss vorhandenen Frustrationsrisikos und einer mit 28:8 Punkten nicht vollständig souveränen Saison zu stellen.

Das Gleiche gilt auch für die 2. Mannschaft (Bajusz/Maras/Allebrodt/Dorner/Brecht). Nach dem Abstieg in der letzten Saison wurde das Saisonziel „direkter Wiederaufstieg“ mit der Meisterschaft in der Bezirksklasse B erreicht. Aber auch hier gibt es Stimmen, die sich trotz Meisterschaft mit 15 Siegen und 32:4 Punkten gegen einen Aufstieg aussprechen. Auch hier gilt: Ihr schafft das schon.

Die 3. Mannschaft (Merz/Fuhr/Burdenski/Summerer/Kochetov) feierte nach dem Zwangsabstieg im Vorjahr eine ganz souveräne Saison und wurde mit 36:0 Punkten Meister in der Bezirksliga C. Die deutliche Überlegenheit drückt sich auch bei den Einzelspielen aus: Von 180 Partien ging in 164 Spielen die Spieler des SC Eching als Sieger von der Platte, lediglich in 16 Partien musste man sich dem Gegner geschlagen geben. Hier wird auf jeden Fall der Aufstieg vollzogen, auch wenn dies aufgrund der Verzagttheit der 2. Mannschaft auch die ungeliebte Ost-Gruppe des Bezirks bedeuten würde.

Auch für die 4. Mannschaft, die mit einem erhöhten Personalkader (Zeng/Menzel F./



**Die 2. Herrenmannschaft: (v. l. n. r.): Felix Dorner, Christof Allebrodt, Tomislav Maras, Peter Bajusz, nicht im Bild Wolfgang Brecht.**

Zhang/Menzel S./Börner/Wolf/Xia/Fokina) in der Bezirksklasse D angetreten ist, war die Meisterschaft nach dem Abstieg im Vorjahr Saisonziel, das mit Bravour erreicht wurde. Mit 27:5 Punkten konnte man die Tabellenführung gegen die starke Konkurrenz verteidigen und freut sich auf die Rückkehr in die Bezirksklasse C.

Die Mannschaftsplanung für die Saison 2026/2027 wird neben dem Termin für das Sommerfest, der finanziellen Ausstattung des Vereins und der Neuwahl des Vorstands sicherlich für den meisten Zündstoff bei der anstehenden Mitgliederversammlung sorgen. Auch wenn der Termin noch nicht feststeht... Wir bitten alle Mitglieder um rege Teilnahme.

Die Tischtennisabteilung bietet Kindern und Jugendlichen zwei Trainingsmöglichkeiten pro Woche, im Erwachsenenbereich bestehen sogar drei Trainingszeiten. Wir freuen uns über jeden am schnellen Ballsport interessierten Hobby- oder Mannschaftsspieler, egal ob im Jugend- oder Erwachsenenbereich. Nähere Informationen unter: [sceching.de/tischtennis](http://sceching.de/tischtennis).  
(Bericht: SCE/Martin Fuhr)

SCE, Abt. Karate:

### ERSTE GÜRTELPRÜFUNG DES JAHRES BEIM SC ECHING, KARATE

Am Samstag, den 21.03., fand in der Karateabteilung des SC Eching die erste Gürtelprüfung des Jahres statt. Anton Radlmeier, Carl Radlmeier, Zimo Yang, Tim Bauer, Jenori Shelton, Chris Nithin, Ella Bauer, Clara Bauer, Michael Greff-Hopprich, Pranshu Patel, Selina Eichelmann, Theresa Schwemmer, Aksaran Sujeevan, Stefan Cucu, Rebecca und Tanja Wiesheu legten erfolgreich die Prüfung zum Gelbgurt (8. Kyu) ab. Frank Schorr, Gerhard Köhler und Falco Peisert bestanden die Prüfung zum Orangegurt (7. Kyu). Neue Träger des 6. Kyu (Grüngurt) sind Nina Conen und Leander Bader. Ivelin Stevanov, Jana Bessler und Patrick Griep meisterten die Prüfung zum Blaugurt (5. Kyu).

Prüfer Dietmar Wagner gratulierte allen Teilnehmern am Ende herzlich zu ihrem Erfolg und zeichnete sie mit einer Urkunde aus.

(Bericht/Foto: SCE/Lisa Lamprechtinger)



SCE, Abt. Judo:

### DIE JUDO-KIDS DES SC ECHING BEIM RANDORI-TURNIER IN LOHHOF

Auf Einladung des SV Lohhof starteten 8 Judoka unseres Vereins bei dessen Randoriturnier am 14.03. An diesem Turnier nahmen 56 Kinder aus 3 Vereinen teil. Diese Form des Wettkampfes gibt Judo-Anfängern die Möglichkeit, im Rahmen eines Turnieres ihre erlernten Fähigkeiten auszuprobieren und zu vervollkommen.

Unsere Gruppe trat mit 8 Judo-Kids an. In 6 Gruppen mit bis zu 10 Judoka kämpften sie im Stand-Randori und im Boden-Randori je 2 Minuten paarweise jeder gegen jeden. So sammelten sie für jedes Randori einen Stempel auf ihrer Wettkampfkarte. Am Ende des Turnieres standen zwischen 13 und 27 Stempel für Randoris bei unseren Judo-Kids auf den Karten.

Zu ersten mal starteten mit Mika und Samu sowie Vinzent und Ludwig 2 Brüderpaare aus unserem Verein bei so einem Turnier. Genauso bemerkenswert ist, das nach einiger Zeit auch mit Arina ein Mädchen sich wieder der Wettkampfherausforderung gestellt hat. Zu den schon genannten Judoka gehörten zu unserem Wettkampf-Team Ben, Jonathan und Martin.

Danke an die Eltern fürs Begleiten und Anfeuern. Ein besonderes Dankeschön an Christoph Zwiebelhofen, der es sich trotz vorheriger



„Aus Testkunden werden Fans – Vorwerk live bei dir zuhause.“



Ihr  
Konstantinos Anthimidis

Konstantinos Anthimidis  
Ihr persönlicher Berater  
T: 0176 24840164



ECHING



**NIKI OPTIK**

**ALLES NEU MACHT DER MAI**

Terminvereinbarung: 089 3191407 | [www.niki-optik.net](http://www.niki-optik.net)

## VEREINE

Nachtschicht nicht nehmen ließ, unsere Judo-Kids bei diesem Turnier zu betreuen.  
(Bericht/Foto: SCE/Thomas Reinhardt)



TSV Eching:

### JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG TSV ECHING

1. Vorstand Manfred Oster konnte am Donnerstagabend, den 26.03., 71 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des TSV Eching im Sportheim begrüßen. Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder berichtete Oster aus dem Vereinsleben des vergangenen Jahres. Der Verein verzeichnete einen leichten Rückgang in der Mitgliederzahl auf nunmehr insgesamt 698, davon 80 % männlich, 10 % weiblich. Kinder und Jugendliche sind mit 203 vertreten, die Wintersportabteilung WSA hat derzeit 72 Mitglieder.

Highlights des Vereinslebens im vergangenen Jahr waren die DFB-Sondererhebung für den ehemaligen Schatzmeister Wolfgang Nagl in der Allianz-Arena, das Helferessen, die Quizabende und das TSV-Jugendturnier im Juli. Mit der F1-, der D2-Jugend und der 3. Herrenmannschaft wurden gleich drei TSV-Teams von Bürgermeister Sebastian Thaler für ihre Meisterschaften in der Saison 2024/2025 im Rahmen der Sportlerehrung der Gemeinde Eching geehrt. Die zünftige Weihnachtsfeier bildete den Jahresabschluss.

Mit Cico Aliuka konnte ein neuer Wirt für das Sportheim gefunden werden. Es trägt den von den Mitgliedern gewählten Namen „Sporti47“. Die aktuell wichtigsten Projekte waren die LED-Umrüstung der Flutlichtanlagen für die Plätze 2 und 5 sowie die Förderzusage aus dem Bürgerhaushalt in Höhe von 35.000 € für einen neuen Soccer-Court, der allgemein zugänglich auf dem TSV-Gelände errichtet werden soll.

Und brandaktuell ist der Wunsch nach einem Kunstrasenplatz, der teilweise über das Sportförderprogramm des Bundes finanziert werden soll. Der



**Wir sorgen für Deine Energie.**

Faire Preise für Freising und das Umland.  
100 % Ökostrom.

[www.freisinger-stadtwerke.de](http://www.freisinger-stadtwerke.de)

DEIN ÖKO STROM. 

Schnell und einfach: Jetzt wechseln!

Freisinger **STADTWERKE**

Eigenanteil von ca. 200.000 € soll über Sponsoring, Crowdfunding oder eine Sonderumlage finanziert werden. Eine TSV-WhatsApp-Community wird eingerichtet, um die Kommunikation zwischen den Gruppen und Mitgliedern zu erleichtern.

Derzeit kümmern sich ca. 20 Leute um alle Belange des Vereins. Neben seinem Dank an alle engagierten Helfer, Eltern, Unterstützer, Trainer und Sponsoren appellierte Oster an die Mitglieder, sich mehr im Verein zu engagieren. Wichtige Projekte stehen an, z. B. im nächsten Jahr das 80jährige Vereinsjubiläum, für das dringend Leute für den Festausschuss gesucht werden.

Anschließend berichteten die Abteilungsleiter aus ihren Sparten. Die Wintersportabteilung hat den Tennisplatz wieder hergerichtet. Die 1. Herrenmannschaft, derzeit in der Kreisliga, hat den Wiederaufstieg in die Kreisliga als Ziel. Die 1. Damen kämpfen um den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga. Die AH ist immer offen für neue Mitspieler. Die Fußballjugend hat derzeit 17 Mannschaften mit 45 Trainern. Derzeit gibt es 6 aktive Schiedsrichter.

Der neue Schatzmeister Benedikt Malenke erfüllte seine Aufgabe souverän. Er dankte seinem Vorgänger Wolfgang Nagl und dem Vorstandsteam für die gute Unterstützung bei der neuen Aufgabe. Die wichtigsten Aufgaben für das kommende Jahr sind die Sicherstellung der laufenden Unterhaltskosten, die konsequente Darlehenstilgung und die Finanzierung des Projektes Kunstrasenplatz. Die Kassenprüfer hatten bei der Buch- und Kassenführung nichts zu beanstanden. Die Vorstandschaft wurde auf Antrag einstimmig entlastet.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Für 15 Jahre: Tobias Bayer, Josef Flörs, Mark Friedrich, Christoph Gürtner, Robert Hiermansperger, Alexander Reithmeier, Valentin Schmid. 25 Jahre: Sebastian Wagner, Jochen Steinbeißer, Benjamin Wutz, Manfred Wutz, Christian Weiß. 30 Jahre: Bernd Hill, Helmut Klausner jun., Franz Bock, Margit Ehbauer, Daniel Hahner, Herbert Hahner, Michael Lorenz, Rita Gürtner, Oskar Kaiser. 40 Jahre: Georg Handschuh jun., Stefan Holzer, Herbert Krimmer. 60 Jahre: Ludwig Frey, Herbert Holzer. Zum Ehrenmitglied wurde Franz Handschuh ernannt.

Mit dem Ausblick auf die kommenden Termine, z. B. die Saisonabschlussfeier am 30.05. und dem Jugendturnierwochenende vom 17.07. bis 19.07. klang der Abend aus.

**Bericht/Foto: Christiane Glaeser**



TSV Eching:

### „ERSTE“ WEITERHIN IN DER SPITZENGRUPPE

Die 1. Herrenmannschaft des TSV Eching blickt auf einen ereignisreichen und insgesamt erfolgreichen Monat zurück. Zum Auftakt empfing der TSV den TSV Paunzhausen und konnte sich in einer umkämpften Begegnung knapp mit 1:0 durchsetzen. Lange sah es nach einem torlosen Remis aus, doch in der 80. Minute erlöste Florian Kappauf mit seinem Kopfballdruck die Echinger und sicherte drei wichtige Punkte.

Auswärts beim SV Langenbach zeigte die Mannschaft im Nachholspiel eine engagierte Leistung und erspielte sich zahlreiche Chancen. Allerdings blieb es lange bei nur einem Treffer, was sich rächen sollte: Kurz vor Schluss gelang den Gastgebern noch der Ausgleich zum 1:1.

Ein echtes Highlight folgte beim Gastspiel gegen den SV Hörgerthausen. Der TSV dominierte die Partie über weite Strecken, musste jedoch nach zwischenzeitlicher 2:0-Führung den 2:2-Ausgleich hinnehmen. In der Nachspielzeit sorgte dann Ahmet Kolcu per spektakulären Weitschuss in den Winkel für den vielumjubelten 3:2-Siegtreffer.

Weniger glücklich verlief das Heimspiel gegen die FVgg Gammelsdorf. Trotz zahlreicher hochkarätiger Chancen – darunter mehrere „tausendprozentige“ Möglichkeiten – gelang den Echingern lediglich ein Treffer. So endete die Partie enttäuschend mit 1:1.

Beim Gastspiel gegen den SC Freising setzten die „Zebras“ ein klares Ausrufezeichen. Mit einem souveränen 3:0-Auswärtssieg dominierte der TSV sowohl Spiel als auch Gegner über die gesamten 90 Minuten und ließ keinen Zweifel an der eigenen Stärke aufkommen.

Bemerkenswert: Seit Mitte Oktober ist die „Erste“ des TSV Eching ungeschlagen und hat sich damit eindrucksvoll in der Spitzengruppe der Liga festgesetzt. Bis zum Redaktionsschluss beträgt der Rückstand auf Tabellenführer SV Dietersheim lediglich zwei Punkte – die Meisterschaft bleibt damit weiterhin in greifbarer Nähe.

Für zusätzliche Spannung sorgt der Blick auf den letzten Spieltag: Am 30.05. kommt es im heimischen Willi-Widhopf-Stadion zum mit Spannung erwarteten Derby gegen den SV Dietersheim – ein mögliches echtes Endspiel um die Tabellenspitze.

Die Damenmannschaft des TSV Eching startete mit einem wichtigen Punktgewinn in die Rückrunde. Gegen den FFC 07 Bad Aibling erkämpfte sich das Team ein 1:1 und setzte damit ein erstes positives Zeichen im Abstiegskampf.

Beim Auswärtsspiel gegen den Ligaprimus, den TSV Turnerbund München, mussten sich die Echingerinnen zwar mit 0:3 geschlagen geben, zeigten jedoch über weite Strecken eine engagierte und kämpferisch überzeugende Leistung.

Im darauffolgenden Heimspiel gegen den FSV Höhenrain belohnte sich die Mannschaft endlich wieder mit einem Sieg. Trotz zahlreicher ungenutzter Chancen („Chancenwucher“) stand am Ende ein knapper, aber verdienter 1:0-Erfolg – zugleich der zweite Saisonsieg.

Dennoch bleibt die Situation angespannt: Die Damen des TSV Eching belegen derzeit Tabellenplatz 9 und stecken weiterhin mitten im Abstiegskampf. Umso wichtiger werden die kommenden Wochen, in denen mit direkten Konkurrenten wie SV Saaldorf, TSV Röhrmoos und FC Forstern II richtungsweisende Duelle anstehen. Hier gilt es, wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt zu sammeln. (Bericht: TSV/Anna-Lena Beer)

TSV, Abt. Wintersport:

### SOMMERPROGRAMM 2026

Ab Anfang Mai kann wetterbedingt wieder Tennis gespielt werden. Tennisjahreskarten können ab sofort erworben werden. Der Preis für die Saison ist für Herren 50.- €, für Damen 40.- €. Jugendliche ab 16 Jahren zahlen 25.- €. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft beim TSV Eching. Nichtmitglieder zahlen pro Person und Stunde 5,- €. Zu erwerben bei Paul Kuffner oder Hans Lettmeier. Wir bitten, die Spielordnung einzuhalten. Zu den Turnieren sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Auch im Sommer findet die Gymnastik unter Leitung von Mario Cernic statt. Jeden Dienstag von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Turnhalle an der Dietersheimer Straße.

09.05.: Eröffnung der Tennissaison mit einem Turnier  
Eine Teilnehmerliste wird an der Hütte ausgehängt. Es wäre schön, wenn sich wieder einmal mehr Teilnehmer finden würden. Anmeldung bis zum Mittwoch, 6. Mai. Die Auslosung findet am Freitag, den 08.05., um 18:00 Uhr an der Tennishütte statt. Nach dem Turnier wird gegrillt.

17.05.: Gemütlicher Sonntagsbrunch



**Im Spiel gegen den SC Freising Anfang April siegten die 1. Herren souverän mit 3:0.**

Foto: TSV/Verena Holzapfel



## NEUBAUEN UMBAUEN SANIEREN?

- Holzbauten / Dachstühle
- Carports / Dachgauben
- Dachsanierung
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung / Innenausbau
- Bauzeichnungen / Eingabeplan
- und vieles mehr.....

Zimmerei Meir GmbH | Sternstrasse 22 | 85386 Günzenhausen  
Tel.: 08133 - 88 98 | Fax: 08133 - 83 66 | zimmerei-meir@t-online.de

**BEMAX**  
Häuslicher Krankenpflagedienst  
www.bemax-eching.de

menschlich  
freundlich  
kompetent

Seit  
1991

- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Pflegeberatung und
- Qualitätskontrolle § 37 SGB XI
- Alle Kassen und Privat

**Weil wir da sind,  
wenn Sie uns brauchen!**

Tel. 089 / 319 36 77 | info@bemax-eching.de

www.loibl-bau.de

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

**LOIBL BAU**<sup>GM</sup><sub>BH</sub>

- Termisicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 50 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

**Bauträger:**  
Danziger Straße 15  
85386 Eching  
Tel: 089 / 3191909  
Fax: 089 / 3195559  
info@loibl-bau.de

**Bauunternehmen:**  
Heidersberger Weg 14  
84106 Leibersdorf  
Tel: 08754 / 354  
Fax: 08754 / 1370  
info@loibl-bau.de

## VEREINE

Wir wollen uns in netter Runde zusammensetzen und den Frühling genießen. Es wird eine Liste aufgehängt, in der jeder seinen Beitrag am Buffet eintragen kann. Auf Wunsch kann auch gegrillt werden.

13.06.: Sommer-Tennisturnier

Für das Tennisturnier wird wieder eine Teilnehmerliste aufgehängt. Anmeldung bis zum Mittwoch, 10. Juni. Die Auslosung findet am Freitag, den 12.06., um 18:00 Uhr an der Tennishütte statt. Nach dem Turnier wird gegrillt.

12.07.: Radltour

Wir treffen uns um 10:00 Uhr an der Tennishütte. Fahrtdauer ca. 1 Stunde. Wir radeln zum Biergarten „Fliegergarten“ am Oberschleißheimer Flughafen.

Ende Juli Grillfest der Gymnastikgruppe: Konkreter Termin und Ablauf wird in der Gymnastik abgesprochen.

15.08.: Ausflug Maria Himmelfahrt

Auf Grund der drastisch gestiegenen Kosten, einen Bus zu mieten, sind wir nicht in der Lage, einen Ausflug zu respektablen Kosten anzubieten. Wir haben uns entschlossen, dass wir uns ein Ziel im S-Bahnbereich aussuchen. Ihr dürft versichert sein, dass wir etwas Schönes aussuchen werden. Sobald feststeht, wohin es geht, wird ein Aushang an der Tennishütte mit Teilnehmerliste und eine entsprechende email-Mitteilung verschickt. Wir hoffen, Ihr habt für diese Entscheidung Verständnis.

19.09.: Kleine Wies'n-Eröffnung und Abschlussturnier

Wir wollen die Saison mit einem Turnier beenden und gleichzeitig noch einmal gemütlich bei Fassbier und einer guten Brotzeit oder ähnlichem zusammensitzen. Hierzu gibt es einen Aushang an der Tennishütte mit Teilnehmerliste. Anmeldung bis zum Mittwoch, 16. September. Die Auslosung für das Turnier findet am Freitag, den 18.09., um 18:00 Uhr an der Tennishütte statt. Wenn das Wetter passt, planen wir, an diesem Tag das 50jährige Bestehen der Wintersportabteilung zu feiern. Genauere Programmpunkte werden wir Euch im August mitteilen. (Bericht: TSV)

## PARTEIEN

### CSU

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
das Ergebnis der Stichwahl steht fest: Unser Kandidat Michael Steigerwald wird ab dem 01.05. das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Eching übernehmen und damit Sebastian Thaler nach zehn Jahren Amtszeit ablösen. Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Diesen Zuspruch möchten wir künftig zum Wohle unserer Gemeinde einsetzen.

Mit dem Ende des Wahlkampfes beginnt nun die eigentliche Arbeit. Im Mai wird der neue Gemeinderat vereidigt, anschließend werden die Ausschüsse besetzt – darunter der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss, der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Rechnungsprüfungsausschuss.

Als CSU-Fraktion ist es unser Ziel, die Gemeinderatsarbeit wieder transparenter zu gestalten und die Öffentlichkeit frühzeitig über geplante Themen zu informieren. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Fragen haben.

## Mobile Hundephysiotherapie



Stefanie Wenzel

Telefon 0179 7355033  
kontakt@hundephysio-wenzel.de  
www.hundephysio-wenzel.de

**Aktion**  
bis 31.05.26

**-10% auf die Erstbehandlung!**

## PARTEIEN

Viele von uns sind im Ort persönlich anzutreffen – oder schreiben Sie uns einfach eine Nachricht. Wir sind für Sie da.

Jetzt gilt es, die Wahlversprechen umzusetzen und unsere Gemeinde wieder voranzubringen. Die Mitglieder des neuen Gemeinderates sind eingeladen, im Sinne aller Einwohnerinnen und Einwohner unserer schönen Gemeinde vertrauensvoll zusammenzuarbeiten. Lassen Sie uns gemeinsam starten.

Marco Stuckenberger

### FW

Sehr geehrte Damen und Herren,  
„die Würfel sind gefallen“. Mit diesem Ausruf brachte schon Cäsar auf den Punkt, dass eine unumkehrbare Entscheidung getroffen wurde. Eine Entscheidung, die in diesem Fall von den Echinger Wählerinnen und Wählern herbeigeführt wurde: Ab dem 01.05. ist Michael Steigerwald unser Bürgermeister. An dieser Stelle auch nochmal herzlichen Glückwunsch an ihn für das errungene Amt.

Viele Menschen haben mich die letzten Tage gefragt, ob ich denn enttäuscht bin ob der Niederlage in der Stichwahl? Ja und Nein. Ja. Denn nach einem so langen Wahlkampf, der so viel Kraft gekostet hat, wünscht man sich natürlich dann auch den entsprechenden Ertrag in Form eines Wahlsieges zu erlösen. Und wie jeder Sportler nachvollziehen kann: Wenn man im Finale steht, dann will man auch gewinnen! Hinzu kommt, dass ich wirklich gerne Ihr Bürgermeister geworden wäre.

Nein, denn man muss auch realistisch bleiben. Die FW haben keine Wählerbasis wie die CSU, die mit „schwarzer Unterhose“ sich fest einer Partei verschrieben haben, unabhängig von der Art der Wahl. Darüber hinaus war klar, dass es schwer wird, den Vorsprung der CSU aus dem ersten Wahlgang aufzuholen – insbesondere nach der überraschenden Wahlempfehlung der Grünen.

Eine Niederlage war somit immer eine realistische Option. Und in dieser Situation sollte dann die Niederlage um das Bürgermeisteramt auch nicht das tolle Ergebnis im Gemeinderat trüben.

Ich habe im Wahlkampf immer betont, dass Eching meine Heimat ist und ich mich deshalb für meine Gemeinde einsetzen möchte. Daran hat sich nichts geändert. Der Unterschied liegt jetzt nur im Amt – ich werde mich nun eben weiter als Gemeinderat für Eching einbringen.

An dieser Stelle möchte ich mich auch nochmal bei all meinen Wählerinnen und Wählern für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Jetzt gilt es aber, Michael Steigerwald zu seinem Amtsantritt bestmöglich zu unterstützen und ihm den gleichen Vertrauensvorsprung zu geben, wie ihn einst auch Sebastian Thaler erhalten hat. Ich hoffe, unser neuer Bürgermeister wird diesem dann auch gerecht.

Eine wirkliche Enttäuschung am Wahltag hingegen war das Ergebnis des Freisinger Südens, und im speziellen von Eching, im Kreistag. Während es die Bürger im Osten, Westen und Norden unseres Landkreises schaffen, ihre regionalen Vertreter parteiunabhängig nach oben zu häufeln, haben die Wählerinnen und Wähler im Süden offensichtlich eher zum Listenkreuz gegriffen. Mit dem Ergebnis, dass die Gemeinden, welche den Großteil der Kreisumlage erwirtschaften, am schlechtesten in dem Gremium vertreten sind, welches über die Verwendung dieser Mittel entscheidet.

Es müssen ja nicht „alle Straßen nach Eching führen“. Aber ein klein wenig mehr Lokalpatriotismus würde uns im Kreistag schon guttun, unabhängig vom Parteibuch. In 6 Jahren haben die Wählerinnen und Wähler dann die nächste Chance. Bis dahin gilt: „Die Würfel sind gefallen!“ Christoph Gürtner

### GRÜNE

Liebe Echingerinnen und Echinger,  
nach jedem Projekt setzt man sich nochmals zusammen und bespricht, was gut und was weniger gut gelaufen ist. Auch die Wahl kann man als Projekt auffassen und eine der Sachen, die weniger gut gelaufen ist, stellt die neue Plakatiersatzung dar.

Um Plakate aufstellen zu dürfen, muss dies bei der Gemeinde beantragt werden. Bei Plakaten zu einer anstehenden Wahl war dafür über viele Jahre eine einfache Email ausreichend, woraufhin man seine Aufkleber erhalten hat, um zu verhindern, dass eine Gruppierung zu viele Plakate aufstellt. Das war ein einfacher Vorgang für alle Beteiligten, der auch der Verwaltung wenig zusätzlichen Aufwand bereitet hat. Dieser einfache Genehmigungspfad stand allen zur Wahl angemeldeten Parteien zur Verfügung, da ihnen eine Plakatierung zur Wahl nicht verwehrt werden kann. Ähnliches galt auch für die Infostände, die sich meist am Stachus und vor den dortigen Bäckereien befinden. Eine einfache Email an die Gemeinde und der Infostand war genehmigt. Aber auch ohne eine Anmeldung bzw. Genehmigung wurden die Infostände geduldet. Keine Partei hat es übertrieben und das Vertrauen der Gemeinde missbraucht. Es war also für alle ein einfaches Wahlkampfleben, das durch Vertrauen und Respekt geprägt war.

Leider war dies bei dieser Kommunalwahl Vergangenheit - aus welchen Gründen auch immer meinte der noch amtierende Gemeinderat, dieses Vorgehen ändern zu müssen. Die Verwaltung versuchte noch, ihr Wissen und ihre Erfahrung einzubringen, dies verpuffte allerdings wirkungslos.

Bei dieser Wahl war zwar ebenfalls eine Email zur Anmeldung der Aufstellung von Wahlkampfplakaten ausreichend, aber damit ging es erst los: Es reichte nicht mehr eine Anmeldung für die Kommunalwahl, nein, es mussten die Plakate für den Landrat-, den Kreistag-, den Gemeinderat- und den Bürgermeisterwahlkampf einzeln beantragt werden. Für jeden Antrag musste die Verwaltung ein dreiseitiges Genehmigungsschreiben verschicken und Gebühren verlangen. Nach dem Eingang der Gebühren mussten diese natürlich auch noch verbucht werden, was den Verwaltungsaufwand nochmals in die Höhe treibt. Auch müssen immer noch die Aufkleber an die Parteien verteilt werden.

Ein ähnliches Spiel auch bei den Infoständen. Eine Beantragung per Email, aber jetzt auch mit der Angabe der wahrscheinlichen Flächennutzung durch den Infostand. Danach erstellen die Verwaltungsangestellten wieder den Genehmigungsbescheid mit einer flächenabhängigen Gebühr. Auch hier muss dann wieder die Gemeindebuchhaltung die Geldeingänge verbuchen oder bei fehlendem Eingang diesen anmahnen.

Ich verstehe den Sinn dieses bürokratischen Aufwands nicht. Haben unsere Verwaltungsangestellten keine wichtigeren Tätigkeiten? War das einfachere Vorgehen, welches auf Vertrauen beruhte, nicht ausreichend?

*Die Beiträge in der Rubrik „Parteien“ geben ausschließlich die Ansichten der Verfasser wieder. Die Redaktion nimmt auf den Inhalt keinerlei Einfluss.*

# Steiger



seit

# 1962

Georg Steiger GmbH  
Freisinger Straße 3 b  
85386 Eching

T 08165/908 780-0

F 08165/908 780-29

info@steiger-entsorgung.de

www.steiger-entsorgung.de



## CONTAINERDIENST ABFALLENTSORGUNG



Ich hoffe, der neue Gemeinderat wird diese Satzung nochmals überarbeiten, um die Verwaltung von derart unsinnigen Aufgaben zu entlasten - das wäre doch mal gelebter Bürokratieabbau. Michael Obermeier

## BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Leserinnen und Leser, die Kommunalwahl 2026 ist mit der Stichwahl am 22.03. abgeschlossen. Die BfE gratuliert Herrn Steigerwald zur Wahl als Bürgermeister. Auch den neuen und wiedergewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten wünschen wir viel Erfolg bei ihrem Ehrenamt.

Für mich beginnt mit der konstituierenden Sitzung am 19.05. die zweite Amtsperiode. Danke für Ihr Vertrauen in die Arbeit meiner Fraktionskollegen Michaela Holzer, Markus Hiereth und mir. Weiter möchte ich mich bei Michaela und Markus für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren herzlich bedanken.

Ich werde mich wieder mit hohem Einsatz und vielen Anträgen in die Gemeinderatsarbeit einbringen. Wichtige Themen für mich sind der Klimaschutz, die Verkehrsbelastung, die Bürgerbeteiligung und weiterhin der Hollerner See. Mit der Neugestaltung des Bürgerplatzes und dem barrierefreien Umbau des S-Bahnhofs stehen größere bauliche Veränderungen für die Zukunft in Eching an.

Für weitere Themen bin ich immer offen und Sie können mir eine E-Mail an manfred.wutz@buerger-fuer-eching.de senden oder mich bei meiner Gemeinderatssprechstunde jeden Montag vor den Gemeinderatsitzungen um 18.00 Uhr im Rathaus besuchen. Meine erste Sprechstunde findet am 18.05. statt.

Unser nächstes Monatstreffen findet am Montag, den 11.05., um 19 Uhr im ASZ/Cafe Central statt. Wir freuen uns über Interessierte, die mit uns über aktuelle Themen diskutieren wollen. Manfred Wutz

## FDP

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eching, der Wahlkampf und die Wahlen sind glücklicherweise vorbei und auch die Stichwahl zwischen den verbliebenen Bürgermeisterkandidaten Gürtner und Steigerwald ist zu Gunsten von Herrn Steigerwald entschieden. Wir gratulieren Herrn Steigerwald auch an dieser Stelle nochmals sehr herzlich und versichern ihm unsere Loyalität und Bereitschaft zur Mitarbeit bei den vor ihm liegenden großen Aufgaben.

Und diese Aufgaben sind wahrlich groß, es gilt, in schwierigen Zeiten die Verwaltung umzuorganisieren, neue Betriebe anzusiedeln, das Problem des Wohnraums zumindest zu lindern und unnötige Ausgaben zu streichen, um nur einige Dinge zu nennen.

Der Gemeinderat wurde kräftig durchgeschüttelt und vor allem die ehemaligen Unterstützer Thalers sind erheblich abgestraft worden. Die Abwahl Thalers war eine schallende Ohrfeige für Ihn und bis auf wenige Unentwegte haben die Echinger Bürgerinnen und Bürger wohl erkannt, dass der Neustart für Eching nun das Gebot der Stunde ist. Das bürgerliche Lager aus CSU, Freien Wählern, FDP und Teilen der Grünen haben nunmehr eine komfortable Mehrheit im Gemeinderat.

Auffällig ist nach der Wahl auch die entspannte Situation in der lokalen Presse. Die zahlreichen Leserbriefe der letzten bewegten Jahre und insbesondere während des Wahlkampfs sind nun Geschichte. Die von uns empfundene Stimmung in der Gemeinde ist wieder positiv und zuversichtlich. Weinerliche Ausnahmen gibt es natürlich, aber diese Beiträge kann man jetzt auch aussitzen und es bedarf keiner nachfolgenden Exegese.

Neustart für Eching war unser Motto, der Wähler als Souverän hat für die gewünschte Änderung gesorgt. Packen wirs an und reden nicht nur darüber. Dr. Irena Hirschmann und Dr. Andreas Erb



## GROSSE BEGEISTERUNG BEIM RAMADAMA

Schon früh am Samstag, dem 21. März, trafen sich viele große und kleine Leute vor den Toren des Feuerwehrhauses, um beim Müllsammeln mitzuhelfen. 80 Freiwillige konnte Feuerwehrkommandant Markus Krauss heuer begrüßen. Mit gelben Westen und blauen Müllsäcken ausgerüstet, wurden sie für die verschiedenen Einsatzgebiete eingeteilt.

Ein Feuerwehrfahrzeug, ein großer Anhänger mit hohen Bordwänden vom Maierhof und ein Gemeindefahrzeug nahmen die meisten Sammler mit, um rund um Dietersheim den Müll aufzusammeln. Die vollen Müllsäcke wurden dann an einer Stelle im Sammelgebiet deponiert und später abgeholt. Auch im Ort gab es eifrige Müllsammler, die an den öffentlichen Plätzen und Spielplätzen die oft gedankenlos weggeworfenen Zigarettensammel, Plastikflaschen, Papiertücher und andere Sachen aufsammlen und in ihre Plastiksäcke warfen.

Zwei Stunden dauerte die Aktion bei kaltem, aber trockenem Wetter. Zur Belohnung warteten im Feuerwehrhaus danach heiße Würstl und Getränke. Dank an alle Sammler, die die Umwelt wieder schöner ausschaun lassen – hoffentlich für lange Zeit. Bericht/Foto: Irene Nadler

## DIE FÜNFZIGER-MARKE FAST ERREICHT

Der Seniorentreff, den der SVD seit November 2025 immer am letzten Donnerstag im Monat im Bürgersaal anbietet, ist super angenommen worden. Am 26. März hatten sich 49 Senioren - darunter auch viele Männer! - eingefunden, um zwei Stunden in gemütlicher Runde Kaffee und Kuchen zu genießen.

Heike Krauß, Gabi Schmid und Lisa Blank bedienen die Besucher aufmerksam und sorgen stets für Nachschub an Kaffee oder auch anderen Getränken und haben immer ein offenes Ohr für einen kleinen Plausch. Am Buffet stehen wunderschöne Torten und Kuchen, die auch so schmecken, wie sie ausschauen. Sie werden jedes Mal von ausgezeichneten Kuchenbäckerinnen gespendet.

Vor Ostern waren die Tische mit viel Liebe mit kleinen Osterhasen, Schockeiern auf bunten Servietten dekoriert. So entsteht eine schöne Gemeinschaft bei den älteren Dietersheimern, die nicht mehr alles in Vereinen mitmachen können. Danke für diese gute Idee für den Seniorentreff im Bürgersaal. Bericht/Foto: Irene Nadler



## STARKBIERTURNIER DER STOCKSCHÜTZEN

Am Samstag, den 21. März, fand das traditionelle Starkbierturnier der Dietersheim Stockschützen statt. Stolze 12 Mannschaften nahmen daran teil. Das hatte zur Folge, dass auf zwei Außenbahnen geschossen werden musste. Im Gegensatz zu den vier Bahnen in der Vereinshalle stellten die beiden Außenbahnen jede Mannschaft vor ungeahnte Herausforderungen. Sowohl, was den Belag, als auch das Gefälle betraf...

Kurz nach Mittag begann das Turnier, begleitet von zahlreichen Zuschauern, die teils sehr spannende Spiele verfolgen konnten. Beim Starkbierfest am Abend im ausverkauften „Lokitos“ wurde dann die Siegerehrung vorgenommen. Das Team der Vorjahressieger, der „Olldies“, musste sich in diesem Jahr den „Eicher Freunden“ geschlagen geben.

Die Platzierungen: 1. „Eicher Freunde“ 20 Punkte, 2. „Olldies“ 17 Pte., 3. „Bierathleten“ 14 Pte., 4. Schützen 12 Pte., 5. Bauern 12 Pte., 6. „Stocknüchtern“ 10 Pte., 7. „Gaudinocklerl“ 10 Pte., 8. Feuerwehr 9 Pte., 9. „Bananagang“ 9 Pte., 10. Maibaumverein 9 Pte., 11. Radfahrer 6 Pte., 12. „Vespas“ 4 Pte.

Nach der Siegerehrung wurde dann bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. (Bericht: Stockschützen/J. Grassl/Foto: Eva Nebel)



### FETZIGE NEONPARTY

Die Dietersheimer Maibaumvereinsmitglieder haben heuer am 28. März zu der berühmt-berüchtigten Neonparty in die Vereinshalle eingeladen. Schon kurz nach dem Einlass war die Halle vollbesetzt. Bunte Neonleuchten ließen die Halle richtig cool ausschauen. DJ Manniy legte auch noch die mitreißende Musik auf, so dass die Tanzfläche immer voll war, auch zwischen den Gängen wurde mitgetanzt und die Bar war im Dauerbetrieb.

Viele Besucher kamen aus der weiteren Umgebung und so konnte man immer wieder alte Bekannte treffen, die man von Schulen oder Ausbildungen kannte. Auch viele neue Gesichter waren da und alle fühlten sich wohl in dieser ausgelassenen Stimmung. Alles war wieder perfekt organisiert und ging reibungslos über die Bühne, so dass auch die anwesende Security keinen Einsatz hatte. Es war wieder eine lange Nacht, die richtig fetzigen Spaß gemacht hat. (Bericht/Foto: Maibaumverein/Lena Oberauer)



### KARFREITAG-STECKERLFISCHE

Am Karfreitag bleiben in Dietersheim viele Küchen kalt, denn am Feuerwehrhaus gibt es frisch gegrillte Makrelen und warme Forellen. Der Schützenverein hat seit ein paar Jahren diese neue Tradition eingeführt und so waren auch heuer wieder zahlreiche Vorbestellungen eingegangen.



Schon vor 11 Uhr grillten über der großen Grillpfanne die auf Holzspießen aufgezogenen Makrelen. Schützenvorstand Peter Maurus und seine Helfer hatten alle Hände voll zu tun damit gegen 11.30 Uhr die ersten Fische fertig waren, da schon die ersten Käufer anstanden.

Und die Schlange vor der Ausgabe wurde immer länger, aber alle freuten sich auf diese seltene Speise und warteten gerne bei einem netten Ratsch mit dem Nachbarn auf ihre Steckerlfische. 234 Makrelen und 109 warme, geräucherte Forellen und auch frische Brezen kamen heuer am Karfreitag auf die Esstische im Ort. **Bericht/Foto: Irene Nadler**

### KREUZWEG ZUR KREUZWEGKAPELLE

Eine kleine Gruppe hat heuer mit Wortgottesdienstleiterin Gabriele Schmid den Kreuzweg zur Kapelle begleitet. Vor den 14 Stationen, die die Bilder zeigen, die in der Dietersheimer Kirche hängen, gab es Lesungen aus den Evangelien, kurze Betrachtungen der Bilder und Gebete der Gruppe. Die letzten drei Stationen wurden in der Kapelle mit der Betrachtung der Bilder auf dem von der Künstlerin Mila gestalteten Wandteppich abgeschlossen. **Bericht/Foto: Irene Nadler**



### „JUDAS“ IN DER KREUZWEGKAPELLE

Heuer konnte der Verein Kreuzwegkapelle in der Passionszeit den Schauspieler Frederik Jan Hofmann für einen unvergesslichen Auftritt in der Dietersheimer Kreuzwegkapelle gewinnen. Mit dem Monolog „Judas“, geschrieben von der niederländischen Dramatikerin Lot Vekeman, tritt Hofmann in Kirchen und sakralen Räumen auf, wobei eine besondere Atmosphäre und Aura entsteht, wenn die Erzählung von Judas vorgetragen wird. Am Palmsonntag, den 29. März, begeisterte er am Nachmittag und am Abend beide Male die vielen Zuschauer in der Kapelle.

Was bedeutet der Name Judas für die meisten Menschen – Verrat. Aber kann man mit diesem einen Wort einen Menschen gesamtheitlich beschreiben? Schon zu Beginn des Monologs streute Hoffmann Zweifel bei den Zuhörern. Eindringlich, aufgewühlt, dynamisch erzählte er aus der Sicht von Judas die Geschichte, die sich in Judäa abspielte.

Judas hatte, wie auch das jüdische Volk, einen Messias erwartet, der sie von den römischen Besatzern und den jüdischen Hohepriestern befreien sollte. Aber Jesus ist ein Zögernder, ein Zauderer, der sich nicht politisch einbringt. Judas ist enttäuscht, wechselt die Seiten und verrät Jesus

mit einem Kuss. Was wäre ohne diesen Verrat passiert? Wäre die Entstehung des Christentums möglich gewesen?

Mit Stimmengewalt, aber auch mit ganz leisen, fast zärtlichen Tönen, verzweifelten Ausrufen, wütenden Momenten spielte Frederik Jan Hofmann diesen Menschen Judas, wie er zweifelte, wie er hoffte, wie er sich von aller Schuld nicht entledigen konnte. Der sich „schwärzer als schwarz

**seit 1979** *Ihr Fachmann vor Ort!*  
**...mehr als Bad und Heizung!**

01 Wärmepumpen 02 Bäder 03 Solaranlagen 04 energiesparende Heiztechnik

**JANSEN HAUSTECHNIK** seit 1979 für Sie da!  
[www.jansenhaustechnik-eching.de](http://www.jansenhaustechnik-eching.de)  
 85386 Eching | Tel. 089/319 15 58 | [JansenHaustechnik@t-online.de](mailto:JansenHaustechnik@t-online.de)  
**WÄRME + SOLAR + BÄDER + SERVICE + KUNDENDIENST**

**E. GENSBERGER GMBH**  
 MEISTERBETRIEB

Bereits seit über **50** Jahren **MEISTERBETRIEB** Handwerksbetrieb

**Fachgerechte Bausanierung**  
 Altbau, Planung und individuelle Gestaltung  
 Sanierung der bestehenden Bäder - Konzept alles aus einer Hand

**Der Spezialist für** Wohnungs- und Hausrenovierung sowie GEWERBE

Renovierungen aller Art | Fliesenarbeiten  
 Umbauarbeiten | Maler & Installationsarbeiten  
 Trockenbauarbeiten | Maurer & Putzarbeiten  
 Estrich

E. Gensberger GmbH  
 Erfurter Straße 7  
 85386 Eching  
[www.fliesen-gensberger.de](http://www.fliesen-gensberger.de)

Tel.: 089 - 319 25 96  
 Fax: 089 - 319 34 68  
 Mobil: 0172 - 85 84 285  
 E-Mail: [fliesen.gensberger@t-online.de](mailto:fliesen.gensberger@t-online.de)

**Blunck**  
 TECHNIK

**IHR REGIONALER PARTNER FÜR KANALSANIERUNG & DICHTHEITSPRÜFUNG**

Weitere Leistungen - Rohrsanierung, Rohrreinigung & TV-Untersuchungen

Blunck Technik GmbH  
 Rupprechtstrasse 7a  
 85399 Hallbergmoos  
[info@blunck-org.de](mailto:info@blunck-org.de)

**24 Std.-Service**  
**089 • 96 96 45**  
[www.blunck-org.de](http://www.blunck-org.de)

**DIETERSHEIM**

bezeichnete und dass sein Name Judas ein Fluch werden wird“ und wie er am Ende scheiterte.

Der Mensch Judas ist in der Kreuzwegkapelle entstanden. Oft schaute Frederik Jan Hofmann seinen Zuhörern so intensiv in die Augen, als wollte er Antworten auf die Fragen, die sich Judas gestellt hat, auch aus den Gedanken der Zuhörer herauslesen. Was denkst du darüber - kannst du das nachvollziehen - wie würdest du reagieren - hast du eine Antwort?

Der Schauspieler geht durch den Gang nach hinten, damit auch die Leute in der letzten Reihe diese kraftvolle, eindringliche Präsenz aus nächster Nähe erleben können. Die Zuschauer schauen gebannt, wie der Mensch Judas vor ihnen entstanden ist – ist auch ein Perspektivwechsel entstanden?

So überzeugend, aber auch unerwartet hat sicherlich noch keiner der Anwesenden diesen Judas Iskariot gesehen. Diese hoch emotionale Vorstellung in unserer kleinen Kreuzwegkapelle hat alle in den Bann gezogen und am Ende kam erst nach einigen besinnlichen Momenten vorsichtiger Applaus für den Schauspieler Frederik Jan Hofmann, der dann in lauten, langanhaltenden Beifall überging, um diesen unvergesslichen Nachmittag und Abend würdig zu beenden. (Bericht/Foto: Verein/Irene Nadler)



**MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES KRIEGER- UND SOLDATENVEREINS DIETERSHEIM**

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung am 12. März gab Vorstand Michael Paulini vor 16 Mitgliedern des aktuell 49 Mitglieder und 24 Reservisten zählenden Vereins Rechenschaft über das zurückliegende Jahr ab. Mit einem Überblick über die Unternehmungen 2025 und bis Februar 26 legte der Vorstand seinen letzten Jahresbericht vor.

Kassierin Margot Nagl erläuterte ausführlich die Einnahmen und Ausgaben für das letzte Jahr und konnte auf einen gut gefüllten Kassenstand verweisen. Dass alles ordnungsgemäß geführt wurde, bestätigen die Kassenrevisoren Wolfgang Nagl und Hartwig Günther, so dass eine Entlastung des Vorstands erfolgte.

Der Reservistensprecher Helmut Fünfgelder freute sich, dass die zwei Dietersheimer Mannschaften beim Pistolen-Kreis-Krieger-Vergleichsschießen in Gundihausen 2025 gut abgeschnitten hatten. Die erste Mannschaft belegte den 1. Platz und die zweite landete bei 47 teilnehmenden Mannschaften auf dem 12. Platz.

Vorstand Paulini berichtet über seine Bemühungen, einen neuen Vorstand zu finden, was leider ohne Erfolg war. Auch eine Verschmelzung mit dem Schützenverein zu bewerkstelligen, um den Verein weiter bestehen zu lassen, war erfolglos. Ein Notar hat von dieser Konstellation abgeraten, da zu viele Hürden dem entgegenstehen.

Für die anstehende Wahl der Vorstandschaft stellten sich Peter Maurus und Marco Stuckenberger als Wahlleiter zur Verfügung. Da es keine Vorschläge für eine neue Vorstandschaft gab, muss nun die alte Vorstandschaft kommissarisch bis zu einer neuen Versammlung die Vereinsführung weiter übernehmen. Laut Geschäftsordnung wird es eine neue Versammlung zur Auflösung des Vereins geben, bei der dann 2/3 der Mitglieder dieser zustimmen müssen.

Die Vorstandschaft hat beschlossen, für 2026 keine Beiträge einzufordern. Es werden vom Vereinskonto Spenden an Dietersheimer Vereine und die Kriegsgräberfürsorge getätigt werden und für die Abwicklung des Vereins muss ein Einbehalt vorhanden sein. Der Restbetrag geht an die Gemeinde, die die Pflege des Kriegerdenkmals übernehmen wird. Im April wird eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen, die dann die Auflösung des Krieger- und Soldatenvereins Dietersheim beschließen wird.

**Bericht: Irene Nadler**

## BÜRGERFORUM GOD BLICKT AUF AKTIVES VEREINSJAHR ZURÜCK – 30. JUBILÄUM IM FOKUS

Das Bürgerforum GOD kann auf ein engagiertes und vielseitiges Vereinsjahr 2025 zurückblicken. Neben der Jahreshauptversammlung im März fanden regelmäßig monatliche Vorstandssitzungen statt, in denen zahlreiche Projekte und Anliegen koordiniert wurden. Überschattet wurde das Jahr auch von Trauerfällen: Der Verein musste sich von zwei geschätzten Mitgliedern verabschieden.

Traditionelle Aktionen wie die Christbaumentsorgung wurde erneut erfolgreich durchgeführt. Besonders hervorgehoben wurde dabei das große Engagement der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Ein prägender Moment für das Dorfleben war die Verabschiedung der Bäckerei Prinzbach, die über Jahrzehnte eine wichtige Rolle im Ort gespielt hatte. Das Bürgerforum bedankte sich für die langjährige Unterstützung mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Auch im sozialen Bereich gab es positive Entwicklungen: Die Mutter-Kind-Gruppe wird seit März 2025 von einer neuen Leitung betreut und trifft sich weiterhin regelmäßig. Der Kindergarten wurde durch einen Zuschuss für einen Selbstbehauptungskurs unterstützt. Projekte wie das Offene Bücherregal erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit.

Ein besonderes Highlight war das von den „Juniors of GOD“ organisierte Gaudi-Turnier im Juli, an dem zehn Mannschaften teilnahmen und das auf große Resonanz stieß. Die GOD-Räume waren mit über 170 Belegungen durch 15 Gruppen stark ausgelastet. Zudem konnte eine historische Bildreproduktion mit lokalem Bezug angeschafft werden.

Im sportlichen Bereich entwickelte sich insbesondere die Stockschißensparten mit rund 40 Mitgliedern sehr positiv. Einen wichtigen Meilenstein erreichte der Verein mit der vollständigen Rückzahlung des Privatdarlehens für die Vereinshütte – das Bürgerforum ist damit schuldenfrei.

Großes Engagement zeigte der Verein auch bei der Pflege der örtlichen Infrastruktur: Wege und Bänke wurden instand gehalten und erweitert, der Defibrillator, der sich am Schützenheim befindet, regelmäßig gewartet und die Kirchturmbeleuchtung zuverlässig betrieben. Am Hacklweiher wurde die Zufahrt wiederhergestellt und die bestehende Nutzungsregelung bestätigt.

Neue Projekte wie die Erfassung von Feld- und Wegekreuzen wurden angestoßen. Gleichzeitig setzt sich das Bürgerforum weiterhin mit wichtigen Zukunftsthemen auseinander. So wurden Anfragen zur Verbesserung der Verkehrssituation – insbesondere für Schulkinder – gestellt, bislang jedoch ohne Erfolg. Auch die Einführung eines vergünstigten „Sportplatz-Tickets“ für Jugendliche wurde von der Gemeinde abgelehnt.

Ein zentrales Thema bleibt der fehlende Bürgersaal. Trotz vorliegender Planungen wurde das Projekt aus finanziellen Gründen bis mindestens 2030 verschoben. Das Bürgerforum will hierzu gemeinsam mit den Ortsteilen weiter nach Lösungen suchen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung stellte Kassier Thomas Malenke den Kassenbericht vor. Die Kassenprüfer Heinz Rugullies und Günter Prinzbach bestätigten eine einwandfreie Kassenführung, woraufhin die Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde.



**Der wiedergewählte Vorstand: (von li.) Cordula Linbrunner, Peter Reiss, Elisabeth Beer und Thomas Malenke.** Foto: Josef Wildgruber

Auch die turnusmäßigen Neuwahlen standen auf der Tagesordnung und wurden unter der Leitung von Wahlleiter Helmut Schmidt durchgeführt. Die bisherige Vorstandschaft stellte sich geschlossen zur Wiederwahl und wurde ohne Gegenstimmen im Amt bestätigt: Peter Reiss (1. Vorsitzender), Elisabeth Beer (2. Vorsitzende), Thomas Malenke (Kassier) sowie Cordula Linbrunner (Schriftführerin). Der erweiterte Vorstand bleibt ebenfalls nahezu unverändert. Gründungsmitglied Siegfried Gruber stellte sich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung, ebenso Melanie Kranz aus beruflichen Gründen. Beiden wurde für ihr Engagement gedankt. Auch die Kassenprüfer wurden einstimmig wiedergewählt. Der Jahresbeitrag bleibt unverändert bei 20 Euro.

Mit besonderem Blick auf das kommende Jahr richtet sich die Aufmerksamkeit bereits auf ein herausragendes Ereignis: Das Bürgerforum GOD feiert 2026 sein 30-jähriges Bestehen. Geplant ist ein abwechslungsreiches Jubiläumsprogramm mit Ausstellungen, einem Wandertag sowie einem besonderen Weihnachtsmarkt. Der Verein möchte dieses Jubiläum gemeinsam mit der Bevölkerung feiern und damit drei Jahrzehnte aktives Engagement für die Dorfgemeinschaft würdigen. Weitere Details zu den Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Ziel des Bürgerforums bleibt es, das Gemeinschaftsleben in den Ortsteilen aktiv zu gestalten und nachhaltig zu stärken. **Bericht: Josef Wildgruber**

## 30 JAHRE BÜRGERFORUM GOD e.V.

Am 11. Januar 1996 wurde das Bürgerforum GOD e.V. gegründet. Wir wollen unser 30-jähriges Bestehen mit verschiedenen Aktionen feiern.

Beginnen werden wir am 16. und 17. Mai mit einer Bilderausstellung über die GOD-Projekte der vergangenen 30 Jahre, die mit Hilfe von vielen Bürgerinnen und Bürgern aus unseren Ortsteilen Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen verwirklicht worden sind. Am Samstag, den 16. Mai, werden wir um 18.30 Uhr eine Maiandacht in der Filial-Kirche St. Laurentius in Günzenhausen feiern. Im Anschluss daran (ca. 19.00 Uhr) wird die Bilderausstellung im Schützenheim für alle Bürgerinnen und Bürger eröffnet. Bei einem Glas Sekt können Sie sich über die Projekte des Bürgerforums der letzten 30 Jahre informieren. Die Ausstellung ist auch am Sonntag, den 17. Mai, von 10 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Am Nachmittag laden wir herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

Das Bürgerforum hat inzwischen mehr als 150 Mitglieder. Große und bereitwillige Hilfe und Unterstützung haben wir auch von Nichtmitgliedern und örtlichen Vereinen wie der Feuerwehr, dem Schützenverein, dem Theaterverein, dem Burschenverein, den Landfreuen, dem Krieger- und Soldatenverein sowie durch ortsansässige Betriebe und der Gemeinde Eching bekommen. Auch über unsere Ortsteile hinaus sind vielen die Günzenhauser Weihnachtsmärkte, der weithin sichtbare beleuchtete Kirchturm von St. Laurentius, die Hof- und Schlosskonzerte sowie unsere Schloßfeste in Erinnerung.

Die Ausstellung soll auch Helfern und Unterstützern Danke sagen, dass sie dazu beigetragen haben, unser Motto „Gemeinsam in die Zukunft“ zum Erfolg zu verhelfen. Sie soll auch für die Zukunft motivieren, dass mit Eigeninitiative und persönlichem Einsatz Ideen verwirklicht werden können, die sonst möglicherweise von der Bürokratie verschluckt worden wären. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei der Ausstellung und bei unseren weiteren Aktionen.

Für den 12. September ist ein Wandertag mit Routen entlang unserer Ruhebänke in unseren Ortsteilen geplant. Ein Jubiläumskalender ist in Arbeit und am 28. November wird unser Jubiläums-Weihnachtsmarkt stattfinden. Wir hoffen bei allem, was wir tun, auf eure Unterstützung, denn ohne die vielen helfenden Hände wäre vieles, was wir lieben und tun, nicht möglich. (Bericht: GOD/Cordula Linbrunner)

## OSTERFEUER ZOG ZAHLREICHE BESUCHER AN

Bei angenehmen Temperaturen und in geselliger Atmosphäre fand am Karsamstag-Abend auf dem Bolzplatz in Günzenhausen das traditionelle Ostermobrenna statt. Die beliebte Brauchtumsveranstaltung lockte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher an. Schätzungsweise rund 300 Gäste – darunter viele Familien mit Kindern, Jugendliche sowie ältere Dorfbewohner – kamen zusammen, um gemeinsam den Beginn der Osterfeiertage zu feiern.



Organisiert wurde das Osterfeuer vom örtlichen Burschenverein, dessen Mitglieder bereits seit den Morgenstunden mit den umfangreichen Vorbereitungen beschäftigt waren. Mit großem Engagement wurde Holz gesammelt, geschichtet und für das abendliche Entzünden vorbereitet.

Gegen 20 Uhr war es schließlich so weit: Unter den Augen der zahlreichen Besucher wurden an mehreren Stellen die Feuer entfacht. Rasch loderten die Flammen in den Abendhimmel und tauchten den Platz in ein warmes, stimmungsvolles Licht. Das zentrale Highlight bildete dabei das große Hauptfeuer, das in einem ausrangierten Eisencontainer entzündet wurde und mit seinem weithin sichtbaren Feuerschein für eine ganz besondere Atmosphäre sorgte.

Rund um die Feuerstellen entwickelten sich angeregte Gespräche, während Kinder das Geschehen mit leuchtenden Augen verfolgten und die besondere Stimmung genossen. Das Knistern des Holzes und der flackernde Feuerschein trugen ihren Teil zu einem rundum gelungenen Abend bei.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: In einem beheizbaren Zelt mit Bar konnten sich die Besucher zu späterer Stunde aufwärmen und in geselliger Runde zusammensitzen. Neben heißen und kalten Getränken wurden unter anderem eine herzhafte Gulaschsuppe sowie Gebrilltes angeboten - beides fand großen Anklang.

Die Veranstaltung verbindet auf nette Weise gelebtes Brauchtum mit Gemeinschaftssinn und Geselligkeit und ist wichtig für das Dorfleben.

**Bericht/Foto: Josef Wildgruber**

### GEMEINSAM FÜR EINE SAUBERE UMWELT: ERFOLGREICHE RAMA-DAMA-AKTION

Bei der diesjährigen Aktion „Saubere Landschaft“ beteiligten sich im nördlichen Gemeindebereich engagierte Bürgerinnen und Bürger aus den Ortschaften Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen. Über 50 Helferinnen und Helfer (rekordverdächtig!) folgten dem Aufruf – darunter erfreulicherweise etwa zur Hälfte Kinder, die mit großem Eifer und sichtbarer Freude bei der Sache waren.

Rund drei Stunden lang waren die Teilnehmer unterwegs, um Wege, Wiesen und Waldränder von achtlos entsorgtem Müll zu befreien. Unterstützt wurde die Aktion durch insgesamt sechs Traktoren mit Anhängern, die den gesammelten Unrat abtransportierten.

Das Wetter zeigte sich von seiner passenden Seite: Zwar war es kühl, jedoch trocken – ideale Bedingungen für einen solchen Arbeitseinsatz im Freien.



Organisiert wurde die Aktion von der Freiwilligen Feuerwehr unter der Hauptverantwortung von Kommandant Tobias Exner, der sich über die große Beteiligung und das Engagement aller Mitwirkenden sehr erfreut zeigte.

Bei der Sammlung wurden vor allem alte Autoreifen sowie zahlreiche Flaschen aus Glas und Kunststoff entdeckt und eingesammelt. Die Menge an Müll machte einmal mehr deutlich, wie wichtig solche gemeinschaftlichen Aktionen für den Umweltschutz sind.

Nach getaner Arbeit kamen alle Beteiligten im Feuerwehrhaus zusammen. Dort warteten als kleine Belohnung Weißwürste und Wiener auf die fleißigen Helferinnen und Helfer – ein gelungener Abschluss eines erfolgreichen und sinnvollen Tages für die Gemeinschaft und die Umwelt.

**Bericht/Foto: Josef Wildgruber**

### PALMBÜSCHENBINDEN DER MINISTRANTEN

Bei kühlem, aber schönem Frühlingswetter waren die Ministrantinnen und Ministranten aus Günzenhausen am Samstag, den 28. März, wieder mit viel Fleiß und guter Laune im Einsatz: Beim traditionellen Palmbuschenbinden wurde nicht nur gemeinsam gearbeitet, sondern auch ein Zeichen der Solidarität gesetzt.

Nach getaner Arbeit ließen die Ministranten den gelungenen Nachmittag gemütlich ausklingen – bei Pizza und einer fröhlichen Spielrunde stand der Spaß im Vordergrund. In diesem Jahr stand die Aktion ganz im Zeichen der Unterstützung der Emily-Diabetes-Stiftung, die sich mit großem Engagement für Kinder mit Diabetes und deren Familien einsetzt. Dank der Spenden aus der Bevölkerung im Rahmen des Palmsonntagsgottesdienstes konnte ein beachtlicher Betrag von 400 Euro gesammelt werden.

Auch die Landfrauen beteiligten sich aktiv am kirchlichen Gemeindeleben: Mit viel Kreativität gestalteten sie Osterkerzen, die sie gegen Spenden an die Kirchenbesucher abgaben. Der Erlös von



240 Euro kommt der Kirche in Günzenhausen zugute und soll für den Kauf neuer Kerzen verwendet werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den großzügigen Spenderinnen und Spendern, die diese Aktionen möglich gemacht haben.

(Bericht/Foto: Ministranten/Veronika Kürzinger)

### DORFBÜHNE GÜNZENHAUSEN: ERFOLGREICHES JAHR – DOCH DIE BÜHNE FEHLT

Ein erfolgreiches Theaterjahr liegt hinter der Dorfbühne Günzenhausen – doch ein zentrales Problem bleibt ungelöst: Eine feste Spielstätte fehlt weiterhin. Bei der Jahreshauptversammlung 2026 begrüßte die erste Vorsitzende Veronika Kürzinger rund 30 der derzeit 98 Mitglieder. In ihrem Rückblick dankte sie besonders den Schauspielerinnen und Schauspielern sowie dem Bühnenbau-Team für ihren großen Einsatz.

Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Aufführung des Stücks „Überall san d'Weiber“. Im Rahmen des Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Weng lockte die Dorfbühne 416 zahlende Gäste an – ein Besucherrekord.

Auch die Gastspiele im ASZ Eching kamen beim Publikum hervorragend an. Insgesamt konnten knapp 1000 Zuschauer begrüßt werden. Neben der Bühne zeigte sich der



Verein auch abseits kreativ: Die Teilnahme an der Baumpflanz-Challenge stärkte den Zusammenhalt und wurde in einem vielbeachteten Video festgehalten. Regisseurin Christine Schuhbauer lobte die „hervorragende Zusammenarbeit“ aller Beteiligten.

Für das laufende Jahr sieht sich die Dorfbühne gut gerüstet – sowohl personell als auch bei der Stückauswahl. Sorgen bereitet jedoch weiterhin die fehlende Heimat: Seit Jahren weicht der Verein auf mobile Bühnen, Freiluft-Aufführungen und Gastspielorte aus. Da sich der Bau des Bürgersaals verzögert, hofft die Dorfbühne dringend auf Alternativen im Gemeindebereich.

Solide präsentierte sich die Kassenlage: Kassier Tobias Lachner legte einen einwandfreien Bericht vor, die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Auch soziales Engagement gehört zum Vereinsleben: Beim Glühweinausgang in der Adventszeit kamen knapp 1.100 Euro für die Klinik-Clowns zusammen – die Kosten übernahm der Verein vollständig und belastete damit den Erlös in keinsten Weise.

Fazit: Viel Applaus für die Leistungen – doch ohne feste Bühne bleibt die Zukunft eine Herausforderung. **Bericht/Foto: Josef Wildgruber**

## FEUERWEHR GÜNZENHAUSEN: NEUWAHLEN UND ABSCHIED NACH 24 JAHREN AN DER SPITZE

Die Freiwillige Feuerwehr Günzenhausen hat kürzlich ihre Jahreshauptversammlung abgehalten – ein Tag, der gleichermaßen von Rückblick, Dank und Aufbruch geprägt war. Neben den turnusmäßigen Neuwahlen der Vorstandschaft standen zahlreiche Ehrungen, Beförderungen sowie ein emotionaler Abschied auf der Tagesordnung.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst, in dessen Rahmen der verstorbenen Mitglieder gedacht wurde, begrüßte der 1. Vorstand Bernhard Wallner die zahlreichen Mitglieder und Gäste. In seinem letzten Jahresrückblick ließ er die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren und hob insbesondere das große Engagement der Aktiven bei Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen hervor.

Kommandant Tobias Exner berichtete anschließend von einem intensiven Einsatzjahr mit insgesamt 45 Einsätzen, darunter 15 Brände – deutlich mehr als im Vorjahr. Besonders betonte er die erfolgreiche Arbeit des First-Responder-Teams, das einen wertvollen Beitrag zur schnellen



**Neue Ehrenmitglieder: (v. li.) Tobias Exner, Johann Wallner, Günter Prinzbach und Tobias Lachner.**

Erstversorgung in den Ortsteilen leistet. Insgesamt erbrachte die Wehr im vergangenen Jahr beeindruckende 6.141 Stunden ehrenamtlichen Dienst.

Im Rahmen der Versammlung wurden mehrere Mitglieder beför-

dert: Zu Feuerwehrmännern wurden Lorenz Schuhbauer, Felix Steger und Christian Oeckerath ernannt, zum Oberfeuerwehrmann Leonhard Renauer. Zudem wurde Christian Oeckerath zum Leiter der First Responder bestellt.



**Verabschiedung von Bernhard Wallner (Mi.) durch Tobias Exner (li.) und Tobias Lachner.**

Für langjährige aktive Dienstzeit wurden Daniel Kustura und Tobias Lachner (jeweils 15 Jahre) sowie Stefan Wagner (40 Jahre) ausgezeichnet. Zwei besonders verdiente Mitglieder wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt: Günter Prinzbach, Kommandant von 1987 bis 1993 und über 15 Jahre Schriftführer, sowie Johann Wallner, der nahezu fünf Jahrzehnte aktiven Dienst leistete, davon 27 Jahre in führenden Positionen. Sein unermüdlicher Einsatz trug maßgeblich zur Realisierung des Neubaus des Feuerwehrhauses bei.

Ein zentraler Punkt der Versammlung waren die Neuwahlen der Vorstandschaft, die von Kreisbrandmeister Florian Lugauer geleitet wurden. Dabei ergaben sich mehrere personelle Veränderungen: 1. Vorstand Tobias Lachner (neu für Bernhard Wallner), 2. Vorstand Daniel Bindemann (neu für Hubert Rottmair), Kassier Thomas Schmidt (neu für Tobias Lachner), Schriftführer Andreas Prinzbach (neu für Thomas Schmidt) und Fähnrich Sebastian Staltmaier (neu für Daniel Kustura). Zu Beiständen der Fahnenabordnung wurden Markus Wallner und Dominik Großkopf gewählt. Die Kassenprüfung übernehmen weiterhin Markus Zigl drum und Anton Hirsch.



**Die neue Führung: (von li.) Markus Wallner, Rupert Gärtner, Sebastian Staltmaier, Dominik Großkopf, Tobias Lachner, Andreas Prinzbach, Daniel Bindemann, Thomas Schmidt und Tobias Exner.** Fotos: Feuerwehr

Mit der Wahl von Tobias Lachner zum neuen 1. Vorstand endete eine Ära: Bernhard Wallner stellte nach beeindruckenden 24 Jahren an der Spitze der Feuerwehr Günzenhausen sein Amt zur Verfügung. In dieser Zeit prägte er die Wehr nachhaltig – unter anderem durch den Neubau des Feuerwehrhauses, die Modernisierung der Ausrüstung sowie durch die Stärkung des kameradschaftlichen Zusammenhalts.

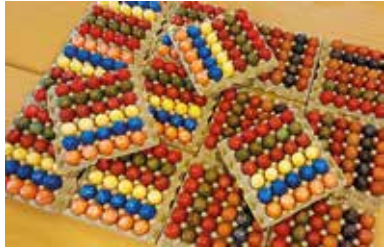
Sein Nachfolger Tobias Lachner dankte ihm in persönlichen Worten für seine außergewöhnlichen Leistungen, seinen unermüdlichen Einsatz und die zahllosen Stunden im Dienst der Feuerwehr. Als Zeichen der Anerkennung überreichten die Mitglieder eine Collage mit Erinnerungen aus seiner Amtszeit. Sichtlich bewegt bedankte sich der scheidende Vorsitzende für das langjährige Vertrauen und die Unterstützung. Der langanhaltende Applaus der Versammlung unterstrich die große Wertschätzung innerhalb der Feuerwehrgemeinschaft.

Zum Abschluss klang der Tag in geselliger Runde bei Kaspresknödeln und Krustenschweinebraten aus – ein würdiger Rahmen für einen besonderen Tag, der die Verbundenheit und das Engagement der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen einmal mehr eindrucksvoll zeigte.

**Bericht: Josef Wildgruber**

## TRADITIONELLES OSTEREIRSCHIESSEN BEI DEN WEINBERGSCHÜTZEN GÜNZENHAUSEN

In der Woche vor Ostern herrschte bei den Weinbergsschützen Günzenhausen wieder reges Treiben: Am Montag vor Ostern fand das mittlerweile fast schon traditionelle Ostereierschießen statt und lockte viele Mitglieder ins Schützenheim.



Insgesamt nahmen rund 35 Schützinnen und Schützen an der beliebten Veranstaltung teil. Mit viel Freude und Ehrgeiz wurde um jeden Treffer gerungen – schließlich winkte eine besondere Belohnung: Etwa 1000 Ostereier konnten im Laufe des Abends an die Teilnehmenden ausgegeben werden.

Neben dem klassischen Eierschießen sorgte auch ein Preisschießen für zusätzliche Spannung. Dabei gab es eine bunte Auswahl an Gewinnen, die von den Vereinsmitgliedern selbst gebastelt, gespendet oder vom Verein angeschafft worden waren. Diese Vielfalt machte den Wettbewerb besonders reizvoll und unterstrich den Charakter der Veranstaltung.

Das Ostereierschießen ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens geworden und bietet jedes Jahr eine willkommene Gelegenheit, sportlichen Ehrgeiz mit geselligem Beisammensein zu verbinden.

**Bericht: Josef Wildgruber/Foto: Gabi Wildgruber**

## NEUER VORSTAND BEIM „FÖRDERVEREIN KINDERGARTEN ‚SONNENBLUME‘ IN GÜNZENHAUSEN E.V.“

Der „Förderverein Kindergarten ‚Sonnenblume‘ in Günzenhausen e.V.“ startet mit frischem Engagement ins neue Jahr: Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Als 1. Vorstand wurde Nadine Bultingaire gewählt. Unterstützt wird sie von Lisa Feller, Lisa Bachmeier und Sabrina Wagner, die gemeinsam die Vereinsarbeit künftig gestalten und weiterentwickeln möchten.

Ein besonderer Dank gilt dem bisherigen Vorstand für die Gründung des Vereins sowie das große Engagement und die erfolgreiche Arbeit in den vergangenen Jahren. Der „Förderverein Sonnenblume“ setzt sich seit seiner Gründung für die ideelle und finanzielle Unterstützung des Kindergartens in Günzenhausen ein. Ziel ist es, den Kindern zusätzliche Projekte, Anschaffungen und besondere Erlebnisse zu ermöglichen, die über die regulären Mittel hinausgehen.

Ein Blick auf das vergangene Jahr zeigt, wie wichtig diese Unterstützung ist: So konnte 2025 unter anderem der Jahresausflug der Kinder zu einem Erlebnisbauernhof finanziert werden. Zudem wurden eine Zaubershow für die Kindergartenkinder und deren Geschwister realisiert, Tombolas veranstaltet und jeden Monat zwei Patenkinder des Echinger Vereins „Aktion Kinder in Togo e.V.“ unterstützt. Dadurch wurde den Kindern auch ein Einblick in andere Lebenswelten ermöglicht.

Dank eines großzügigen Gewinns beim Bankpartner des Vereins, der Volks- und Raiffeisenbank München Nord e.G., konnten neue Outdoor-Spielgeräte wie Kindertraktoren, Bobbycars und eine Kinderzapfsäule aus Holz angeschafft werden. Für diese großzügige Unterstützung bedanken wir uns sehr herzlich.

Ein besonderes Highlight war außerdem der „Kids Pro“-Kurs für die Vorschulkinder. Dieser stärkt gezielt wichtige Kompetenzen, wie Selbstbewusstsein,



**Der neue Vorstand des Fördervereins: (v. l. n. r.) Lisa Bachmeier, Lisa Feller, Nadine Bultingaire, Sabrina Wagner.**  
Foto: Förderverein

den Umgang mit Gefühlen sowie das Wahrnehmen und Setzen von Grenzen – wichtige Bausteine für den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule.

Des Weiteren konnte für die Vorschulkinder ein Besuch des Flughafens mit spannender Führung gesponsert werden. Darüber hinaus konnten ein weihnachtliches Theaterstück mit der Märchenruhe sowie Weihnachtsgeschenke für die beiden Kindergruppen finanziert werden: Das Christkind brachte viele hochwertige Magnetbausteine von Connectix, die bei den Kindern für große Begeisterung sorgten.

Auch in Zukunft möchte der Verein eng mit der Kindergartenleitung und dem Elternbeirat zusammenarbeiten, um den Kindern vor Ort die bestmögliche Förderung zu bieten. Um diese Arbeit fortsetzen zu können, ist der Förderverein auf Unterstützung angewiesen. Jede Spende – ob groß oder klein – kommt direkt den Kindern zugute. Spendenmöglichkeiten: Banküberweisung: Förderverein Kindergarten Sonnenblume in Günzenhausen e.V., Iban: DE30 7016 9465 0002 8587 20, BIC: GENODEF1M08. Spendenquittungen werden selbstverständlich ausgestellt. Bei Bedarf genügt eine kurze E-Mail an: [info@foerderverein-kigasonnenblume.de](mailto:info@foerderverein-kigasonnenblume.de).

Wir freuen uns auch über neue Mitglieder. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt lediglich 12 Euro. Der neue Vorstand freut sich über jede Unterstützung – sei es durch Spenden, Ideen oder aktive Mithilfe.

(Bericht: Förderverein/Nadine Bultingaire)

## UMWELT

### REHKITZRETTER STARTEN ENDE APRIL IN DIE NEUE SAISON

Wenn Ende April die Landwirte die ersten Wiesen mähen, beginnt auch für die Rehkitzretter wieder die arbeitsintensivste Zeit des Jahres. Bis Mitte Juli, sobald die Jungtiere alt genug sind, um vor der Mähmaschine zu fliehen, werden unzählige Felder mithilfe moderner Thermaldrohnen abgesucht – um Leben zu retten.

Rehkitze und junge Feldhasen haben in den ersten Lebenswochen keinen Fluchtinstinkt. Instinktiv ducken sie sich bei Gefahr regungslos im hohen Gras – eine überlebenswichtige Strategie im Wald, doch auf Wiesen mit landwirtschaftlicher Nutzung wird sie ihnen oft zum Verhängnis. Nur mithilfe von Wärmebildtechnik lassen sich die gut getarnten Tiere sicher aufspüren. In den frühen Morgenstunden, wenn der Boden noch kalt ist, hebt sich die Körperwärme der Tiere deutlich vom Umfeld ab.



„Unsere Drohnen kosten rund 7.500 Euro pro Stück, sind aber unverzichtbar, um die Kitze zuverlässig zu finden“, erklärt Martina Zander, Vorsitzende des Vereins „Wir retten Rehkitze e.V.“ Mit 13 Drohnen und rund 180 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern startet der Verein in die neue Saison. Sobald die Tiere entdeckt sind, werden sie vorsichtig in Körben an den Feldrand getragen und nach dem Mähen unverseht wieder freigelassen. „Die Geißen finden ihre Kitze durch Rufen schnell wieder“, erklärt Zander.

Damit die Rettungsaktionen erfolgreich und effektiv verlaufen, appellieren die Helfer an die Landwirte, ihre Flächen rechtzeitig anzumelden – am besten bereits vor der Saison. Während der laufenden Mahd-Zeit sollte der genaue Mähtermin ein bis zwei Tage im Voraus bekannt gegeben werden. Wichtig sei zudem, dass die Mäharbeiten direkt im Anschluss erfolgen, da die Jungtiere nicht über längere Zeit in den Körben verbleiben können.

Ein weiterer Hinweis gilt der Abstimmung: Nur wenn alle Felder – auch angrenzende – kontrolliert werden, kann verhindert werden, dass ein Kitz

## UMWELT

am nächsten Tag auf einem anderen Grundstück in Gefahr gerät. Um die Einsätze besser zu verteilen, bietet der Verein neben den morgendlichen Einsätzen künftig auch Abendtermine an, sofern anschließend direkt gemäht wird. Diese seien je nach Temperatur ab etwa 19 Uhr möglich.

Der Einsatz der Rehkitzretter ist für die Landwirte kostenlos, da der Verein ausschließlich ehrenamtlich arbeitet. Gleichzeitig weist der Verein „Wir retten Rehkitze e.V.“ darauf hin, dass Drohnen, Ausrüstung und Versicherungen hohe Kosten verursachen. Spenden sind deshalb herzlich willkommen.

Die Kontaktaufnahme kann unter der Tel.Nr. 0178 1038574 oder über die Webseite [wir-retten-Rehkitze.com](http://wir-retten-Rehkitze.com) erfolgen. Landwirte können über die Website ihre Felder anmelden und auch neue Freiwillige sind jederzeit willkommen. Wer mithelfen möchte, kann sich online registrieren – alle weiteren Informationen werden anschließend direkt zugeschickt.

**Bericht: Dagmar Zillgitt/Foto: Verein**

## OFFENER BRIEF

### Betr.: Bürgermeister-Brief in Ausgabe 2026/03

Sehr geehrter Herr Thaler,

mit der Behauptung, vor zehn Jahren einen „Scherbenaufen“ übernommen zu haben, wird ein verzerrtes Bild der Eching Verhältnisse wiedergegeben.

Diese Wortwahl ist ein Schlag ins Gesicht auch all jener Bürgermeister, Gemeinderäte und Verwaltungsmitarbeiter, die Eching über Jahrzehnte hinweg mit Augenmaß aufgebaut haben. Eching war auch vor zehn Jahren eine lebendige, gewachsene Gemeinde mit einer funktionierenden Infrastruktur.

Herausforderungen im Haushalt oder in der Personalstruktur als „Scherbenaufen“ zu bezeichnen, diskreditiert die seriöse Arbeit früherer Verantwortlicher, nach deren Vorleistungen viele der heutigen Ergebnisse erst möglich waren.

Wenn in zehn Jahren im Personalbereich zwei Drittel der Stellen neu besetzt werden, ist dies mit einer massiven Stellenmehrung und einer sehr hohen Personalfuktuation verbunden, die Sie selbst kritisch hinterfragen sollten.

Wenn über gemeindliche Schulden geschrieben wird, ist deren Entwicklung und die Finanzplanung sorgfältig und objektiv zu betrachten. Die Klärung der Frage im Gemeinderat, ob und wie notwendige und sinnvolle Investitionen in die Zukunft mit deren überlegter Finanzierung getätigt werden können, ist eine Gemeinschaftsaufgabe, wie auch die geplante Rückzahlung der vorhandenen Schulden, u. a. für Projekte wie:

- Alten-Service-Zentrum
- Tiefgarage unter dem Bürgerplatz
- neue Musikschule
- neue Grundschule Nelkenstraße
- Autobahnanschluss Eching-Ost an die A 92 mit Generalsanierung sämtlicher Straßen in Eching-Ost
- Aufnahme der Rathaussanierung in die Finanzplanung und vieles mehr.

Die vollkommene und günstige Zinsabsicherung über die gesamte Restlaufzeit der noch vorhandenen gemeindlichen Kredite und deren Darstellung in der gemeindlichen Finanzplanung zeugen von einer soliden und langfristig tragfähigen Haushaltsführung aller damals Verantwortlichen.

2016, zum Ende meiner Amtszeit als Bürgermeister, hatte die Gemeinde Eching Rücklagen in Höhe von ca. 9,5 Mio EUR und ca. 11,5 Mio EUR Schulden, somit eine Nettoverschuldung von ca. 2,0 Mio EUR. Hier geht Ihr Vorwurf, eine hochverschuldete Gemeinde – ohne Zahlen anzuführen – übernommen zu haben, vollends in Leere.

Die von Ihnen angeführten „erwirtschafteten“ 22 Mio. EUR sind im wesentlichen das Ergebnis der Veräußerung gemeindlicher Grundstücke, die nicht „nachhaltig nachwachsen“ und als Tafelsilber zu sehen sind. Grundstücke können bekanntlich nur einmal verkauft werden.

Die weiter genannten Projekte vom „Isar Valley“ in Dietersheim über die Geothermie in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neufahrn im gemeinsamen Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching bis hin zur Neugestaltung des Bürgerplatzes sind noch in den

## OFFENER BRIEF

allerersten Anfängen und deren Umsetzung ist noch nicht gesichert. Sie zu nennen, ist kein persönliches Verdienst eines Einzelnen.

Kurze Ausführungen zu deren Darstellung und der anderer Projekte in der Haushalts- und Finanzplanung wären sehr interessant und aufschlussreich als Grundlage für Bewertungen in den nächsten Jahren.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Riemensberger, Altbürgermeister

## TERMINE

### ASZ/MehrGenerationenHaus

#### Montag, 04.05., 14.30 Uhr: Vortrag zum Thema Pflege

Informationen über die Leistungen der Pflegeversicherung für Pflegebedürftige und Angehörige. Referentin: Johanna Manhart, AOK-Pflegeberaterin, Eintritt frei. Wenn Sie nicht die Möglichkeit haben, selbstständig zur Veranstaltung zu kommen, bieten wir einen Fahrdienst für 3,50 € hin und zurück an. Auch für Rollstuhlfahrer (mit Anmeldung).

#### Dienstag, 05.05.: Fahrdienst zum gemeinsamen Mittagessen im ASZ

Sie wünschen sich Geselligkeit beim Mittagessen, können sich aber nicht mehr selbstständig fortbewegen? Fahrdienst mit Abholung und Heimfahrt ins ASZ zum gemeinsamen Mittagessen (12 h) an. Mit Anmeldung, 3,50 € (Hin- und Rückfahrt).

#### Mittwoch, 06.05., 13.45 Uhr: Fahrt zum ‚Offenen Café‘ in Günzenhausen

Das ASZ bietet einen Fahrdienst mit Hin- und Rückfahrt an. Zurück in Eching ca. 16 Uhr. Mit Anmeldung, 3,50 € (Fahrt), TP: ASZ.

#### Freitag, 08.05., 10-12 Uhr: Mediensprechstunde

Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Stellen Sie Ihre Fragen gerne schon vorab. Mit Anmeldung, 10 € für 1 Stunde.

#### Montag, 11.05., 14.30 Uhr: Vortrag von Franz Grieser: Mit dem Motorrad durch Zentral-Asien bis in die Mongolei

Mit dem Motorrad entlang der Seidenstraße geht es von der Türkei über Zentralasien bis in die Mongolei. Nach sieben Wochen und 17.000 Kilometern endet das Abenteuer in Ulan Bator. Mit Anmeldung, 2 €.

#### Montag, 11.05., ab 16.30 Uhr: Piano-Pop-Pürée mit Gerrit

Lauschen Sie entspannender Klaviermusik. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

#### Dienstag, 12.05., 14.30 Uhr: Live Music Now

Junge Musiker spielen im Auftrag der Yehudi-Menuhin-Stiftung. Das Programm entnehmen Sie bitte dem Aushang im ASZ/MGH. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

#### Mittwoch, 13.05., ab 10 Uhr: Einzelberatung (ca. 45 Min.) der EUTB rund um das Bundesteilhabegesetz

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB, ist ein Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen und anderen gesundheitlichen Einschränkungen sowie für deren Angehörige und nahestehende Personen. Die EUTB berät Sie z. B. zu Arbeiten mit Behinderung, Rehabilitation, Wohnen, Beantragung konkreter Sozialleistungen und Umgang mit (unsichtbaren) Behinderungen, kostenlos.

#### Samstag, 16.05, 12 Uhr: Eching kochen für Eching

Es kochen für Sie Frau Baia und Frau Kraft ein leckeres Menü. Lassen Sie sich überraschen. Mit Anmeldung, 11,50 € (inkl. Wasser und Kaffee).

#### Samstag, 16.05., 13.30-15.30 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfsbedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

#### Samstag, 16.05., 14 -16 Uhr: Reparatur-Café

Reparieren statt Wegwerfen: Das ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung bis Freitagmittag oder spontan mit Wartezeit, Eintritt frei.

#### Dienstag, 19.05., 7.30 Uhr: Der bequeme Ausflug: Besenmuseum/Frauenkirche Günzburg und Kräuterhaus Sanct Bernhard

Mit dem Reisebus geht es in die Region von Günzburg. Im Besenmuseum haben Sie eine Führung, die andere Gruppe eine Führung in der Frauenkirche in Günzburg. Das gemeinsame Mittagessen findet im Gasthaus „Zur Münz“ statt. Am Nachmittag fahren Sie zum Kräuterhaus Sanct Bernhard



## Unterstützung im Alltag 24-Stunden-Bereitschaft Ihr zuverlässiger Pflegepartner

Wir beim Merge ambulanter Pflegedienst versorgen Pflegebedürftige mit einem ambulanten Pflegeteam im Raum:

**Merge**  
Ambulanter  
Pflegedienst

ECHING  
NEUFABRN  
FREISING  
KRANZBERG

HOHENKAMMER  
GARCHING  
UNTERSCHLEIßHEIM  
HALLBERGMOOS

So ermöglichen wir älteren, chronisch erkrankten und pflegebedürftigen Menschen weiter in ihrem gewohnten Umfeld zu leben.



**Neue (mit 24 Stunden-Service) Wohngemeinschaft in Freising für Menschen mit Demenz! Bei uns sind Ihre Liebsten bestens aufgehoben!**



**Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige, Antrag auf Pflegeleistung, Betreuungsangebot**



**Grundpflege  
Behandlungspflege  
Hauswirtschaftliche Versorgung**



**Unterstützung bei moderner Wundtherapie**

## Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Bahnhofstraße 4 | 85386 Eching  
Telefon 089 / 95 86 79 49 | Telefax 089 / 95 86 18 99  
Mobil 0159 06583392 | info@merge-pflegedienst.de

## TERMINE

in Bad Ditzgenbach. Dort haben Sie eine einstündige Führung. Im Anschluss können Sie den Shop aufsuchen oder gemütlich Kaffee trinken. Rückankunft in Eching gegen 19.15 Uhr. Begleitung Julia König. Mit Anmeldung, 42 € (Fahrt, Führungen), TP: ASZ.

### Dienstag, 19.05., 10 Uhr: Radltour „Münchner Runde“

ca. 60 km. Mit Einkehr. Mit Begleitung. Mit Anmeldung, 3 €, TP: ASZ Kastanien- Eingang.

### Mittwoch, 20.05., 15 Uhr: Kaffeeklatsch

Ein beschwingter Nachmittag zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

### Mittwoch, 22.04., 16 Uhr: Smartphone-Sprechstunde

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

### Donnerstag, 21.05., 9 Uhr: Leichte Wanderung „Quellen und Kapellen“

ca. 12 km. Das älteste Haus Erdings, ein Schloss und Waldseen werden Sie heute erwandern. Um ca. 12:30 Uhr werden Sie dann das Mittagessen in einem bayrischen Restaurant einnehmen. Die Tour endet um ca. 17:00 Uhr. Begleitung: Sylvia und Michael Steigerwald. Mit Anmeldung, 10,50 € (inkl. Fahrt), 3 € mit eigener Fahrkarte, TP: Bahnhof.

### Dienstag, 26.05., 11.30 Uhr: Ausflug zum Schrebergarten des Ehepaars Freinberger in Eching

Gemeinsam mit den Grundschulkindern aus der Ferienbetreuung des ASZ besuchen wir den Schrebergarten von Monika und Siegfried Freinberger (sie werden mit dem Kleinbus gefahren). Dort wird gemeinsam Mittag gegessen. Zurück im ASZ ca. 15 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im ASZ statt. Mit Anmeldung, 5 € (inkl. Fahrt, Verpflegung), TP: ASZ. Abholung von Zuhause und Heimfahrt für 3,50€ möglich.

### Dienstag, 26.05., 13.45 Uhr: Besichtigung Pichlmayr-Senioren-Zentrum Garching

Mit dem Kleinbus fahren Sie in das nahegelegene Garchinger Pflegeheim, wo Sie bei einem kurzen Rundgang Wissenswertes über den Heimalltag erfahren. Im Anschluss vor Ort Kaffeetrinken. Zurück in Eching ca. 16 Uhr. Mit Anmeldung, 6 € (inkl. Fahrt, Kaffeetrinken), TP: ASZ.



v.l.: Wolfgang Baumgartner, Carmen Beckmann, Laura Badrov, Iris Franz, Anita Wiesheu, Heide Gmeinwieser, Martina Sellmaier, Uwe Förster



# Ihre Immobilie in besten Händen.

## Mit den Immobilienexperten der Sparkasse Freising Moosburg.

Sie möchten Ihre Immobilie schnell und sorglos verkaufen? Dann sind Sie bei uns richtig, denn wir beraten Sie vertrauensvoll, fair und unverbindlich. Als Sparkasse vor Ort sind wir Ihr verlässlicher Partner und kümmern uns um alles von A - Z.

Hier erfahren Sie mehr: 08161 56-2525

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse  
Freising Moosburg**

Seit 1836

## TERMINE

### Mittwoch, 27.05., 8 Uhr: Waldwanderweg bei Ruppertszell mit dem Kleinbus

Rundwanderung im Hügelland zwischen Schrobenhausen und Altomünster. Länge 13 km, Steigung 120 Hm, ca. 4 Std., Einkehr nach der Tour in Schrobenhausen. Zurück in Eching ca. 15 Uhr. Begleitung: Siglinde Heinz. Mit Anmeldung, 11 € (inkl. Fahrt), 3 € Selbstfahrer, TP: ASZ.

### Mittwoch, 27.05., ab 9 Uhr, Einzelberatung (je 60 Minuten) zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung

Die Hospizgruppe Freising e.V. bietet kostenlose Einzelberatung zu diesem Thema. Mit Anmeldung.

### Donnerstag, 28.05., 8.40 Uhr: München entdecken: Führung im Marstallmuseum

Neben dem Schloss Nymphenburg befindet sich das Marstallmuseum, das Kutschen, Schlitten und Reitzubehör aus Wittelsbacher Besitz beherbergt. Dort haben Sie eine Führung, Dauer ca. 90 Minuten. Nach der Führung (ca. 12 Uhr) ist ein Mittagessen im Café Palmenhaus geplant. Begleitung Julia König. Mit Anmeldung, 23 € (Fahrt, Führung, Eintritt, MVV), mit eigener Fahrkarte 15,50 €, TP: Bahnhof.

### Donnerstag, 28.05., 16.30 Uhr: Vortrag „Natürlich gesund - Helfen mit Hausmitteln“

Erkennen der Möglichkeiten und Grenzen von Heilkräutern und Hausmitteln. Anwendung von Heilkräutern und Hausmitteln bei leichten Erkältungskrankheiten, Grippalem Infekt, Ohrenschmerzen, Magen-Darmerkrankungen, Insektenstichen u.a. Referentin: Bettina Colombo-Egerer - Apothekerin, Ernährungsberatung, Homöopathie und Naturheilverfahren. Mit Anmeldung, 2 €.

### Freitag, 29.05., 19.30 Uhr: Filmclub „Cinema Paradiso“

Filme mit Gertrud Wucherpennig in gemütlicher Runde. Film entnehmen Sie den Aushängen. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

**Anmeldungen** für die Veranstaltungen und nähere Informationen im „Alten Service Zentrum“ Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder E-Mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt im ASZ aus, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

### Angebote für Kinder und Familien

Neben den vielfältigen Angeboten für Senioren finden Sie unter nebenstehendem QR-Code alle Angebote des Mehrgenerationenhaus für Kinder und Familien (z. B. Ferienbetreuung, Kinderkino, Töpfern, Kinderturnen).



### Regelmäßige Veranstaltungen:

Gymnastikkurse / Offenes Singen / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spieltreff / English conversation / Offene Bridgegruppe / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Schonendes Yoga / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt / Offener Tischtennistreff.

### Volkshochschule Eching e.V.

Wohn- und Gartenzubehör • Geschenke

# GARTEN ERÖFFNUNG

Freitag, 08. Mai und Samstag, 09. Mai, jeweils von 10 - 18 Uhr!

Bei Kaffee und Kuchen heißen wir Euch herzlich willkommen!

ARTE & MOBILE  
Petra Huber • Sternstr. 4 • 85386 Günzenhausen • 08133-2816  
www.arteundmobile.de

## TERMINE

### Gesellschaft

Themenrundgang: Die Befreiung des KZ Dachau - Sa, 02.05., 14:00-16:30 h

Einblick in die Von-Parish-Kostümbibliothek - Kostümgeschichte in München: Mi, 06.05., 15:00-16:00 h

Freundschaft mit Zukunft: Eching und Urubamba - Do, 07.05., 17:00-19:00 h

Montagskino - „Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran“: Mo, 11.05., 18:00-20:00 h

Quo vadis, Wald - die Zukunft unserer Nadelbäume: Mi, 13.05., 16:30-19 h

Themenrundgang: Historische Objekte in der Dauerausstellung des KZ Dachau - So, 17.05., 14:00-16:30 h

Montagskino - „Plastic Fantastic“: Mi, 20.05., 18:00-20:00 h

Treffpunkt Kulturlandschaft - Gemeinsam auf Spurensuche gehen: 3x ab Fr, 22.05., 16:00-19:00 h

### Kultur

Einstieg ins Nähen: 2x ab Sa, 02.05., 10:00-14:00 h

Innenarchitektur als Kunstform: Di, 05.05., 19:00-20:30 h

Paartanz - Hochzeitskurs: 5x ab Fr, 15.05., 21:00-22:00 h

Paartanz - Silber: 10x ab Fr, 15.05., 19:45-20:45 h

Paartanz - Tanzkreis: 10x ab Fr, 15.05., 18:30-19:30 h

Mexikanische Küche: Familienkochkurs: Sa, 16.05., 10:00-15:00 h

### Gesundheit

Hatha Yoga in der Schwangerschaft: 8x ab Mo, 04.05., 18:00-19:00 h

Faszien Rückenfitness: 11x ab Di, 05.05., 19:30-20:30 h

Ausfall: Rückenfit - Rückenkräftigung (Krankenkassen zertifiziert): 10x ab Di, 05.05., 17:15-18:15 h

Fitness und Bodystyling: 11x ab Di, 05.05., 19:00-20:00 h

Hatha Yoga - Krankenkassen zertifiziert: 8x ab Mi, 06.05., 08:00-09:00 h

Vital und mobil 60+: 8x ab Mo, 11.05., 16:00-17:00 h

Pilates - sanft und individuell: 10x ab Mo, 11.05., 09:30-10:30 h

MUSIKVEREIN ST. ANDREAS ECHING

# FRÜHJAHRSKONZERT

DER ECHE NORDEN  
25.04.2026  
BÜRGERHAUS ECHING

EINLASS: 19 UHR BEGINN: 19:30 UHR ABENDKASSE: 10€

# KLIMA FRÜHLING

Eching & Freisinger Land

13. April  
-  
22. Mai 2026

Infos zum Programm unter:  
klimateuehling-eching.de

# TAG DER OFFENEN TÜR

Sa. 16. Mai 2026  
12:00 - 17:00 Uhr

Fahrzeugschau um 10:30 Uhr

- Kinderprogramm
- Fahrzeugschau
- Einsatzübungen
- Mittagstisch
- Kaffee & Kuchen
- und vieles mehr!

Am und im Feuerwehrhaus Eching - Waagstr. 16

## TERMINE

Gehen und Reden - „Latschen und Ratschen“: Di, 12.05., 15:00-16:00 h

Lu Jong & Fünf-Elemente-Meditation: 9x ab Fr, 15.05., 18:00-19:00 h

### Sprachen

Englisch A1.1+: 9x ab Mo, 18.05., 18:00-19:30 h

Englisch A2/B1 Business - Sicher kommunizieren im Berufsalltag: 9x ab Mo, 18.05., 19:30-21:00 h

Deutsch A1.1+: 9x ab Mi, 20.05., 18:30-20:00 h

Deutsch A2: 9x ab Mi, 20.05., 20:00-21:30 h

### Beruf - Onlineangebote

Excel im Büroalltag- online: 3x ab Mo, 04.05., 20:00-21:30 h

ETFs (Teil 3): Börsengehandelte Fonds: Di, 05.05., 19:00-21:00 h

Wandern und Radfahren mit Komoot: Di, 12.05., 19:00-20:30 h

Google Maps ist mehr als nur Navigation: Di, 19.05., 19:00-20:30 h

Google-Konto: Funktionen und Einstellungen sinnvoll nutzen: Di, 26.05., 19:00-20:30 h

### junge vhs

Malkurs für Grundschüler\*innen: 6x ab Mo, 04.05., 16:30-18:00 h

Zehnfingerschreiben am Computer, Online-Kurs ab 10 Jahren für alle: 4x ab Mo, 11.05., 18:00-20:30 h

Blumentöpfe bemalen: Mi, 13.05., 16:00-16:45 h

Turnen für Eltern mit Kind I (1,5-3 Jahre): 5x ab Do, 21.05., 15:30-16:30 h

Pferde-Erlebnis-Vormittag (7-11 J.): Sa, 23.05., 09:45-12:00 h

Volkshochschule Eching e. V. mit vhs in Fahrenzhausen, Tel. 089 541955150, E-Mail: office@vhs-eching.de, Internet: vhs-eching.de

Unser komplettes Kursangebot finden Sie auf unserer Webseite: vhs-eching.de.

## Musikschule

25.04., 9:30-13:30 Uhr Tag der offenen Tür

26.04., 11:00 Uhr\* Klassenvorspiel der Klavierklassen von Adeline de Lange

27.04., 19:00 Uhr\* Ü30-Konzert mit erwachsenen Schülerinnen und Schülern

06.05., 18:30 Uhr\* Tanzabend mit Musik und Tänzen aus verschiedenen Kulturen und Zeiten

08.05., 17:45 Uhr\* Klassenvorspiel der Gitarren- und Keyboardklassen von Daniel Friederich

10.05., 11:00 Uhr\* Klassenvorspiel der Saxophon- und Klarinettenklassen von Christian Schulze

12.05., 19:00 Uhr\* Klassenvorspiel der Hackbrett- und Gitarrenklassen von Veronika Hofer

13.05., 17:00 Uhr\* Klassenvorspiel der Klavierklasse von Anca Brasoveanu und Violinenklasse von Marcellin Aker-Borsarello

16.05., 19:00 Uhr\* Lehrerkonzert mit Lehrkräften der Musikschule Eching Das Kollegium der Musikschule Eching, das mehr als 30 Lehrkräfte umfasst, präsentiert sich beim alljährlichen Lehrerkonzert in neuen, klanglich reizvollen Besetzungen und bietet dem Publikum die Möglichkeit, die Vielfalt unserer Musiklehrer\*innen kennenzulernen. In einem bunten Programm werden verschiedenste Stilrichtungen zu hören sein. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

18.05., 19:00 Uhr\* Vorbereitungskonzert für Teilnehmer an den Freiwilligen Leistungsprüfungen D1/D2

20.05., 18:00 Uhr\* Klassenvorspiel der Klavierklasse von Ekaterina Sarkisova

21.05., 17:00 Uhr\* Klassenvorspiel der Violinen- und Violaklassen von Martin Kiefl

\* im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching

Musikschule Eching, 85386 Eching, 089 3190007200, musikschule@eching.de, musikschule-eching.de, Sprechzeiten Büro: Di/Mi 15:00 - 16:00 Uhr, Do 16:00 - 18:00 Uhr, Fr 09:00 - 11:00 Uhr.

## Gemeindebücherei

Unsere Öffnungszeiten: Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, eching.de/buecherei, instagram.com/buecherei\_eching. Sonntagsausleihe findet am 3.5. von 11:00 - 12:00 Uhr statt. Am Freitag, den 15.5. (Brückentag), bleibt die Bücherei geschlossen.

### Zwergerglschichten für Kinder von 2 - 4 Jahren (mit Begleitung)

Am Donnerstag, den 07. Mai, um 16:15 Uhr. Wir singen zusammen und lesen eine kurze Bilderbuchgeschichte. Zum Abschluss machen wir z. B. ein Fingerspiel oder ähnliches. Die Zwergerglschichten dauern 15 - 20 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit.

### Lesespaß - Vorlesen für Kinder von 4-7 Jahren in der Bücherei

Am Donnerstag, den 30. April und 21. Mai, jew. um 16:15 Uhr. Wir lesen eine Bilderbuchgeschichte und basteln anschließend gemeinsam zum Thema. Das Angebot ist kostenlos. Die erwachsenen Begleitpersonen können es sich während der Veranstaltung in der Bücherei gemütlich machen. Dauer: ca. 45 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit für alle.

### „Abenteuer mit dem Recyclosaurus“: Bilderbuchkino und Upcycling-Werkstatt

Am Dienstag, den 5. Mai, um 15:00 Uhr; für Kinder von 4-7 Jahre (mit Begleitperson).

Der Recyclosaurus lädt zum Bilderbuchkino ein. Kannst du dir vorstellen, was Dinos mit Plastik zu tun haben sollen? Nach der Geschichte wird gebastelt und gestaunt, denn Upcycling ist richtig cool. Eine Veranstaltung im Rahmen des Klimafrühlings Freisinger Land (alle weiteren Infos unter klimafruehling-eching.de)

Offener Spieleabend für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren

Wenn der Mensch  
den Menschen  
braucht....

**HANRIEDER**  
Bestattung geht auch anders

## Noch einmal im Mittelpunkt: Der Mensch

Jeder von uns ist einzigartig, jeder hat seine ganz eigene Geschichte. Gerade die „letzte Feier“ verdient eine persönliche Beratung, Begleitung und Gestaltung. Wir helfen Ihnen, ein unvergessliches letztes Lebewohl zu schaffen - mit tröstenden Momenten und wertvollen Erinnerungen.

**Ihr Recht:** Freie Bestatterwahl. An Ihrem Wohnort - und **somit auch in Eching** - haben Sie das Recht, den Bestatter Ihres Vertrauens frei zu wählen. Niemand - auch keine offiziellen Stellen, Gemeinden oder Kommunen - darf Ihnen vorschreiben, wer zu beauftragen sei.

**Ihre Entscheidung:** Setzen Sie auf Kompetenz, Transparenz und Menschlichkeit.

**Hanrieder Bestattungen**  
Telefon 08131 - 37 66 33 | hanrieder.de

Unser Versprechen:  
Bei uns steht  
der Mensch im  
Mittelpunkt  
Herzlichst  
Ihr Ralf  
Hanrieder



Am Freitag, den 8. Mai, ab 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr.  
Lust auf einen unterhaltsamen Abend voller spannender Spiele? Wir laden Sie herzlich zu unserem offenen Spieleabend ein. An diesem Abend stellen wir Ihnen verschiedene Brett- und Gesellschaftsspiele vor. Egal, ob Sie ein erfahrener Spieler sind oder einfach nur einen geselligen Abend verbringen möchten – für jeden ist etwas dabei.

Um Anmeldung wird jeweils gebeten:  
buecherei@eching.de, 089 - 319 000 7150.

### Jugendzentrum

Jugendzentrum „Monte Eho“, Heidestrasse 33, 85386 Eching, Telefon 089/319 000 5500, E-Mail jugendzentrum@eching.de. Öffnungszeiten Dienstag, Mittwoch und Freitag jew. 14:00-20:00 Uhr, Donnerstag 14:00-18:00 Uhr, Samstag 14:00-18:00 Uhr

Jeden Samstag 17-19 Uhr Sportveranstaltung für Jugendliche ab 12 Jahren (ohne Anmeldung). Ort: in der Sporthalle in der Danzigerstraße. Es finden unterschiedliche Sportaktionen mit Hendric Neue statt.

### Katholische Pfarrei St. Andreas Eching

Pfarrkirchenstiftung St. Andreas, Tel. 3790 760, Fax 3790 7676  
Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Danziger Str. 11:  
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr-12:00 Uhr  
Donnerstag von 16:00 Uhr-18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen

#### Neu-Andreas

Samstag: 18.00 Beichtgelegenheit  
18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden  
19.00 Vorabendmesse  
Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst/1. Sonntag Kinder- und Familiengottesdienst  
Dienstag: 1. Dienstag: 8.00 Uhr Wortgottesfeier vom Frauenbund  
Mittwoch: 2. Mittwoch: 19.00 Feierabend  
2.-4. Mittwoch: 19.00 Messfeier  
Freitag: 8.00 Messfeier

#### Filialkirche Dietersheim St. Johannes der Täufer

Sonntag: 1., 2., 3. Sonntag: 8.30 Messfeier  
4. Sonntag: 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst

#### Termine im Mai:

Freitag, 01.05., - Hl. Maria, Patronin des Landes Bayern - 19.00 Maiandacht in Alt-St. Andreas, gestaltet vom PGR für alle  
Sonntag, 03.05., 10.00 Pfarrgottesdienst, Kinder- und Familiengottesdienst, Einführung und Verabschiedung der neuen und alten Pfarrgemeinderäte, anschl. Kirchenkaffee mit Pfarrversammlung  
Dienstag, 05.05., 08.00 Morgenlob, Frauenbund; 19.00 Maiandacht in Alt-St. Andreas gestaltet von Josef Six für alle  
Mittwoch, 06.05., 19.00 Feierabend, Alt-St. Andreas  
Samstag, 09.05., 10.00 Messfeier mit Erstkommunion, Kirchenmusik: Combo „Sparkling Singers“  
Sonntag, 10.05., 10.00 Pfarrgottesdienst mit Erstkommunionfeier, Kirchenmusik: Combo „Sparkling Singers“; 18.00 Dankandacht  
Dienstag, 12.05., 19.00 Bittamt in Dietersheim  
Mittwoch, 13.05., 19.00 Bittamt, Alt-St. Andreas  
Donnerstag, 14.05., - Christi Himmelfahrt - 08.30 Messfeier in Dietersheim, anschl. Felderumgang; 10.00 Pfarrgottesdienst; 19.00 Maiandacht an der Theresienkapelle, gestaltet vom Frauenbund für alle  
Dienstag, 19.05., 19.00 Maiandacht in Alt-St. Andreas, gestaltet von den Landfrauen für alle  
Donnerstag, 21.05., 19.00 Maiandacht, Dietersheim  
Freitag, 22.05., 19.00 Maiandacht in Alt-St. Andreas, gestaltet von Gerhard Hross für alle  
Montag, 25.05., - Pfingstmontag - 10.00 Pfarrgottesdienst  
Dienstag, 26.05., 19.00 Maiandacht in Alt-St. Andreas, gestaltet von Gabi Schmid für alle  
Freitag, 29.05. 19.00 Maiandacht in Alt-St. Andreas, gestaltet von Peter Koenicke für alle

#### Meditation

In angeleiteten Übungen finden wir Entspannung und Frieden. Meditation ist darüber hinaus ein sehr guter Weg, der Unendlichkeit Gottes nachzuspüren. Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich. Die Meditation findet im zweiwöchigen Rhythmus sonntags von 19.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim statt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Meditation live online über Zoom zu verfolgen. Bei Rückfragen bitte unter meinestaerke.me oder im Pfarrbüro melden.

#### Wir beten den Rosenkranz ...

... jeden Montag (außer an Feiertagen) um 14.00 Uhr in Neu-Andreas  
... jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) eine Stunde vor dem abendlichen Gottesdienst. Ort und Zeit bitte dem Gottesdienstanzeiger entnehmen  
... am Samstag eine Dreiviertelstunde vor der Vorabendmesse.

Frauenbund: Dienstag, 05.05., um 8.00 Uhr Morgenlob mit anschl. Frühstück im Pfarrsaal. Kommen Sie einfach. Gesellen Sie sich dazu. Begegnungs- und Anschlussmöglichkeiten für Frauen jeden Alters.

Seniorenachmittag: Alle Seniorinnen und Senioren aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am 12.05. um 14.00 Uhr zum Seniorenachmittag ins Pfarrheim eingeladen. Singen mit dem Chor „Silberklang“ unter der Leitung von Frau Grandy.

Sozialdienst: Dienstag, 19.05., um 14.30 Uhr Sitzung im Pfarrsaal.

#### Offener Kleiderschrank:

Annahme  
Montag, 11.05., 17.00 – 18.00 Uhr  
Ausgabe  
Donnerstag, 07.05., 17.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag, 21.05., 17.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag, 28.05., 17.00 – 18.00 Uhr  
Bitte nur saubere und tragbare Kleidung. Außerhalb der Öffnungszeiten keine Kleidung abstellen. Von April – August keine Winterkleidung abgeben.

### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

Pfarrer Markus Krusche:  
Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089/318 52 298 (Pfr Krusche)  
Pfarramt: Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel. 089/319 49 59,  
Pfarramt.Eching@elkb.de, magdalenenkirche.de  
Öffnungszeiten: Mo + Di + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr  
Spendenkonto: Freisinger Bank eG, IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36

#### Gottesdienste in der Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

03. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)  
10. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)  
Christi Himmelfahrt, 14. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß im Grünen mit Posaunen (Pfr. M. Krusche)  
16. Mai: 18:00 Uhr Abendgottesdienst mit AM vor der Konfirmation (Pfr. M. Krusche)  
17. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst Konfirmation (Pfr. M. Krusche)  
Pfingstsonntag, 24. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche+Team)  
Pfingstmontag, 25. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst im ASZ mit Posaunen (Pfr. M. Krusche)  
31. Mai: 11:00 Uhr „Elfer“-Gottesdienst (Pfr. M. Krusche+Team)  
Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:  
Frauengruppe: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)  
„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436  
Krabbelgruppe: jeweils dienstags, 15:00 Uhr (auch in den Schulferien), Gemeindezentrum, Kontakt: Sissy Böker, Krabbeln.eching@web.de  
„Elfer“-Musikproben: jeweils Dienstag, 18:00 Uhr, in der Magdalenenkirche  
Senior\*innen-Treff: jeden ersten Mittwoch des Monats um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum  
Magdalenenchor: jeweils Mittwoch, 19:30 Uhr  
Posaunenchor: jew. Donnerstag, 19 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32  
Weitere Termine:  
KV-Sitzung: 18. Mai, 19:30 Uhr, öffentlich, im Gemeindezentrum  
Kleine Gartenaktion: 19. Mai, 15-17 Uhr im Kirchgarten

**Café geöffnet:**  
Samstag, Sonn- & Feiertag  
von 13 - 18 Uhr



Günzenhausen · Kirchstraße 1 b · Tel. 0 81 33 - 917 66 72  
www.pension-wirtsberg.de · info@pension-wirtsberg.de



## Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
- Labor



Danziger Str. 2, 85386 Eching



089 / 95 86 40 40

Mo. bis Fr.:

9:00 - 12:00 Uhr

Mo., Di., Fr.:

15:00 - 18:00 Uhr

Do:

17:00 - 20:00 Uhr



www.tierarztpraxis-hegner.de

**Abgabemöglichkeit in:**  
**Eching**  
Rufen Sie uns gerne an unter  
**08136-89 32 22**

*Betten Kerle*  
Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität

Betten made in Bavaria

- \* Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung *-im Haus-*
- \* Daunendecken- und Kissenanfertigung *-im Haus-*
- \* Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn



www.betten-kerle.de

**Betten Kerle | Dachauer Str. 15 | 85229 Markt Indersdorf**

Telefon 08136-89 32 22 | Fax 08136-93 88 56 | Email: info@betten-kerle.de

## Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau – Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz



Marco Eder | 85386 Eching

Telefon: 089/37 97 90 81

Fax 089/37 97 90 82

## TERMINE

Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage [magdalenenkirche.de](http://magdalenenkirche.de).

### Heideflächenverein

Wildes Leben in der Heide - Entdeckungstour für Familien: Sonntag, 03.05., 14:00-16:00 Uhr

Auf einem Streifzug durch die Fröttmaninger Heide gibt es viele spannende Tiere und Pflanzen zu entdecken. Wir nehmen typische Heide-Pflanzen unter die Lupe und hören interessante Geschichten über Kräuter und ihre Wirkungen. Ort: HeideHaus für Familien mit Kindern von 6-13 Jahre. Kosten: Erwachsene 4.00 €, Kinder 4.00 €

Entdecke die Mikrowelt - Blick durch das Binokular an der Umweltstation: Sonntag, 10.05., 14:30-16:30 Uhr

Wir legen die Heide unter das Mikroskop und tauchen damit in eine geheimnisvolle Mikrowelt ein. Sie können zwischen 14.30 und 16.30 Uhr jederzeit vorbeischaun und teilnehmen, wenn gerade ein Platz frei ist. Ort: HeideHaus

Quo vadis, Wald - die Zukunft unserer Nadelbäume: Wie verändern sich die Wälder rund um Eching? Mittwoch, 13.05., 16:30-19:00 Uhr

Im Rahmen des Eching Klimafrühlings lädt der Heideflächenverein zu einer geführten Radtour durch das Mallertshofer Holz ein. Entlang der Strecke werfen wir einen Blick auf die aktuelle Entwicklung des Waldes, historische Nutzungsformen und zukünftige Perspektiven, insbesondere für Fichte, Kiefer & Co. Treffpunkt: Mastenweg (zwischen Hollerner und Eching See), am Schild „Naturschutzgebiet“. Kosten: Erwachsene 5.00 €. Wegstrecke etwa 5 km.

Neophyten entfernen - Freiwilliger Einsatz für die Artenvielfalt: Samstag, 16.05., 09:00-12:00 Uhr

Manche eingeschleppten Pflanzenarten (Neophyten) breiten sich in der Fröttmaninger Heide stark aus und verdrängen nach und nach die weniger konkurrenzfähigen Heidepflanzen. Um die Wuchsbedingungen für die zahlreichen seltenen Pflanzen im Naturschutzgebiet zu erhalten, werden invasive Arten, wie Goldrute und Einjähriges Berufkraut, regelmäßig entfernt. Für diese Aufgabe suchen wir noch freiwillige Helfer. Treffpunkt: HeideHaus, Anmeldung erbeten über [heidehaus@heideflaechenverein.de](mailto:heidehaus@heideflaechenverein.de).

Es grünt und blüht so schön im Frühling... - Unterwegs mit dem Gebietsbetreuer: Samstag, 16.05., 15:00-18:00 Uhr

Dabei werden die artenreichen Kulturlandschaften der Kalktrockenrasen und Lohwälder vorgestellt. Die Teilnehmer lernen typische Pflanzen- und Tierarten kennen und erfahren mehr über Hintergründe und Ziele des Natura 2000-Netzwerks. Treffpunkt: Garching Heide, Parkplatz. Kosten: Erwachsene 5.00 €.

Zu Besuch bei Lerchen und Schmätzern - Vogelkundliche Exkursion in die Heide: Sonntag, 17.05., 06:00-10:00 Uhr

Angeleitet von dem Vogel-Experten Manfred Siering – Vorsitzender der Ornithologischen Gesellschaft Bayern e.V. – lauschen wir den Gesängen und beobachten mit dem Fernglas. Zu erwarten sind Steinschmätzer, Braunkehlchen, Baumpieper und viele andere. Treffpunkt: HeideHaus. Kosten: Erwachsene 21.00 €

Wo sich Fuchs und Hase begegnen - Unterwegs mit dem Gebietsbetreuer: Freitag, 22.05., 18:00-21:00 Uhr

Informative Wanderung durch das Landschaftsschutzgebiet Heiden um Oberschleißheim und Korbinianholz mit Naturwaldreservat Fasanerie. Treffpunkt: Oberschleißheim, Vorplatz Deutsches Museum - Flugwerft Schleißheim, Effnerstr. 18. Kosten: Erwachsene 5.00 €

Heideabenteuer in den Pfingstferien - Ferienangebot für Kinder von 6 - 10 Jahren: Dienstag, 26.05., - Freitag, 29.05., 08:00-17:00 Uhr

Wie ein echtes Naturvolk wollen wir uns vier Tage mit den Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft in Einklang bringen. In der Heide können wir besonders gut nachvollziehen, wie unsere Vorfahren in der Steinzeit lebten. Gemeinsam kochen wir leckere Gerichte und verfeinern sie mit frischen Wildkräutern aus der Heide, die wir vorher gesucht und gesammelt haben. Wir singen und tanzen, spielen und sind kreativ, erforschen die Natur und hören spannende Geschichten. Geeignet für Kinder von 6-10 Jahren. Kosten: 200.00 €, Anmeldung bei: [heidehaus@heideflaechenverein.de](mailto:heidehaus@heideflaechenverein.de).

Adresse und Informationen: HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 München, (U6, Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg), Telefon: (089) 46 22 32 73, E-Mail: [heidehaus@heideflaechenverein.de](mailto:heidehaus@heideflaechenverein.de). (Bericht: Verein)

**Alpenverein, Ortsgruppe Eching-Neufahrn**

Donnerstag, 30.04.: Vortragsreihe mit Referent Helmut Hartung. Er war mit seiner Frau Inge 2,5 Monate und 4400 km mit dem Rad entlang der Donau von Neufahrn nach Istanbul unterwegs. Beginn 19:30, Einlass 18:30 Uhr im Gasthof Maisberger. Kontakt: Martin Major, 0176 2322 6280.

Mittwoch, 06.05.: Mit Öffis nach Benediktbeuern, dann über Pfisterberg – Kohlleitte nach Kochel, dort Einkehr. Gehzeit ca. 4 Std; 250 Hm; 11,5 km; leicht. Kontakt: Sieglinde Heinz, 0171 380 4045.

Samstag, 09.05.: Seeburgkopf (1538 m), Voralpen. Mit Öffis nach Bayrischzell, dann zum Gipfel. Rückweg nach Geitau oder Osterhofen. Gehzeit ca. 6 Std; 750 Hm; 13,5 km; mittelschwer. Kontakt: Bernhard Krüder, 0151 1078 4277.

Donnerstag, 14.05.: Radltour zu Christi Himmelfahrt, von Neufahrn nach Grünbach und zurück. Ca. 70 km, weitgehend flach. Kontakt: Bernhard Krüder, 0151 1078 4277.

Samstag, 23.05.: Wildbarren (1448 m), Voralpen. Von Oberaudorf zum Gipfel, dann Richtung Bichlersee und über Hohe Asten nach Flintsbach. Gehzeit ca. 8 Std; 1230 Hm; 19 km; mittelschwer, lang. Kontakt: Birgit Fenzl, 0160 9938 6896.

Mittwoch, 27.05.: Kletterturm Erding. Feierabendklettern für Erfahrene oder Neulinge gleichermaßen. Ausgebildete Kletterbetreuer weisen Neulinge fundiert ein. Verschiedene Schwierigkeiten möglich. Kontakt: Wolfgang Schweiger, 0811 555 4965.

Nähere Infos: [alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn](http://alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn).

**Männergesangverein „Harmonie“**

Dienstags ab 19.30 Uhr regelmäßige Chorproben im Saal des ehemaligen Huberwirts. In den Schulferien keine Proben. Männer die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen mitzumachen. Kommen Sie spontan und unverbindlich vorbei.

**Stopselclub**

Die Versammlungen des Stopselclub Eching e.V. finden am ersten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr im ASZ statt. Termin im Mai: 08.05.

**ADFC - Feierabendtouren**

Unsere Fahrradsaison 2026 hat begonnen. Wir bieten wieder unsere beliebten wöchentlichen Feierabendtouren an. Gefahren wird unter der Leitung eines TourGuides eine Strecke von etwa 20 - 30 km in ca. 2 Stunden in der näheren Umgebung von Eching. Im Anschluß gemütliches Beisammensein in einer Gaststätte am Ort.

Die Teilnahme ist kostenlos und bedarf keiner Anmeldung. Eching: jeden Donnerstag, 18.00 Uhr (ab April). Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus Eching, Rossbergerstr. 6, 85386 Eching.

**ADFC - Fahrsicherheitstraining**

Enge Kurven fahren, den Bremsweg verkürzen, das Gleichgewicht länger halten oder einfach einmal alle Funktionen des e-bikes ausprobieren: Auf einem für uns abgesperrten Platz kannst du alles in Ruhe und völlig gefahrlos üben.

Trainingsinhalte: Erklärung aller für die Fahrsicherheit wichtigen Elemente, Funktionen am Pedelec, wie Schiebehilfe, optimale Unterstüztzung und richtiges Schalten, perfekte Sitzposition, leichtes Auf- und Absteigen, Übungen fürs Gleichgewicht, sicheres und wirksames Bremsen, Notbremsen, punktgenaues Anhalten, Kurvenfahren, enge Kehren, Blickführung und richtiges Lenken, auf Wunsch: sicherer durch Rollsplit und tiefen Schotter fahren.

Leitung: zertifizierte Trainer des ADFC. Treffpunkt: Verkehrsübungsplatz am Freizeitgelände, Eching. Termin: Samstag, 09.05., 10.00 Uhr. Kosten: ADFC-Mitglieder/Gäste: 10 €/20 €, Einzeltraining 40 €. Anmeldung: [freising.adfc.de/radtouren](http://freising.adfc.de/radtouren) (Bericht: ADFC)

**VdK**

Dialograum: Dienstag, 12.05., 10-11 Uhr, ASZ. Sie haben ein persönliches Anliegen oder benötigen Rat und Unterstützung? Im Einzelgespräch geben wir Ihnen Tipps und verweisen Sie an passende Ansprechpartner. Anmeldung möglich ([ov-eching@vdk.de](mailto:ov-eching@vdk.de), Tel. 089 / 6932 6202), aber nicht nötig. Stammtisch: Donnerstag, 21.05., 15.00 Uhr, im ASZ-„Café Central“, Bahnhofstraße 4 in Eching.



**Offana Briaf an Eching**

Grüß Gottla midnand!

Alles neie macht der Mai und Eching hod etzatla an neia Bürgermaster. Der haaßt Michael Steigerwald. Der schaut fei recht sympathisch aus. Jo freili! Und ab'n erschten Mai fangt'r sei Amtszeit a.

Die Leit im Rathaus gfrein sich scho auf'n frischen Wind, der dann eiweht. A im Gmoarat tut si wos – do weht aa a gscheida frischer Wind. 16 nei gwählte Gmoaratsmitglieda wern bei dera konstituierendn Sitzung am neunzehnten Mai aa glei vereidigt. Des werd a ganz scheens Gedränge, bei so vui neia Gsichter, des kannst glaam.

Im neie Rat san immerhin zeh Maadla vertret'n, vorher warn's nur ochd. Vielleicht schaffen's dann in sechs Johr, dass wengstns d'Hälft – also zwelf vo de Gmoarät – Maadla san, gell?

Und weil mer Frangn a freindlichs Völkla san, wünsch i do glei'm neia Bürgermaster und a de Gmoarät a guads Händla für alle Entscheidung'n, die's in de nächste sechs Johr treffn miassn.

Dem Onkel Xare geht's fei recht guad, fei schoo. Der hod gsgot, i soll ruhig weiter schreib'n – des gfällt'n, wos i do so z'sammbring.

Und jetz pass auf: Neili hob i mei erschte Fanpost kriagt. Da hob i gschaut wia a Ochs, wo's blitzt. Offenbar gibt's doch a paar Echinger und Echingerinnen, die mit meim frängischen Gschmarri ganz guad klarkumma und aa verstengga, wos i do so hi'schreib.

I frei mi jedenfalls scho auf 's nächste mol, wenn's wieda haaßt: „Jule, hock di hi un schreib wos Neis für's Echinger Forum!“

Und bevor i's vergess: Bleibds fei alle g'sund, gell!

**Die Jule aus Nämberch**

# WICHTIGE NUMMERN

Polizei-notruf	110	
Feuerwehr	112	
Notarzt / Rettungsdienst	112	
GIFNotruf für Bayern	089 / 192 40	

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** **116 117**  
**Zahnärztliche Notdienste** **116 117**  
**Info auch im Internet:** [www.116117.de](http://www.116117.de)

Kreiskrankenhaus Freising	08161 / 243 00-0
Feuerwehr Eching	089 / 30 70 30 40
Polizei Neufahrn	08165 / 951 0-0

E.ON Bayern AG, Störungsnummer	0180 / 219 2071
-----------------------------------	-----------------

Gas-Stadtwerke München, Störungsmeldestelle	0800 / 796 796 0
------------------------------------------------	------------------

Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd	08165 / 954 20
-----------------------------------------	----------------

Abwasserzweckverband	089 / 321 76-0
	0160 / 90 77 63 12

Fernwärmeversorgung Neufahrn / Eching	08165 / 924424
------------------------------------------	----------------

(Quelle: [www.eching.de](http://www.eching.de))

## TERMINE

### Termine des TSV Eching

Damen: Samstag, 02.05., 12:30 Uhr: TSV Eching – SpVgg Röhrmoos  
 2. Herren: Samstag, 02.05., 13:00 Uhr: TSV Eching II – TSV Allershausen II  
 1. Herren: Samstag, 02.05., 15:00 Uhr: TSV Eching – SGT Istanbul Moosburg  
 1. Herren: Samstag, 09.05., 18:30 Uhr: SpVgg Attenkirchen – TSV Eching  
 2. Herren: Sonntag, 10.05., 13:00 Uhr: SV Kranzberg II – TSV Eching II  
 Damen: Sonntag, 10.05., 15:00 Uhr: TSV Eching – FC Forstern II  
 2. Herren: Donnerstag, 14.05., 13:00 Uhr: TSV Eching II – SV Pulling  
 1. Herren: Donnerstag, 14.05., 15:00 Uhr: TSV Eching – SV Langenbach  
 2. Herren: Samstag, 16.05., 13:00 Uhr: TSV Eching II – FC Neufahrn II  
 1. Herren: Samstag, 16.05., 15:00 Uhr: TSV Eching – FC Neufahrn  
 Damen: Sonntag, 17.05., 15:00 Uhr: TSV Eching – FC Stern München II  
 1. Herren: Samstag, 23.05., 15:00 Uhr: SpVgg Mauern – TSV Eching  
 2. Herren: Samstag, 23.05., 15:00 Uhr: VfB Hallbergmoos II – TSV Eching II  
 Damen: Sonntag, 24.05., 15:00 Uhr: TSV Eching – TSV Gilching  
 2. Herren: Samstag, 30.05., 13:00 Uhr: TSV Eching II – SV Hohenkammer  
 1. Herren: Samstag, 30.05., 15:00 Uhr: TSV Eching – SV Dietersheim  
 Damen: Sonntag, 31.05., 15:00 Uhr: TSV Eching – FC Markt Schwaben

### Dietersheim

01.05. Maifest ab 11.30 Uhr Maibaumverein  
 12.05. Bittgang Eching-Dietersheim ab 19 Uhr, Kirche  
 13.05. Bittgang Dietersheim –Eching ab 17.45 Uhr, Kirche  
 14.05. Feldumgang nach Gottesdienst ca. 9.20 Uhr  
 14.05. Feuerwehrfest ab 9.30 Uhr Weißwurstfrühstück, Feuerwehrhaus

### Günzenhausen

01.05. Maibaumaufstellen  
 03.05. Florianstag in Freising  
 16./17.05. Bilderausstellung zum GOD-Jubiläum

## KLEINANZEIGEN

### EDV-Beratung MAITH

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets  
 Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 [www.maith-edv.de](http://www.maith-edv.de)

**Wir kaufen  
 Wohnmobile + Wohnwagen  
 03944-36160 | [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) | Fa.**

## ● IM REWE MARKT ECHING

## ● P PARKPLÄTZE VOR ORT

## ● VORBESTELLUNG PER APP

## ● PUNKTE SAMMELN

● **St.Georg-Apotheke**  
 Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching  
 Telefon 089 - 319 04 930  
 Telefax 089 - 319 04 933  
**Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:30-20:00 Uhr**  
[www.stgeorg-bayernapotheke.de](http://www.stgeorg-bayernapotheke.de)  
[stgeorgapo@aol.com](mailto:stgeorgapo@aol.com)

**Top Service**  
100% Beratung

**Top Preise**  
bis zu 50% Ersparnis

**Sparaktionen und Dauertiefpreise**

**Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite**

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. **WIR SIND FÜR SIE DA!**
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert!

Fragen Sie uns!

**Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig**

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

# ECHINGER FACHBETRIEBE

Unsere Mitglieder stellen sich vor



## Maximilian Forster Gebäudetechnik

Heizungs- und Sanitärarbeiten • Kundendienst  
Reparatur und Instandsetzung • Silikonarbeiten  
Technische Anlagenbetreuung

Blumenstraße 23 • 85757 Karlsfeld  
0151/202 240 36 • info@m-forster.net  
www.m-forster.net

mundinger

IHRE NEUE ZAHNARZTPRAXIS IN ECHING

**Dr. Lisa-Marie Mundinger, M.Sc.**  
**Master of Science Orale Chirurgie/Implantologie**  
Sportplatzstr. 4 in Eching  
www.zahnarztpraxis-mundinger.de  
Tel. 089 3192522  
info@zahnarztpraxis-mundinger.de



- ZAHNREINIGUNG
- IMPLANTOLOGIE
- ÄSTHETIK
- KINDERZAHNHEILKUNDE
- MUNDKREBS-SCREENING
- LANGE  
ÖFFNUNGSZEITEN



**Top Service**  
100% Beratung

**Top Preise**  
bis zu 50% Ersparnis

Neulich ist es die  
**ST. GEORG-  
APOTHEKE**  
KLEINER KUNDEN SERVICE

**Jeden 1. Donnerstag im Monat  
Baby- und Kleinkindersprechstunde 10:00 bis 12:00 Uhr**

**Von der Schwangerschaft bis  
ins hohe Alter beraten wir Sie  
ausführlich und fachkundig**  
Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100%  
hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre  
Gesundheit und Medikation relevanten  
Themenbereichen.  
Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspart-  
ner rundum perfekt und freuen uns, wenn  
Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.  
**E-Rezept – Wir können's!**

**Häusliche Pflege –  
wenn das Leben sich ändert,  
sind wir an Ihrer Seite**  
• Sparen Sie zusätzliche Wege durch  
unseren **LIEFERSERVICE**.  
**WIR SIND FÜR SIE DA!**  
• Heute bis 18.30 Uhr bei uns  
bestellt – telefonisch,  
per Fax, E-Mail oder App  
• am nächsten Vormittag  
geliefert!  
Fragen Sie uns!

**P** Vorbestellung  
per App  
Parkplätze  
vor Ort  
gesund.de

**PAYBACK**  
www.stgeorg-boeyernapotheke.de  
stgeorgapoe.ch@aol.com

**Eching – im REWE-Markt**  
Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching  
Telefon 089 - 319 04 930  
Telefax 089 - 319 04 933  
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8:30 - 20:00 Uhr



**Vermögen.  
Vertrauen.  
Verantwortung.**

v.l.h.: Albert Lorenz, Stefan Holzer  
v.l.v.: Nico Ochsenkühn, Silvia Langer, Stefan Klinger

**Das Private Banking der  
Sparkasse Freising Moosburg ist  
mehr als Vermögensberatung.**

Bei der Vermögensoptimierung  
handeln wir verantwortungs-  
bewusst und nachhaltig. Denn wir  
wissen, dass es in Ihrem Leben um  
mehr geht. Überzeugen Sie sich  
selbst.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Freising  
Moosburg**



Sie sind gewerbetreibend und wollen sich  
präsentieren? [www.echinger-fachbetriebe.de](http://www.echinger-fachbetriebe.de)

ECHINGER  
FACHBETRIEBE

Stadtwerke  
München



Isarwerk 1 16:48 Uhr



# M/Ökostrom

## Nachhaltig aufladen

Jetzt wechseln!

**Erneuerbare Energie  
mit Preisgarantie.**

Wechseln auch Sie zu einem Ökostrom-Tarif der SWM – Ihrem verlässlichen Partner aus der Region.



QR-Code scannen oder unter:  
[swm.de/oekostrom](https://swm.de/oekostrom)



Lassen Sie sich beraten:  
**0800 0 796 333**  
(deutschlandweit kostenfrei)